



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

9 (6.1.1939) Mittag-Ausgabe A

urn:nbn:de:bsz:mh40-243019

Neue Mannheimer Zeitung

Erfdeinungomeifer Tagitich Imal anfer Conntag. Bezugapreife; Frei Dans monatlich 2.00 Die, und 62 Vig, Tragertofte, in unferen Gefchaftoftellen abgebolt 2,25 Die, durch bie Boft 2.70 Die einicht. 50 Ffg. Boubet. Geb. Dierau 72 Pfg. Benedigeld, Abholischen: Balbhofter. 12, Aromptingener, 42, Schmeninger Str. 44, Meerfelbitr. 13, No Gilderfin 1, Fo Canpelit. 55, W Oppaner Str. 8, So Guifenitt. 1, Abbeftellungen munen bis fontest. 25, f. b. folgend. Monat erfolgen,

Mannheimer General-Alnzeiger

Bertag, Edriftieitung u. Saupigeichaftoftelle; R 1, 4-6. Gernfpreder: Cammet.Rummer 24951 BofifcedeRonto: Rarterube Rummer 17590 - Drabianidrift: Remageit Mannbeim

breite Teximillimeteraeile til Bfennia Gar Ramitten. unb Rietnangeigen ermaßtate Grundpreite Allemein allittg it die Angeigen . Preiblifte Rr. u. Bes Smangevergleichen oben Confurien mire teinerier Radint genabre Ceine Gemaftr ift Angeigen in bestimmten Ausgaben, an befonberen Glaben und für feenmunblich erteilte Aufreige Gerichtelland Mannbeim.

Mittag=Unsgabe A

Freitag, 6. Januar 1939

150. Jahrgang — 2(r. 9

Die Erregung in Rom wird immer stärker

Die Westmächte bauen ihre Kriegsmarine aus - Große Erfolge der Franco-Offensive

"Ein wohlvorbereitetes Provokationsmanöver"

Daladier nimmt mit einer gegen Muffolini gerichteten fembolifden Gefte Abichied von Zunis

dnb, Rom, 5. Januar.

Die Reife des frangofifden Minifterprafidenten Bach Tunis wird nach ben jungfren Swiichenfallen. bei benen auch eine italienische Tritolore durch den bortigen marriftifchen Mob verbrannt wurde, in der ttaffenifchen Breffe in fteigenbem Dage ate Provotation empfunden. Im Mittelpunti fiebt der Broteft der in Tunis lebenden Italiener gegen die unerhorten Audidreitungen eines im Golbe ber frangoffichen Behörben ftebenden Bobels, der als ein

Jelbfibemußter Proteft gegen bie Schaffung ber Rotionalflogge und als ein Befenntnis jum Baterland, bem Ronig und Raifer fomie bem Duce"

Begeichnet wird.

Der Direttor ber "Tribuna" betont, daß man, wenn man diefes Dofument eines leibenichaftlichen Glaubens mit der verwerflichen Sprache der Parifer Breffe und mit den aufreigenden Reden verantwortlicher Berfonlichkeiten vergleiche, fofort erfenne, daß es fich um ein moblvorbereitetes und pordebachtes Provotationsmanbver bandle. Die Deb- und Berleumdungefampague richte fich fomobl gegen ben Bert bes ifalienifchen Soldaten wie gegen die Achie, von der man in Grantreich jeden Tag vergeblich eine Schwachung prophezeie. Diefe grotesten Unternehmungen und Magliden Berinde zeigten am beiten, auf welch tiefem moralischem Niveau die judisch-freimaureride Demofratie im Gegeniat an ber Rultur- und Gerechtigleitemiffion der fich fur ein 3beal einfenbenden Bolfer ftebe.

Mbichluß der Zunis-Rabrt

Dragiberidi unf. Parifer Bertreters

- Baris, 6. Januar. Der Minifterprofibent Dalabier bat geftern bie Rudreife von Gabes nach Bigerta angetreten. Um 8 libr pormittoge werließ er im Condergug Die Dafenftadt Gabes, mo er am Rande ber Cabara im Beltioger der 16 000 Mann frangolifch-tuneficher Buftentruppen einen "unvergeftlichen Tag" verbracht batte. Um 0.30 Uhr trof Daladier in Diag ein, mo

Ein Meberbeld uber die große Barute von bem frangofifcen Dinifter rafidenten Daladier in Tunie. Milociated Pres, Bauber 1994

er für eine balbe Stunde Station mochte. Er begrußte die Beborben und unternahm dann gu Gus einen fleinen Rundgang burch bie Balmenallee vor dem Bahnhof. Die Bevollerung bereitete ihm begeifterte Ovotionen. Die fpalierbildenden Truppen bes 5. Senegalichunenregimente tonnten dem Undrang ber Menge nicht frandhalten. Daladier murbe von ben begeifterten Einwohnern beinabe erbrudt. Rach einem turgen Befuch ber Ruinenftabt El Diem traf Daladier dann um 18.80 Uhr in Conffe ein, Much bier wiederholten fich biefelben Ggenen ber Begeifterung wie in Dfar. Much bier wurden die Sperr-fetten des tuneflichen Schützenregiments von der Menge burchbrochen, Auch hier fonnte Doladier ben Ginwohnern nicht genug für ihren berglichen Empfang banten.

11m 7 Uhr abende traf Dalabier endlich im Rriegobafen won Bigerta ein. Im Mittwoch batte Taladier noch die militäriiden Berteidigungsanlagen in Gubtunis befichtigt; bie internationalen Preffeverireter waren gu diefer Gabri nicht gugelaffen worden. Der Minifterprafident befichtigte den außerften frangofifden Grengpoften von Ben Gorfani, am Beginn der Candwilfte gwiften Gudtunie und Tri-

Ben Gerfant liegt ber italienifchen Greusftabt

Pigilla gegenüber, wo por swel Jahren Muffolini die "Strage des Impertums" einwelhte. Dieje Strafe führt über Eripolis langs des Mittellanbiiden Meeres bis an die Grenge von Menupten. Der Beluch des frangofifchen Minifterprafidenten in Ben Gerlant durfte baber ale eine fumbolifche Wefte gu bem Aufenthalt Muffolinis in Bigilla por gwei Jahren gu beuten fein.

Er darf nicht durch Stalien

Drabibericht unf. Parifer Bertreters

- Paris, 6. Januar.

Der frangofiiche Schriftfteller Tharand, der por menigen Bochen ale jungftes Mitglied in die franöfifche Atademie gemablt worden war, bat geftern feine Flugreife von Baris nad Dichibuti unerwartet in Benna unterbrechen muffen. Die tratienifden Behorden feilten ifm mit, bat ein Answeifunge. befehl gegen ibn erlaffen worden war und bag er baber trop bes Durchreifevifume feine Reife burch Italien nicht fortieben tonne. In Begleitung von swei Gendarmen murbe Tharand nach Bentimiglia gurudgebracht. Er fubr bann noch Marieille und nahm von dort den frangofilden Poftbampfer nach

Sat er fich zu weit vorgewagt?

Much in der MEM-Breffe findet fich fcharfe Rritif an der Roofevelt-Rede

dab Wafbington, 6. Januar.

Die Jabredbotichaft Roofeveles aur Eroffnung. bes Bundestongreffes ift verftandlicherweife bas Sauptthema ber gofamten amerifantichen Breffe. Wenn fich auch ein Teil ber Beitungen feine Wedantengange gu eigen macht, fo fommt in ber Sauptfoce doch icharite Aritif und por allem bochite Bennrubigung über das meitere Borgeben bes Brafidenten jum Unsbrud.

Die liberale "Bafbingthon Dailo Remo" erffart. wenn fich dos amerifanische Bolf auch in vielem mit Roofevelt einig fei, fo glanbe es doch, daß manche einer Bormurfe gegen andere Regierungoinfteme und manche feiner verftedten Drobungen beifer ungefant geblieben waren. Die Erfahrung babe negelgt, daß die Bereinigten Staaten ibre Auffalwig nicht der übrigen Welt aufdrängen tonnten und all das Berkanduis swiften den Rationen durch genenfeitige Beidimpfungen über die Dzeane binmeg nicht geforbert merbe. Die Aufgaben, die Amerifa au Baufe gu lojen babe, feien groß genug, um famtliche Energien des Landes in Anspruch gu neb-

"Bafbington Berald" fagt, das Land frimme mit Roofevelt darin überein, daß die Webrmacht fraftig geung fein muffe, um Angriffe auf den Erdieil abanwehren. Aber das fei noch der überwicgenben Meinung bie Grenge ber amerifanifchen Landesverteidigung. Roofevelt icheine anderer Anficht gu

Er wolle anderen Landern fagen, was er von ibnen bente, molle fie and ber Macht vertreiben und die 2Belt für feine bemotratifchen 3deale

Diergu habe er nicht das Recht, und der Bundestonaren moge es fich genau überlegen, bevor er ibm derartige Abenteuer gestatte.

Der befannte amerifanifche Journalift Clapper, deffen Artifel in einer großen Sahl von Beitungen im gangen Bande ericheinen und der innenpolitifd meiftens ben Rem Deal unterftust bat, wenbet fich mit lapidaren Caben gegen die Roofeveltrede. Roofenelt habe anicheinend nichts gelernt aus ber Leftion, die das amerifanifche Bolf ibm auf feine Chilagoer "Quarantane-Rebe" erteilt babe. Er perlange Abanderung bes Reutralitätegefetes, um einen Birticaftofrieg im Ramen ber Demofratien gegen die autorifaren Ctaaten führen gu tonnen, Gludlicherweise fonne er das ohne Ermächtigung burd ben Bunbestongref nicht tun.

Roofevelt führe als Grund für feine Borichlage eine Bedrohung burch die "Diftaturen" an, aber Amerifa habe von niemand einen militarifchen Mugriff gu befürchten, und fein vernfinftiger Menich rechne bamit.

Rovienelt glaube ban Religion. Demofratie und internationale Bertragetrene jo weientliche 3deale feien, daß er fur ibre Erhaltung fampfen muffe. Bofte er das Land in einen "beiligen Rrieg" filbren? Sei Mmerifaetwadurm bitler bedrobi? "Bollen wir wieber ben Deutschen bie Demotratie auf mingen, wie wir das 1917 verfuchten?" Glapper imlieft mit ben Werten: Moofevelt fpiele mit Dunamit, und der Rongreß follte genan miffen, mas er tue. Wenn man das Borgeben Dentidlands auch minbillige, fo fei das burdaug noch fein Grund, einen Birridaftefrieg au beginnen.

Roofevelt erhoht den Ruftungs-Etat

dab Balbiugton, 5. 3an.

Der Budget-Borichlag, den Roofevelt mit einer erlauterten Borichaft beute dem Bundestongreß überfand, bat, fieht für bas am 1. Juli beginnende Etatsiahr folgende Boften por falleg in Millionen Dollar); Ginnabmen 5 800. Ansgaben 8 905, alfo ein Defigit von 33% und fomit ein Anwachlen ber öffentlichen Echnib auf 44 458.

Babrend in den meiften Eratotoften eine leichte Rurgung angestrebt worben tit, entbalt der Boften Landesverteidigung eine meitere Erbobung. Bereits bente teilte Roofenelt in feiner Budgetbotichaft mit, daß er für Deer und Marine im neuen Etaisjabr insgesamt 1820 ansgeben wolle. Dies ftelle eine Erhöhung von 300 gegenüber bem laufenden Eintsjahr dar.

Roofevelt Beabfichtint, wie Beute verlautete, eine Starfung der Bultmoffe, den Andbau bestimmter Stühpunfte und die Bereitmachung der Privatinou-

ftrie für Rriggenuftrage.

Der freiwillige Arbeitsbienft foll, wie Roofevelt in feiner Botichaft vorichlägt, aur dauernden Ginrichtung erhoben werben, da er fich febr bemabrt babe. Die Marine foll 448 weitere Offigiere und 5500 weitere Mannicaften erbalten, allo insgefamt 10 684 Offigiere und 118 050 Mann. Die Marineinfanterie foll auf 1424 Offigiere und 18 500 Mann erbont werden. Der Bestand ber Mrmee fou 18081 Offigiere und 165 000 Mann beiragen neben 6415 Mann auf ben Philippinen.

Roofevelts Fanfare

* Manuheim, G. Januar.

Roofevels ift der große Trompeter des "Beltgemiffend". Er liebt die Fanjare. Confte Tone liegen thm nicht; die paffen nicht gu feinem Temporament, feiner Gitelfeit und feiner fich felbit gugeteilten Berufung".

Diefer Moolevelt itt tief bavon übergengt, Deft die alte Welt in Fremabn verfinft. Alle "ismen", mit denen die febr primitiv benfende und arbeitenbe amerifanische Agitation die Ropfe ber Amerifaner au vernebeln verfucht, find in feinem Aupfe au unanfechebaren Dogmen geworben: Jaichismus, Stalfismus, Imperialismus, das find nach herrn Roofe. velta unumfiofilider Hebergenanna bie Rrebaidben, an benen bas alte Europa eingeben wird - wenn nicht, das ift feine ebenfo unumftoftliche Hebergengung, das gefunde und intoffe Amerifa noch rechtgeitig jur Rettung ber europäischen Auftur und Bivillfotion aufbricht. Die Amerifaner baben id immer, geplagt von bem Minbermertigfeitefompler, nur ein Moleger, und noch bagu fein febr vollmertiper, der europäifchen Tradition au fein, das unandrottbare Beburfnis gebabt, biefen Minbermertig. feitofompler in einer millionarlichen Buriorge-Heberbebichteit gegenüber dem "alternden" Europa absureagieren. Aber mobrend im allgemeinen diefor Trieb blober plemlich barmlos mar und lich auf die Lieferung der iconiten Gilmftare, ber leuchtenb. ften Gefichteichminte und ber nadteiten Revuegiris beidranfte, ift er bei Roofevelt - und bet einem großen Zeil ber ameritanifchen Ration, mie es ideint - jest ins politifche umgeschlagen; fie fühlen in fich den ebenjo gewaltiatigen wie miffionarifchen Drang von Rrengangerittern. Gingebillt in ble blanfe Riffnung ibrer bemofratifden "3beale", mit dem Biffer einer unerichitterlichen Meberbeblichfeit gegen alle fremden Ueberzeugungen und Rechte geichupt, mit bem Schwerfe einer in fich feloft rubenben, undebeuren fontinentalen Birticaitsmacht gegurtet und die Lange einer von jubifchem Dali geletteten Propaganoa jum Stobe eingelegt, fo fprengen bie fühnen Mitter gegen Gurope an ifren wenigen Greunden bice ein ermutigendes Beifpiel, ihren Geinden ein labmenber Edreden! Eo bitben fie es fich wenigitens ein!

Rur ichabe, ban die Giguren fo viel Arbnlichtelf mit Don Quicote und feinem getreuen Inappen Combo Pania boben!

Roofevelt ift ber Berindung ber Grengenlofigfeit des Raumes unterlegen. Er bat tatfacilich jabrelang ben ameritaniiden Raum mit feiner Perfonlidifeit andgefullt. Aber der Glaube, richtiger: Die fraffe Einbildung Roofevella im amerifanifchen Bolt fo etwas wie eine milliona. riiche Ibee ju erfüllen, bat ibn ju ber Borftellung geführt, Die gleiche miffionariiche 3dee gegenüber der gangen Welt übernehmen gu muffen. Mifflonar fein ife aber immer eine gefährliche Sache inneren Fanatismus. Roofevelt ergab fich Diciem Fanatiomus mit einer Inbrunft, die eine Rorreftur burd Bernunft ober auch Gerechtigfeit nicht buibete. Er ergab fich ber Eigenschaft, die in ber Bolitif bie gefährlichfte ift: dem Saile. Er beide blind barauf lod. Den Gegenstand feines Balles bolte er fich aus feiner eigenen millionarifchen Aufgabe im Ine nern. Er fühlte fich im Junern als Berteidiger ber fogialen Demofratie gegen die diftatoriide Plutos fra Mriftofratie der Truits und der Ballitreet. Er übertrug nun biele Rampfgegnericaft im Innern bee mußt ober unbewußt auf die Außenpolifif. Er hobie ale Demofrat Die faldiftliche Diftatur ber ariftofratifchen autoritaren Staaten Europas. Und ba en Japan, das er als guter Amerifaner mit traditios nellem bag bedenft, mit biefen antoritaren Ginaten in toeologifdem Bunde fand, mar es foguiagen felbftverftandlich, den er "bie Beltgefabr bet Faldidmu d" entdedie, negen die er fich ale Bannertrager "bemofratifder Greibeit" füblie

Es ift febr begebinnend, daß biefe angenpolitifche Rrengingoldeologie bei Roofevelt in bem Dage wuche, in bem feine innere politifche miffionarifche 3bee in Rrifen geriet. Gett gwei Jahren, feitbem die Aritif am Rew Deal fich allmählich verfeitte

and his por allem auch organisatorisch und politisch au tonfolibieren begaun, vericorfte fich auch bie oggreffipe Patrung Roofevelts gegen bie amoritaren Stanten. Geit bem unerwarteten Wahlerfolg ber Rupfevelt-Wegner bei ben letten Teilmobien, bat fie einen billber noch nicht festgestellten Dobepunft er-

In threm Swed und three Bielfebung bat fie Monfenelt felbit am fiorfften in feiner Reufabrabotichaft formuliert. Er bat in biefer Botichaft dlar betont, daß er Americas außenpolitifche Aufgobe .nicht nur in ber Berteibigung feiner Scholle, fonbern auch in ber Berteibigung feiner 3orale" fiebt. Er bat bamit ber amerifanifden Außenpolitif eine rein ibenlogifche Balta gegeben. Richt mehr die nationalen Intereffen ber ameritanifchen Ration, fondern die ideologischen Mebergengungen ber amerifanifden Regierung bilben Grunbloge und Ridefinie ber omerifonifchen Politit,

Bur ben Rampf feiner ibeologifchen Hebergengungen gegen die Dachte, die anderen Idealen bulbigen, ift Muolepelt, auch barüber bat er fich ffar ausnelpenben, jum Ginfan aller Rachtmittel entichloffen. Drei bapon bat er in feiner Renjahrabutichaft angetfindigt: Berftarfung ber Ruftungen, Menderung bes Rentralitätsgefenes, Drobung mit bem Birtigaftafrieg. Die Berftartung der Ruftungen gilt einem aufünftigen Rrieg, die beiben auberen Mittel einem gegenwärtigen Ronflitt. Der Sinmels auf die Menderung ber Mentralitatagejebgebung richtet fich gegen Japan, die Drobung mit dem Birifdaftotrieg richtet fich gegen Dentid. land. Beide Anfündigungen überrafden nicht, denn beide Rittel find nicht nur icon oft verfündet worden, fonbern merben auch icon ausprobiert, Der 25-Millionen-Rredit, ben Baibinaton ber Regierung Timangfaifmet eröffnet bat, ift ein ebenfo deutlicher Gingerseig mie bie antibeutiden Rlaufeln im englifd-amerifanilden Dandelevertrag.

Bir miffen alfo fcon feit langem, moren mir find. Bir miffen es fogar beffer ale die europaifchen Berbunbeien Baffingtons. Denn in London est mon auf gang etmas anderes gemattet nie auf folme Drobungen woeiten Grabes. In Condon bat man darauf gemartet, baft Roofevelt ertidnen murbe. Amerifa marbe im Salle eines europatiden Ronfliftes mit feiner militarifden Macht an Geire Englands fochten. Diefe Erflarung bat Ropfevelt nicht abgegeben, wie mit bedauerndent Conigen in London fengoftelle mird, Bir geben und oud bier feineelei Touidungen bin: er bat fie nicht abgegeben, nicht meit er felbit feine berariigen Abfichten begte, er bat fie nicht abgegeben, weil er folde Abficten dem amerifanifden Bolle nicht offen mitauteilen wagte!

Und hier bat Rnofevelt bie Comage leiner aangen Pofition enthullt: er felbit ift ein Daffer, ein auch au Rrieg bereiter Baffer ber autorifaren Staaten. Er murbe unbedenfiich bie amerifanifde Jugend in einen Arieg ichiden, ber ben Baidismus vernichten foll. Aber mie ftebt das Bolt bagu? Ropievelt bat diefe enticheibenbe Grage an das Solf felbft nicht au richten gewagt Fürdeete er das gleiche Rein ju boren, bas das aleiche ameritanische Bolt icon einmal Billion augerufen bat, als der es nach Genf führen wollte?

Go bleibt feine andere Bermutung. Wenn es ober fo ift, bann ift bas eine Doffnung. Amerifas Boit und Amerifas Prafident find nicht identifch. Beide baben ibre eigenen Anfichten. Es ift mertvoll, das ju milien, befonders wertvoll, daß Blovievelt es uns burd feine Boltung felbft verrat.

Mber menn es auch mertvoll ift: pon der Borficht und der Bachfamfeit gegenüber der Bolitit, bie aus dem Routinent jenieits des Docans fommt, fann es und freilich nicht entbinden! Dr. A. W.

Der Barifer Rino-Streit

Bermitifungeverfuche ber Regierung EP. Paris, 6, Januar.

Die frongoliiche Regierung bat, um die mirts ichnlitiden Schäbigungen eines mehrere Tage aufalteuben Streils ber Parifer Lichtipielitheater einzubammen, eine Bermittlungsaftion gwifchen ben Direftoren Diefer Thealer und bem Barifer Stabtrot unternommen. Diefe Bermittlunges aftion bat aber bieber noch ju feinem Ergebnis

Der ftellvertretende Minifterprafident Chautemps bat am Donnerdtag mit ben Bertretern ber Bichtipielibeaterbefiger eine langere Befprechung gebabt und fie aufgefordert, ibre Theater im nationa. Ien Intereffe mieber ju offnen; aber bie Direftoren haben ermidert, daß fie burch die nene Beftenerung mit Berluft arbeiten und eine Schliefung meniger verluftreich fein murbe.

Die Bertreter ber Angeftellten ber Lichtipiele binfer fieben die vollftandige Begablung ber Lobne motrend bes Streife und die Answeilung ausländiider Rinobeliger aus Franfreid geforbert, die menen Banfrott ober Betrigereien angeflagt find ober fanitmir ben Staat gefchabint baben. Diefe lettere Goederung besieht fich offenfichtlich auf die por einigen Togen wegen Betrugereien in Dobe von 600 Millionen Granten verhafteten Rathan und Genoffen, die fruferen Beffper bes Bathi-Rathan-Ron-

Die Sollehung ber Parifer Lichtipielifeater bat tur Rolge, daß der erfte Teil bes Films fiber bie Dittelmeer- Reife Dalabiers gegenmartig nicht gezeigt werben tann. Die Minifterprafibentichale bat beshalb beidloffen am fommenben Dienstagabend in einer Galavorftellung, gu ber u. d. das gefamte biplomatifche Rorpe eingelaben merben mirb diefen Gilm gu geigen.

Edmebifde Stiltung für Rotipanien. Der fcmebilde Silfannidus für Roffpanien bat, wie Enclal-Damneraten" meldet, 80 000 Rronen ,für bie obbachlofen Rinber" in Motipanten gefriftet.

Rouferens ber beltifchen Augenminifter. Die Mubenminifter ber boltifden Staaten tommen som 1. Dis A. Gebruar bu ihrer neunten Ronfereng gu-

Die riefige Flotten-Aufruftung der Weftftaaten:

England stellt 1939 über 100 Einheiten in Dienst!

Bur 1940 foll die Aufruftung noch weiter verftarft werben - Much Frankreich ftrengt fich machtig an

EP. London, 5. Jan.

3m Jahre 1939 wird bie engliiche Rriegog flotte und einer Darftellung ber Gvening Remo" um hundert Gabrgeuge perftarte merben, Go foll fich dabei am Ginbeiten bandeln, ange-fangen bei Motor-Torpedo-Booten und aufe borend bei 10 000-Tonnen-Arengern. Eine 150 Ginheiten feien im Ban. 3m Jahre 1940 murs ben in geitlichen Mbftanben fieben neue Schlachte ichiffe die Glotte verftarten.

Diefe Einbeiten frien unabhangig von dem Ban-programm, welches bas Canbbaltejahr 1939/40 porfebe. Anfter funf gur Seit im Bau befindlichen Artegoidiffen find nach ber Darftellung bes Blattes folgende anderen Ginbeiten im Bau: Gunf Glug. Babre fertig fein werden: 29 Rreuger, unter ifmen brei 10 000- Tonnen Shiffe, die noch in diefem Jahre fertig fein werden; 28 Berftorer, von benen 20 im Jahre 1989 in Dienft gestellt werben follen: 15 Unterfecboote mit 18 Cofortein-Rellungen; drei Begleitichiffe; vier Minenleger; drei Batrouillen Dampfer; ein Beobachtungeichiff und ein Unierfeeboot-Depotbampfer werden ebenfalls im 3abre 1989 gur Beringung fteben.

Beiter fpricht das Blatt pon vier Glug-Ranonen. bopten, von denen gwei noch in diefem Jahre gur Berfügung fleben werben und von etwa 34 fleinen Ginbeiten, darunter etwa dreiftig Motor Torpedobooten, die ebenfalls noch alle bor 1940 fertiggeftellt werden würden.

Das Blatt gibt abidliefend der Unficht Mundrud, daß von ben fünf 85 000-Tonnen-Schlachticiffen, die fich jur Beit im Bau befinden, awei bereite im Jabre 1940 und drei im Jahre 1941 fertig fein murben. Die beiben welteren Echlachtichiffe, beren Bau wohl genehmigt, aber nuch nicht begonnen fei, mitben 40 000 Tonnen haben, nachbem bie Gleitffanfel bes Londoner Mottenvertrages pon England, Amerife und Granfreich follen gelaffen worden mar.

Franfreiche riefige Flotten-Lluegaben

dnb. Paris, 5. Januar.

Der Flottenladuerftandige bes "Vetit Parifien" beidaftigt fich mit der Frage, mas Frankreich für feine Flottenftubunntte, Die ant Berteidigung des frangofifden Imperiums errichtet morden feien, unternehme und tomme dabel au dem Eding, bag das wenn auch betrachtliche Darinebudget für das Jahr 1930 doch nicht ausreichend fei. Bur Bigerta feien inogesamt an Rapitalimpeftierungen 51 900 000 Franfen, für Algier 9.800 000 Franken, für Cafablanca 852 000 Franten. für Dafar 28 400 000 Franten, filr Diego Guares 200 000 Franten, für Saigoon 2805000 Franten, für Fort de France 2 900 000 Franten und für Rorlifa nur 484 000 Granten vorgeichen," Die Gefamtanogaben feien mit 271 Millionen begiffert. Gur bie Rriegabafen fei bie Summe pon 155 Millionen recht erheblich, trobdem bleibe fie untureichend, und man muffe miammen mit dem Rolonialminifterium weitere Magnahmen gur Reurganifierung ber bafen ins None fallen.

Gur bie einzelnen Stottenftagpunfte merben dann won bem Berfaffer bes Artifele Borichlage ge-Rum Beifpiel wird bemangelt, bag fur Rorfifa lediglich Musbellerungen vorgeieben felen, mas beute ungulanglich fet. Man muffe ein weitgebenbes Brogramm ansarbeiten, bas geeignet fein. fonne, biefer großen Infel feine Rolle ale Bollmert Granfreiche im Mittelmeer gu verleiben. In Biserta feien große Arbeiten begonnen worden, die allein für das Inde 1909 24 Millionen Granfen porfeben, und beren Gejamrfoften 45 Millionen im eriten Abimnitt bes Bauprogramms und 40 Millionen im zweiten Abidmitt ausmachen follen, Dieje Arbeiten in Bigerta feien febr notmembig, inabefon-

Der nationalfpanifche Augriff an ber Ratalonien-

frong ichreitet weiter fort. Die Truppen fauberten

das Dreied Borjas Blancas Perida Cofes, womit

etma weitere 100 Quabratfilometer erobert murben.

Die Doupifrone Berida-Borjas Blancas ift nun-

mehr vollig in nationalem Belit, mas für

Die gufünftigen Operationen pon größter Bedeutung

3m Rordabicaitt tieg ber linfe Glagel ber Urgel-Armoe fublich von Artela be Segre in Rich-

tung Cervera por. Man permutet, daß bamig ein Bu-

fammenichlug beiber Flügel im Gebiet von Cervera

beabfichtigt ift. Der linfe Glügel der Raporra-

Armee brang non Mont Cant in Richtung Galfet

por Judgefamt wurden wieber 2300 Gefangene

Rad einer amiliden Sablung murben bisber

im Berlaufe non 13 Togen ber Ratalonienoffen-

fine 18 884 Bolfcewiften gefangen genommen.

Der Frontberichterflatter bes Deutiden Radrid

fenbitrod belichtigte bie eroberte Stabt Borfas

Blancas, deren rote Berteidiger noch ihrer Glucht

neue Stellungen in ein Rilometer Entfernung von

ber Stadtgrenge langs bes Urgel-Ranals besogen

haben. Die nationalen Berbande brangen junadit

mit Pangermagen durch die Dauptftraften bis gum

Bentrum vor. Rochdringende Truppen fauberien

bann nach befrigem Strafenfampf bie Stadt pon

Franktireuren und gurudgebliebenen roten Dili.

sen. Dierbei murben innerhalb des Ortes über 500

Befangene gemocht. Die Stobt biefet beute einen

troftlofen Unbfid. Richt ein eingiger Bemob-

ner tit gurudgeblieben, ba alle gegwungen murben,

Der Erfolg der Ratalonien-Offenfive:

dob. Bilban, 6. Jan.

Franco hat über 13800 Gefangene gemacht

Die wichtige Strafe nach Leriba vollig im Befit der nationalen Truppen

Artifleriefener.

luftreich abgewiefen.

dere die Ausbaggerung des Ranals jum Beden Stuch Schweden ruftet feine Riotte auf pon Sibi-Abballe und die Arbeiten auf ber Aufenretbe. In Algier fei bie michtigfte Arbeit bas Arfenal pon Dere el Rebit. Gur Dafar feten porgefeben aum Bau eines großen Safenbedens 120 Millionen, für die Chaffung einer U.Bootebafis eima 35 Millionen und für den Blau eines Arienals 354 Millionen.

Der "Jour" gibt eine Aufftellung für die Roften ber in diefem Jahre norgefebenen Schiffsbauten: für ben Bau bes 35 000-To. Linienfdiffes "Richelien", bas am 17. Januar in Breft vom Stapel laufen foll, 1 227 000 000 Franten, die "Jean Bart" merbe 1 497 000 000 Franten foften, die "Elemenceau" und "Gabengne", beibe non je 85 000 Tonnen, feien mit 8 000 000 000 Franten begiffert, 100 Millimen feien für den Bau eines Sochice-U-Bootes vorgefeben und die Ausgaben für die beiden Fluggengträger, die in diefem Jahre auf Riel gelegt wurden, wurden auf 1000 000 000 Franten gefdatt. Des melteren muffe man je 7 bis 10 Millionen für die fleinen Torpedoboote in Rechnung ftellen, die im Bauprogramm porgefeben feien,

dnb. Stodholm, 4. Januar.

Bie bie beutigen Morgenbiatter mit Beftimmte beit ju melden miffen, foll dem Edmedifchen Reichetog, ber am 11. Januar burch ben Ronig eröffnet werden wird, ein endgültiger Antrag auf Erfabbauten für die ichwedliche Marine gur Entidetbung porgelegt werben. Es bandelt fich in der hauptfache um ben Ban von Pangerichiffen für ble Ruften. flotte. Der jest von der Marineverwaltung porgeichlogene Top bes Pangericiffes von etwa 8000 Tonnen font folgende Beftudung aufweifen: vier 25-Bentimeter-Gefcupe in je amei Bangertürmen auf Borber- und Achterbed, ferner fecha 12-Bentimeter-Ranouen und überbies einige 75 Millimeter und 40 Millimeter Talibrige Glatgefcube. Junacht follen amei folder Pangerichiffe in Bau gegeben werben, deren Roften mit je eine 37 Millionen Rronen und beren Baugeit mit vier Jahren veraufdlagt werden. Die Geichwindigfelt foll eima gwölf Rnoten Detragen.

10 Aahre Reichsführer ES

Beinrich himmler - ber Mann, der Geftalt und Welen ber ff bestimmte

Mm ft. Januar 1989 frebt der Reichbführer # und Chef ber Deutiden Polizei Deinrid Dimmler gebn Jahre an der Spige der Schubftaffeln der REDAD. Die # begeht damit einen besonderen Chrentog bes Mannes, ber Geftalt und Beien diefer Gliederung der REDAB bestimmt bat, Bereits am 9. Rovember 1998 geichnet fic ber fontere Reiche. führer ff als Fabnentrager ber "Reichstriegsflagge" bei ber Berteibigung des von biefer bejesten



ebemaligen baurifden Kriegominifterlums aus. Als 1925 die Neugrundung ber NSDMP exfolgt, ftellt fich der ftete aftine Beinrich himmler dem Gibrer in ber am 9. Rovember 1925 neugegrundeten Coutftaffel gur Berfügung, himmler füllt balb eine Reibe michtiger Remter in der Bartet and, mire 1925 nacheinander früvertretender Gauleiter und Geicafteführer ber Baue Rieberbavern-Oberpfalg und Doerbavern-Echwaben und 1936 bis 1930 als ftellvertretender Reichapropaganbaleiter in Die Reichaleitung ber DEDMP berufen, Auber ber Mubfilllung biefer perantwortungboollen Memter in ber Partei bleibt himmler ununterbrochen aftiver Gabrer der ff, in der er fich von 1927 an ale ftellvertretender Reichaführer vor allem der Organifation. Beitung und Coulung biefes ausgemählten Berbands mibmet.

mit ben Roten Die Flucht gu ergreifen. Bermutlich

balten fich jablreiche Einmobner noch in den um-

flogenden Bergen verftedt, um ben endgültigen Mb-

ang ber Roten abjumarten. Alle Bonfen ber Gtabt

find von bolichemiftifden Manberbanden ansgerandt

morden. In den Privatwohnungen baben bie Ro-

ten alle Mobel gerichlagen. Am Spätnachmittag bis

Donnerstag erbffnete ber Gelub auf die Stadt ein

Aberall mantenden Stellungen burch eine Offen-

five an der Cordoba-Bront gu entlaften.

Alle Angriffe, die bad Blef batten. die nationalipani-

iden Stellungen gu burdbrechen, murben jeboch vet-

Die nationalipanifche Luftmaffe griff wieder Barcelona an und belegte ben Safen und die militari-

den Bauten der Stadt mit Bomben. Es tonnten

ftarte Brande benbachtet werben, Ein rotes Jago-

Die Roten verluchten, ihre in Catolonien

Alls Uhotf Ditler am 6. Januar 1929 Deinrich Dimmier on die Spibe ber EG ftellte, gibt er ihm augleich ben Befehl gur größeren Grundlage und Organifation ber Gdintitoffeln. Ceine Aufgabe greift himmler fofort mit gielbemufter Energie und Tat-Iroft an und macht bie GB in barter Arbeit gu jener bis jum Meugeriten entichloffenen, auserlefenen Truppe, die burch ihre innere Baltung, ihren mutigen Ginfat für die Bewegung und Gre unerichitter. liche Treue jum Gubrer fich ju einem feftumriffenem Begriff in ber Borftellung ber Gegner wie der Unbanger ber nationallogialiftifden Beltanidauung ausprägt. Ihren ftetigen Aufftieg und ihr mochfenbes Unfeben feit 1909 verbanft die GG ihrem Reiches führer 32 Deinrich Simmler, der die Bufunft des ibm anvertraufen Berbands burch die für die ba-

malige Beit einmaligen und unerhörten gefegmäßig

feftgelegten Bringipien fichert.

Geit 1929 in Organifation und Gubrung gefeftigt ftebr bie Go bem Gubrer treu gur Ceite. Immen wieder fann unter Beinrich himmler bas Comarge Rorps feine Bewährung unter Beweis ftellen. Bom Gobrer wird die Ge baber mit bem Bablipruch "EG-Mann, beine Ehre beißt Treue" ausgezeichnet und am 10. Juli 1904 aur felbitanbigen Glieberung innerhalb der REDAB erhoben. Der Reichtführer # übernimmt bom 0, Marg 1003 bis gum April 1934 die Beitung aller Staate. pullgelen ber außerprengifden Länder und, nachbem er in Breufen bereits bie Stellvertreiung bes Chefe ber Gebeimen Stantepoligel inne batte, wird Beinrich Simmler am 17. Junt 1986 vom Bubrer frem "Reideführer ff und Chef ber Deutiden Boligei" ernannt. Ge und Boligei erfallen nun vereint bie Aufanbe, Die innere Giderfieit bes Groß. beutiden Reiches gu gewöhrleiften, geführt in trenem Dienft am Gubrer und Bolt von bem Mann, ber beute auf fein gehniabriges erfolgreiches Wert mit Stols und Greube gurudbliden funn.

Bed in Berchtesgaden

Der polnifde Mußenminifier vom Gubrer empfaugen

dob Berdiesgaben, & Januar.

Der Gubrer und Reichotaugler empfing om Done nerstagnachmittag um 15 Ubr auf bem Berghof in Gegenwart bes Reichsminiftera bes Answartigen son Ribbentrop ben polnifchen Aufenminifter Bed, ber auf feiner Rudreite non Moute Carlo nach Baridan einen zweitägigen Aufenthalt in Minden denommen hat.

Diranumas Volitif

Japang Bolf foll gur größeren Ginbeit geführt merben

dub, Tetie, 5. Januar.

Minifterprafibent Baron Diranuma gab balb nach dem Befanntwerden ber Bufammenfehung bes neuen apanifden Rabinetts eine Erflärung ab, in ber en feftftellt, fein Rabinett fet entichloffen, bie unveranberliche Politif gur Beendigung bes Chinafonflifts durchguffifren, die vom porbergegangenen Rabinett mit Billigung bes Tenno feitgelegt worden fet.

Die japonifche Ration febe fich einer biaber unch nicht bagewelenen Lage genenüber, und es merbe nicht feicht fein, biefe gu überminben,

Benn joboch bie Regierung und bas Bolf gufammen. nanden, dann werde auch die femierinfte Lage über-wunden werden. Es fei baher an der Beit, das bin Einbeit ber Ration perftarft merbe.

Rriegsminifter Itagafi gab eine Erffarung ab, bergufolge bie Armee alles baranfeben merbe, um binfichtlich bes Chinatonflifts bas grobe Biel gemäß den vom Raifer gebilligten unveränberlichen Richt. linien gu erreichen,

fluggeng murbe im Luftfampf abgefcoffen. Die Anterfuchung des Spionagefalls

Drabtbertetung Conboner Bertreters

- Loubon, 6. Januar.

Bord Balifar bat eine Unterludung angeordnet, um reftloje Mufflarung über bas Berbalten ber britifchen Beamten an ber Boticaft in Gt. Jean de Bug, dem Ronfulat in Can Cebaftian lowie ber britifden Agentur in Burgos berbeiguführen, Die Unterfudung wird geleitet pon bem britifden Geichaftstrager in St. Jean be Lug, dem ftellvertreten. ben britifden Agenten in Burgos und einem boberen Burift, der bieber Oberfrer Richter im Enban man

Dauptidelfetatfer min fer Deine ekvertreiert von Sempfebriffeiters und veruntwersich ihr Denfer, ifferschaft und Unterkellung: Carl Dens Elle den L. - Samletzeller Dr. Frie Ausmanierst: Dr. Frie Bunder. Deliter Leit: Dr. Frie Ausmanierst: Dr. Sig Bode. - Colaire Leit: Dr. Frie Ausmanierst: Bereichen Walter. - Ellereftberiche Ereichen. Gericht de Wilderberit: Gort Wilhelm & niet. i. Werflich in Manusching delification in Verlies Dr. C. E. Schaffer, Berlie-Feldemen, Chirochten.

33e unverlangte Beiträge feine Gerebte. - Midjestung met bei Midperte.

Cernnegeber, Druder und Deringere Mens Monnheitung Salbung
Dr. Sein Zude & Co., Menschein, R 1, 4-4.

Dernandereilich für Anutigen und geschlichte Militered aus Gates Sa u. Der Militered aus Gates Sa u. Der Salbung aus Salbung der Monnheit.

Ber Bert Derintiele Me. 9 gittig.

Die Angeigen der Mangabe A Mend und A Militere gefohlen gieden geling in der Mangabe B

Haspate A Military Sher 10 700 Haspate A Miscol Sher 9 500

GefamteD.aff. Monat Dezember fiber 21 508

MARCHIVUM



Manubeim, 6. Januar.

Sorgenvoller Mantenbummel

Allmablich find nun alle Beibnachtsbaume, Abventofrage. Lichterfetten. Beibnachtbengel und überheint alle Sonderbeleuchtungen von den Blanfen veridmunden, und es will einem gar nicht gefeden. Der Echnee, ber jedenfalls in den eriten Ragen feines Rieberfalls gur Erhellung ber Atmofphare beitrug, ift auch reftlos wegoebolt und meggefloffen, und auch der Uniformen werben immer weniger. Go ift und auch diefe lette Onelle des Glanges und Lichtes genommen, und es will mir fceinen, ale ob bie Hebringebliebenen immer gries. aramiger breinichauen. In ben Beibnachtstagen eilten die Meniden aneinander vorbei, um fich marm gu halten, und nur die Ralte batte tiefe Gurden in die Wangen gegraben, und mander iconen Frau mar diefe übermäßige Geftbeleuchenne gar nicht recht. Aber jest, ba fait ein Grüblingsfüfters weht, und gemütlicher Schlenberichritt wieder obwaltet, ba lätt die Beleuchtung nach.

Run bat aber Die ernft-melancholifde Galtengiebung ber Gefichter auch noch ibren befonderen Grund, einen Gruftarund, Anf den Planten ift nämlich immer irgendeiner auf traendeinen erbittert, weif er ihn nicht gegrußt bat. Denn Gitelfeit und Empfindlichfeit find entwidelte Gigenical. ten, da fonnen mir nichts dafür, fie entiprechen Tiinftlerifden Talenten und Ingenden des Mitgefühle und der bellen Aufmertfamfeit. Run fann man gber felbit mit Abferblid auf alle möglichen Freunde und Befannten nicht all bem nachfommen, was einem grufpflichtig abends im Blantenlicht begegnet; benn da mimmelt es rechte und links vorbei, da freigt's aus bem Auto, aus ber Etragenbalm, bort Tommt's aus bem Raffee, brüben aus ber Drogerie. Und dann bag man beutzutage, wo man fo vielerorts organifiert ift, maffenhaft Salbbefannte: der bat boch mal neben bir im Luftidupfurs gefeffen. und dir fogar eine Antwort gugeffüftert, Jener war mal bei einer Uebung Unteroffigier bei der Rach. barfompagnie. Und die nette, junge Dame ba, neben dem Bagen, der haft du boch auf einer 28028-Tombolg für 3 Mart Loie gang langiam und befinnlich ang bem Ribel gegogen, und bu bait ichwer geflirtet. bis ber Chemann dagutam, Bill die fiberbaupt noch gegrifft fein?

Solderart find die Probleme; sie bäufen sich, menn man die Eltern von der niedlichen Kleinen von Silvester tennt, und sie ichanen so jurchtbar fireng drein . . Und jeht kommt noch die dantbare alte Dame, der du mal in Frantsure den Rosser aus dem Bahnboi getragen bast, aber beute ichant sie lebr vergrämt and. Warmung Du bast sie nämtich gestern überlechen, mein Lieder! Bahrend man beim einen angestrengt bingurdte und selber nicht gegrüßt wurde, bat man andere überseben und sich nur mersehend un Feinden gemacht. Man much sich nur mal die Trossprüche anderen die ilngere und mittlere Jahrgänge äußern, die vielleicht vom Mittliere Jahrgänge äußern, die vielleicht vom Mittliere die Grupfrage besonders ernst nehmen: "Do

ande mol, der hochnößige Bruder, der will und schneide, wo wir an noch zu zweit ware. Alt gestient un nit im Feld g'weie, imwerhaupt nirgends dobei, bloß beim vadiene, der bildt sich scheins was ein, der Desemisder, wie'r do an ei'm vordeischielt." Obrseigen, ichwere hasen, Sabel und geladene Pistolen wurden sedensalls in den Mund genommen. Und wenn der also Beschinpste auf dem Rückwege mit freundlichem Lacheln tiar, deutlich grüßte, tjadann war aber die But noch nicht verklungeen und wegeblasen und es hieß: "Zo'n salicher hund, gud, jeh kneiste, seh' traut'r sich nimmer, wo mir z'vert fin'!"

So liegen die Dinge, und zu all diesem Ungemach und Mißgeschid tommt noch die mangelnde Hilligfeit auf den Planken nach der Geidelberger Straße au, wo weniger Leuckischist withilft. Da tonn man sich test, nachdem die Angen durch Weihnachtobergenprache verwöhnt, arg vertun; und es gibt angelebene Plankengänger, die grüßen grundlästich nur noch Damen und geben es tedermann fund und zu wiseu, der sich beleidigt fühlt. Aber das sind überbaupt komische. Die lagen, es müßte ichen längt mal ein Alnb der Plankenbummter gegründet werden, damit man sich endlig mal kennen kernt. Denn da grüßt man ichen 10 Jahre lang einen netten, älteren dern und hat keine Ahnung, wer das eigentlich ift . . .

Dr. Hr.

** Ant 25 Jahre ihres Bestebens fann am heutigen Tage die Firma Aunfler & Co. G. m. b. D., Roblengroßhanblung, L. S. 1. gurüdbliden.

** Der Mafferftand unferer Aluffe fteigt trop der allerdings wieder unterbrochenen Schneefchmelge nur langfam. Betrachtet man unfere Gliffe und Dafen, fo ift von einem Steigen nicht viel mabraunehmen. Immerbin ift boch eine Befferung bes Bafferitandes gegenüber der porigen Boche gu vergeichnen, Rach der Mannheimer Vegelicht ftieg der Bafferftand pon 170 Bentimeter, den ber Begel am 1. Januar zeigte (ber nieberfte Stand war in ber porigen Boche mit 163 Bentimeter notiert), bis gum Januar auf 218 Bentimeter. Es trat allo eine Wefamtfteigerung von 55 Bentimeter ein, wovon 44 Bentimeter auf die Beit vom 1. bis 5. entfallen, Die größte Steigerung trat ein vom 3. auf 4. d. De: mit 29 Sentimeter. Man wird fich vielleicht wundern, baß das Taumetter die Fififie nicht ftarfer anfteigen lieft. Dabei ift jedoch ju beachten, baft die Schneeichmelge noch nicht auf bas Gebirge übergriff, fonbern gunachft mehr lofaler Ratur geweien ift. Am Oberrbein ift in Mannheim die bochfte Steigerung an vergeichnen. In Rand flieg ber Rhein von 96 auf 150 Bentimeter; in Roin von 66 auf 208. Die Befferung der Schiffabrteverbaltniffe erftredt fich daber bauptfächlich auf den Rhein abwarts von Mannheim. Der Redar ift in Mannbeim Dom L. bis 3, pon 170 auf 222 Bentimeter, alfo um inogefamt 32 Bentimeter, gestiegen Gin großeres An-fteigen unferer Riaffe ift erft su erwarten, wenn im Bebirge Tauwetter eintritt.

** 13 Bachfurle find an ber Friedrich Bift. Oberbandeleichule worgeieben. Auch werden bier Biederbolungofurie für die faulmanniche Gehilfenprüfung ju Ditern abgebatten. Ausfanft im Zelretariot, C f.

** Tito Auselo beift der icarmante Sanger, der ju dem jur Beit in ber "Libelle" auftretenden nationalspanisch arnentinischen Ründler Ensemble Eduardo Biancod gebort. Durch inen Fehler im Programm wurde sein Rame verwechielt. Angelo ift Grieche wie seine Kollezin, die bubliche Gitarriftin den Orchefters, mit dem klangvoll bellentichen Ramen Angela Athena.

Das geht alle an!

Die erften Stopfchilder fteben!

Mannheims Stopftragen werden gefennzeichnet - In wenigen Zagen ift das "Salt"-Gebot in Regft

Geftern murbe in Wannheim mit bem Aufftellen ber fogenannten Stop-Schilder an befon: berg gefährlichen Berfehropunften begonnen.

Bir baben fürzlich bereits darüber berichtet, daß das Mannbeimer Polizeiprafidium an feche Strafienfrengungen und Strafieneinmundungen des Stadigebietes die Rennzeichnung als "Stopfiraße" angeordnet bat. Die Auftellung der auf der Spihe fiebenden, rot umrandeten blauen Dreiede mit dem Bort "Dalt!" und die Andringung der zugehörigen Bodenzeich nung der Fahrbahm mit einem roten Cuerfirich und mehreren Längslinien ilt Aufgabe der Stadiverwaltung, Ramdem inzwischen die Schilder beichaft wurden, konnte das findtische Tiefbauamt nunmehr gestern baren geben, sie zu beseitigen.

Ale erfte Echilder wurden bie an den Rreugun-gen Schwehinger Strabe-Beinrich-Lang-Etrage und Mojengartenitt.- Lameuftr, aufgestellt. Die redlichen merden - wie wir erfobren - beute und morgen folgen und auch die Bodenbezeichnung wird im Canfe ber nachften Tage angebracht werden. Solange die Bodengeichnung noch feblt, wird man ble Gtopichilder verbangen, aber pon bem Augenblid an, da beibe-Stopidild und Jahrbabnbemalung - porhanden find, ift das Berfebraseichen vollftändig urd muß dann von ben Berfebreteilnehmern auch beachtet werden! Weftern mar es noch nicht fomeit, immerbin mar es icon aufichlufreich, einmal barauf ju achten, wie die Bertebrateilnehmer auf die der Bobengeichnung noch entbebrenben Stopichilber ffie waren da noch nicht jugebängt) reagierten. Bon ben meiften murben fie liberhaupt nicht beachtet; einige Rraftfabrer aber bielten ibre Gabrgeuge bereite an, ale mare auch die Bobengeichnung icon vorhanden.

Da die Richtbeochtung ber Gall-Kennzeichunga mit empfindlicher Strafe gegendet werden, muß (mindeftens zwanzig Mart), fei nochmals darauf aufmerklam gemacht, welche Punfte des Mannbeimer Straßengefüges pon der Neuordnung betreffen werben:

1. Die Areusung Rolengarten frafte - Samenftraße: Die Stopfdilder fteben in ber Lamenftraße, und gwar gu beiden Seiten der febr ftart beinbrenen Rolengartenitraße.

2. Die Arenaung Edmebinger Strafe - Beinrich. Sang. Strafe: Die Stop.

ichilder befinden fich in ber Beinrich-Bang-Strofe und fichern bie Schwebinger Strafe nach gwei Seiten.

3. Die Einmündung ber Dablborfer Strafe in die Sedenheimer Strafe; Weficher; wird die Sedenheimer Strafe durch Auftellung eines Stopichildes in der Mühldorfer Strafe.

4. Die Arengung Rafertaler Strafe
- Rontgen. Biblena. Strafe: Sowohl
Montgen. wie Biblena. Strafe erbalten je ein
Stopichild. Vorfahrt haben alfo die Jahrgenge
auf der Räfertaler Strafe.

ā Die Arengung Redarauer Straße— Schulftraße: Stopichilder tommen in die Schulftraße, und zwar diesfelts und jenfelts der verkebroreichen Redarauer Straße.

6. Die Einmundung ber Bachenburg. frage in die Cafterfeld . Relaid. Strafe (vor Rheinau): Es wird in der Bachenburg. Etrafe ein Stopichild aufgestellt, das die vom Bfingfiberg fommenden Fabraeuge gum halren zwingt.

Much auf den Inhalt des durch das "Balt" ausgeiprochenen Gebotes fei wiederholt bingewiesen.
Jedes fabraeug - ganz gleich ob Etrahendenn, Kraftwagen, Juhrwert, Motorrad, handwagen
oder Radfahrer - muß an dem roten Ouerfrich zum Galten gebracht werden und darf erft
dann wieder in Bewegung geseht werden, wenn der
kabrer sich davon überzeugt bat, daß die gesicherte
Strake frei ift. Gelbst für den fall, das det einem
Stopickild mehrere Jahrzeuge sich hintereinander
ausammeln und dabet "Schlange" steben, muß dennoch sedes einzelne, jobald es den roten Cuerfrich
erreicht, erneut angebalten werden. Auf die Befolgung dieser Borschrift wird ftreng gesehen werden.

Die Stopicilder find mit einem dreiedigen Krang aus achtsehn roten und das Wort "Dalt" mit weißen "Rayen augen" verschen, die in den Abend- und Rachenunden im Widerschein der Jahrzeuglampen auffenchten. Um diese Rückspiegelung zu gewährleiften, find die Stopicilder leiche nach vorn geneigt. Die roten Linien auf der Jahrdahn wird man gunächt mit Farde auftragen; später will man sie durch rote Steine ersehen. — m.

Sparen bei der Deutschen Reichspost



Ein- und Rückzahlungen überall in Großdeutschland

Eine neue Sparmöglichkeit mit großen Vorteilen für Sie:

- Das Deutsche Reich haftet für Ihre Einlagen mit dem gesamten Sondervermögen der Reichspost.
- Sämtliche Aufträge werden zuverlässig, schnell und gebührenfrei ausgeführt.
- Ihre Einlagen sind nicht nur sicher vor Diebstahl, Unterschlagung oder Feuer sie werden darüber hinaus mit 21/11/1 verzinst.
- In Großdeutschland gibt es rund 80000 Postämter und Amtsstellen (Postagenturen, Poststellen, Posthilfsstellen und Landzusteller).
- Bei jedem Postamt und jeder Amtsstelle können Sie sich Ihr Postsparbuch ausstellen lassen, bei allen 80000 Ämtern und Amtsstel-

- len Großdeutschlands Einzahlungen und Abhebungen vornehmen.
- Auch kleine und kleinste Pfennigbeträge können Sie durch die zusätzliche Einrichtung der Postsparkarte in Form von Briefmarken sparen.
- Abhebungen bis zu RM 100, können ohne Kündigung vorgenommen werden, insgesamt bis zu RM 1000.— in einem Monat.
- Sämtliche Vorgänge Ihres Postsparkontos unterliegen unbedingter Geheimhaltung durch das Postsparkassengeheimnis.

Verlangen Sie noch heute von Ihrem Postamt die ausführliche "Anleitung für Postsparer" und lassen Sie sich ein Postsparbuch ausstellen.



Deutsche Reichspost

Das neue Jahr - vom Rathaus aus gesehen

Oberbürgermeifter Renninger über die Arbeiten und Blane der Stadtverwaltung

Cherburgermeifter Reuninger hatte auf geliern die Mannheimer Breffe ju einer Beipredung eingeladen, bei ber er in Gegenwart von Bürgermeifter Dr. Balli und Stadtrat Sofmann über bie Blane und Arbeiten ber Stadtvermaltung im nenen Jahr fprach. Geine Parlegungen ließen wieber einmal ertennen, welch entichioffener Mufbonmille auf unferem Rathand lebenbig ift.

Brojelte und ihre Edwierigfeiten

Der Oberburgermeifter nannte das vergangene Inbr ein gutes Jahr, well co und bie Bermirdlidung pieler Blane gebracht bat. Das eine ober andere Projett tonnte allerdingo noch micht greifbate webalt annehmen, wofür jedoch angerhalb bed Manubeimer Bereichs liegende Demmitfe verantwortlich gemacht werden muffen.

Man verrit fein Scheimnis, wenn man barauf Dinwellt, bag bie Beicaffung von Eifen, Dofs, Bement ulm. beute febr ichwierig ift, weit biefe Raterialien an offererft für nationalpolitifc lebenswichtige Magnahmen gebraucht werden. Da muffen Bauplane von Stadtvermaltungen oft gurudbeben. mas fich - um swei Mannheimer Beifpiele ju nennen - fo anegewirft bat, daß mit bem Umban bes Anwefens L 2, 0 jum geniralen Beim ber Bolle. Duderet noch nicht begonnen werden fonnte und Das auch Die Runfthalleuerweiterung (das "neiß-baus") noch nicht in Angriff genommen werben founte, obgleich bie Plane fertig find und das notwendige Geld - rund 1 500 000 Mt, - auf ber Bant That. Oberburgermeifter Renninger betonte, bag bie Ciabtuerwaltung unermitblich belorgt mar und weiterbin beftrebt fein wird, ble guftanbigen Stellen bon ber Dringlichteit ber Mannheimer Projefte gu boergengen, und er fonnte ale eine Grucht diefes Bemubens die Bewilligung bes Gifene ffir ben Umban Der Friedrichebrude amführen. Allerdinge fei es fraglich ob Die Materialbewilligungen in Bufunft nicht noch febwieriger als biober icon gu erlaugen leien, nachbem Dr. E wot damit beauftragt worden lit, Die gesomten Bauvorhaben ber Stabte gu etfaifen und fie ben Baumoglichteiten (Arbeitofrafie und Material) negenüberguftellen.

Bei ber Rlafffigierung des gefomten Bamolumens Im Meich werbe den Bauporhaben ber Stabte fantn einer ber erften Blabe jugeftanden merden, Dennoch lei die Stadtvermaltung von dem ungebrochenen Mut gur Ueberwindung ber Echwierigfeiten erfallt. Der Oberburgermeiner freifte auch die Ginangverhaltniffe ber Stadt, inebejondere den Ramirageboushalt ifter den wir am Dienstag berichtet haben) und bemertte dagu, für den Gall, bag ein neuer Finanganagleich der Stabte nochmals belaften murbe, mußten auch notwendige Dannebmen gurudgeftelle merden. Bieber aber fei es danf der auberordentlich porfichtigen Muggaben-meriden fied gelungen, den Etat obne Sofiride in Gleichgewicht ju balten.

Städtebauliche Magnahmen

Oberburgermeifter Renninger tam bei feinen Darlogungen auf viele Grogen gu fprechen und Reute dabei u. a. folgendes feit: Diefer Tage bat die Stodt fomobt von ber Bartel wie auch won ber Behrmacht die Jufagen erhalten, daß bie beiben reprofemativen Bauten, die beim Adolf-Sitler-Play ju beiben Geiten ber Augufta-Aulage porgefoben find, errichtet werben; bie Planning burch Bebrmacht und Bartei babe icon begonnen, fo baf Doffnung beltebt, bag im Laufe bes 3obres mit den Bouten angefangen wird. Der Mooff Ditfer-Plat felbit wird vermutiich 1940 fertig werden. In eininen Bochen wird man dagn ifterneben, ben Berfehr mach und von Renoftheim durch die neue Gub. rung ber Gedenbeimer Strafe gu feiten, wahrend der Bertebr nach der Antobahn über die nerlangerte Richard. Banner. Etrage und lener von der Autobahn durch die verlängerte Riebide.Etraße geführt werden wird. Damit fit dann die Boraubichung sum Bau bes eigentliden Berfebrerondelis an ber Antobahneinfahrt geichgifen.

Der Umban des Bengbaufes geht, nachdem die Schwierinteiten in der Steinbeichaffung für den Buftboden übermunden find und auch die Faffabenerneuerung in Ungriff genommen ift, feinem Enbe entgegen. Mit der Aufftellung der Rufenmabeftande fann in abiebbarer Beit begonnen werden. Der Smulbausbau in der Giedlung Schonan ift ebenfalls ichon febr welt gedieben. Anch am O3. Delm im Erlen bof fann, nachdem jest das Gols gur Stelle ift, weitergearbeitet werben. Um Staatstechnifum wirb in allernachiter Beit begonnen, ebenio mit ber Rieberlegung bes Qua-Grates Q a, mo fic die Stadt leiber ju gwei Enteignungamognohmen entidließen mußte. In Q 6 wird eine unterirbifde Großgarage eingebaut, und gepar ift bafür ein privater Unternehmer

in Ausficht genommen, Der Abbruch won D 5 bat bie Gertigftellung bes neuen Dinifionsgebaubes am Mootf-Ditler-Play gur Boroudichung, wird alfo noch etwas auf fich marten faffen. Der Barabeplat mird groß. allnig umgelialtet; er wird insgefamt auf Stragenhobe gebracht, bas beißt bie nach ber Mitte gu laufenbe Steigung, Die bis gu ftebaig gentimeter beträgt, mirb abgetragen. Der Brunnen erbalt gwei Stufen und wird daburd farfer in Ericeinung treten, jumal bie bingonalen Bege veridwinden und auch die Beete aufgelodere werben follen, Das Projett ber nenen Rheinbrade fim Buge ber Planfen) beftebt fort und murde neuerdings infoweit gefordert, als fich Ludwigshafen ifim angefetpfien bat. Da die barang für bie Rachbarftabte ernbebienden Ronfequengen Gudtebaulich ungemein einidneidend find, banbelt es fich da um ein Burhaben, bet dem es um Dubende von Millionen gebt.

Die Wohnungefrage

Befonders eingebend befahte fic Cherburgermet. fter Remninger mit der Bobnungefnappheit. In der Beit won Oftober 1007 bie Oftober 1038 murden in Diannheim 1460 Reubaumobnungen errichtet, nuar befannigegoben werden. Der Schrott wird in

aber bennoch tit die Wohnungefnappheit weiter gemachfen, jum Teil durch den Bugug von Fachardeitern, jum Tell auch durch die weiter geftiegene Rad. frage aus Behrmachesfreifen. Um 10. Otjober murden bier nur noch 263 leerftebende (meift übergroße) Wohnungen gegablt. Es fehlen in Mannheim por allem Smel- und Dreigimmer Bobnungen aum Preis von viergig Mart, Die Gindt bat für 1919 ben Bau von taufend berartigen Bobnungen porgefeben, barunter einige bundert am "Ochfenpferch" und über bundert Aleinfiedlerftellen für Stammarbeiter. Die Stadt allein ift aber - fcon aus Grunden der Finansierung - nicht in der Lage, ibr Bobnungsbauprogramm fo auszuweiten, daß der Bobnungemangel umfaffend beboben mirb. Reuerbinge bat fic bae Baubeimftattenamt ber DNA bereit erffart, burch Spipenfinangierung mitgubelfen. Der Oberburgermeifter betonte, bag fich binfort die Berte, bie meitere Stammarbeiter berangieben, auch mit der Frage beichaftigen muffen, wo diefe Leute Bobnung finden follen. Das Pro-blem bes Berembunngebaues wird gerade unter biefem Gefichtepunft immer gemichtiger.

3m Juni Gaufportfeft

Dan das Strandbas ermeitert mird, ift befount, aber auch jonft wird für ben Sport in Mann-beim einiges geicheben. Die Geden beimer erhalten eine Sport fratte, mit beren Bou fcon begonnen murbe. Der Ansbau des Stadions bat die Gemiter fcon febr bewegt. Wie geitern uns milgeteilt wurde, mirb im Laufe des Jahres Die fleine Eribune fo erweitert werden, bag 1500 & i tiplate aberbacht fein merben. Witte Juni wird bier übrigens das gweite babiiche Gau-Enru- und Sportfeft flattfinden, gubem 30 000 Beinder von auswärts erwartet werben. 3m Bufammenbang mit diefem Baufeft foll die Bredlauer Sportaudfiellung gezeigt werben.

Das fulturelle Leben

Bei der Bebandlung ber fulturellen Einrichtungen ftellte ber Oberburgermeifter feft, daß die Stadt entichloffen ift, die Dochicule für mufif und Theater ale Rabilice Inftitut weiterguführen. Die ftabtifden Rongerte erfreuen fich einer wachfenden Abonnentengahl; Die Rammertongerte füllen eine fruber vorbandene Liide and ofine andererfeite den Atabemiefongerten Abbruch ju tun, Beim Rational. theater ift die Mictersabl großer als im Borlabr. bas Theater wird übrigene im Laufe des Jahres 1940 fein 100 jabriges Beleben als Rabtifche Anftalt felern, Auch der Befuch ber Runithalle ift febr lobbaft; es find fiber 1200 Dauerfarten ansgegeben. Der neue Glügel des Cologmufeums wird in ablebbarer Belt fertig ausgestaltet fein und gebifnet werden tonnen, Gur bie erfte Mannheimer Mittelicule find 420 Anmelbungen eingegangen; die Einrichtung weiterer Mittelichulen (bas ift ber nene Schultup amifchen Bolleichule und boberer Schule) wird vermutlich im Saufe ber Beit erforderlich werden.

2Bieder großer Maimartt

Richt gulent interelliert bie Mannbeimer Bevolterung mobl noch die Mitteilung, daß es ber Stabtverwaltung gelungen ift, in Berlin gu erreichen, bas mit bem Maimartt wieder eine Musitellung von Mengerbebarismaichinen verbunden werden darf. Allerdings bat ber Berberat ber bentiden Birtidaft entidlieben, bag biefe Dafdinenans. itellung turnusgemäß nurallefünf Jabre nach Mannbeim fommt, Eritmals werben wir fie aber icon beim biebjahrigen Maimarft haben.

Mul anbere Gragen, die bei ber geftrigen Bufam. mentunft angejonitten murben, werben wir ein andermal noch gu fprechen tommen.

Das Straßenbauamt meldet: 0158376

Mannheim im Met des Reichsitragenwetterdienftes 1938/39

Der Binier bat ploglich fein bartes Geficht gegeigt; er brachte Gis und Schnee und bamit erhobte Gefahren für den Araftiabrer. Um diefen Gefahren au begegnen, bat ber Generalinfpefteur fur das Tentice Strafenweien auch für den Binter 1988-30 noch ben guten Erfahrungen des Borjahres wieder einen Gtraßenwetterdienft eingerichtet. Die Aufgabe des Reichowetterbienftes besteht in ber Cammlung und Beitergabe von Melbungen fiber dem Juffend der in Betrieb befindlichen Reichonutobabnen und ber großen, por allem dem Gernverfebr bienenben Reichaftragen.

Bie tommt ber Strafenwetterbienft guftanbe?

Morgens amifchen 7.30 und 8 Uhr melbet ber Straßen meiner feinem guftanbigen Gtraßenbanamt den Buftand der Strafen in feinem Stredenabidnitt. Die Etrafenbaummter verichlitieln bie Melbung und geben fle jum Bandesbauamt weiter, 3m Altreich befteben 190 Straftenbanamter und 15 Candeduragenbauamter. Die Landed. baudmier find Cammelftellen ber Strafenmeltermelbungen für ibren Begirt. Bon bier ans geben bie Berichte einmal gur guftanbigen Better. marte, jum andern in umfaffender Form an bas Buro bes Generalinfpetteurs für das Deutide Strafenmejen in Berlin. Dier merben bie Delbungen für bas Reich gufammengefaßt und an die Betterwarte Tempelhof meltergegeben. Dier erfolgt die Berarbeitung gu einer Melbung und Weiterleitung jum Dentichlanblender und gum Preffefunt bes Deutiden Rad-

In unferer engeren Beimat, bem Banb Baben, find 15 Strahenbanamter mit ber Betterbeobachtung und Weiterübermachung bes Strafennenes beaufs trant; biele baben ibren Gin in ben Stabten Achern, Lionndorf, Donanelchingen, Freiburg, Beibel: berg, Rarlorube, Konftang Porrach, Mosbach,

Betriebe merden "entichrottet"

TMG-Arbeit Dis 15. Januar

Offenburg, Pforgheim, Ginobeim, Tanberbifchofe. beim, Ueberlingen, Waldobut.

Bon den Stragenbanamtern gelangen die Deldungen an die guftandigen Cammelftellen, werben bier gufammengeftellt und an bie guftanbige Betterwarte weitergeleitet und gelangen dann. burch Rundfunt und Preffe an die Deffentlichfeit. Gam. melftellen und Betterwarten gibt es in fofaen. ben Städten: Berlin, Bremen, Breslau

Erfurt, Granffurt a. DR., Damburg, Sanu-Ronigeberg, Magbeburg, München, Rürnberg, ciettin, Stuttgart.

Der Schliffel,

in dem Melbungen ber Stragenbauamter an bie Sammelftellen geben, teilt die perfchicbenen Moglichfeiten in 10 Siffern ein. O bezeichnet den Rormalguftand, alfo ohne Schnee und Gie. Steigen der Rummer bedeutet Vericharjung der Beichaffenbeit bis jur nölligen Bermebung. 9 bedeutet ftarfe Bermehung. Die Bablen 1 bis 8 berichten über Glatteis, Tauwetter, Schnecglatte, Schnecbede und ibre Stärfe. Die ameite Bablentolonne gablt pon 0 bis 8 und gibt die Berfebramoglichfeit an. 0 beift Berfebr unbebindert, 8 Berfebr bis auf weiteres unmöglich. Dogwiiden siegen bie Berte über Streuung und Raumung. Wenn alfo bas Stragenbauamt Sablenichluffel 0188 376 meldet, fo bezeichnen die Riffern 0158 gunachft bie Dummer diefes Strafenba :amtes. Die fünfte Biffer bezeichnet den betreffenben Stredenabidmitt (8). Biffer 7 befagt, daß in biefem Stredenabichnitt bie Strafen eine Schneebede unter 15 Rem. baben und die Biffer 6, daß biefe Strafien geräumt und geftreut werden.

Das funftvoll aufgebante Ren bes Reicheftragenwetterdienftes bat lich gu einer fur das beutiche Berfebreweien unerläßlichen und wertwollen Ginrichtung entmidelt. G. Wdm.

ber Beit vom 15. Januar bis 30, Mars megbeforbert

Der Beaufiragte für die Durchführung des Bierlabrespland, hermann Goring, bat angeordnet. daß alle deniichen Betriebe in der Beit uom 1. bis 15, Januar 1909 entidrotter werden. Aufgabe biefer Entidrottung tit es, aus jedem Betrieb bie fiber. fluffigen Alfelfenmengen heraudzugieben, um fie ber Bloberverwertung in der Gifen- und Staffindufirie ananführen; denn bieje Materialien find für und folibare Deulfen. Im Jahr 1988 find trob fleigenber Erfoffung des Inlandanfalle allein in den erften feche Monaten 158 201 Tonnen Schrote im Bert von 30 Millionen Mart aus dem Andlande eingeführt worben. Rach porfichtiger Schagung burfie für bas Jabr 1939 mit einer Gin fubr im Welamtwert pon 45 Millionen gu rechnen fein. Jedem wird bet Renninis diefer Sachlage ffar, bag burch die reftloje Erfaffung bes verbrauchten und nublos berumliegenden Altmaterials die Ginfubr von ausländischem Sebrut; bedeutend gefentt merden fann.

Run hat die DMR die Entidrottung aller deut. ichen Betriebe übernommen, die ben größten Anfall erbringen mird. Die Entidrottung bat mit ber erften Januarmuche begonnen und fiebe die Millionen DAR. Balter am Bert. Beber Arbeitofamernd, gleichgill. tig, an welchem Plat er ichafft, bat das Recht und auch die moralische Bervilichtung, auf tene Berte aufmertiam an machen, die feit Monaten ober Gabren Diefer für die beutiche Birticaft fo wichtige Robftoff muß weggeraumt werden. Der gefammelte Schrott foll junachit auf dem Betriebogelande aufgefrapelt und nach feinem Umfange bem anfinndigen Areisobmann ber DMR bis gum 20. 30.

Muereichende Zettverforgung

Mufgaben für 1909

Bei einer Betrachlung der Bemabrungsprobe ber Iandwirticaftlichen Marftordnung im Jahre 1908 weift ber Reichenibrftand in der RE-Candpolt auch auf die Erbobung der Schlagfroft burch den Bufammenichlug ber gefamten Milde und Gettwirticaft bu einem einheitlichen Martiverband bin, Die Arbeit der neuen Sauptvereinigung werde nun für die fommende Beit alle Bettquellen fcariftens altivieren, um bie Bettverforgung für die Bufunft gunftiger ju genalten. Die Aufbefferung der Preife fur Dild und für Bettidweine werbe lider eine meitere Produftionefteigerung diefer wichtigften Gettquellen gur Folge haben. Der immer ftraffere Musbau der Molfereiwirticaft, die Sollegung unrationell arbeitender Betriebe und Die Errichtung modernfter Berorbeitungsanlagen merde die Gettverforgung aus der Mildwirffcaft melter erleichtern. Die geplante Abgrengung einiger gro-Ber Butterverforgungegebiete werbe eine Roppelung von Ueberichaft- und Bufchungebieten bringen, die in der Lage find, aus eigenem Bermogen einen Berforgungaanagleim berbeiguführen, Durch entiprechende Preisgestaltung und Abichlus von Schweinemaftvertragen werbe die Daftung von Gettichmeinen gefordert. Gine erhebliche Andweitung foll ber einbeimifche Delfanten. anbau erfahren. Schließlich merde von Jahr gu Jahr in immer ftarferem Musmag ber Balfang in den Dienft einer ausreichenden Gettverforgung

- HAMESOND

THE REPUBLISHED AND THE PARTY OF THE PARTY O



so Die nachfte Staatsprufung für ben mittleren technifden Dienft im Tiefbanwefen beginnt am Montog, bem 90. Februar, 8 Uhr pormittago. Die Gefuche um Bulaffung find fpareftens bis Montag, ben 16. Januar mit den vorgefdriebenen Belegen beim Binang- und Birricaftsminiferium, Abteis lung für Waffer- und Stragenbar, eingnreichen.

** Aurechung des Arbeitsbienfies auf das weibe liche Pflichtiger. Die Reichsleitung des Reichsarbeitebienftes weift barauf bin, bal bie Mbleiftung des Arbeitobienftes für die weibliche Ingend auf das weibliche Pflichtfahr angeredmet wird. Delbungen für den Arbeitedienft für die weifliche Jugenb nebmen die guftandigen Begirtoleitungen entgegen. MeBeformulare mit den Anfariten ber Begirthe leitungen find bei den Boligeibehorben foftenloß er-

** Bom Planetarium, Die Bortragbreibe "Rleine Urfachen - große Birfungen" wird am Montag. bem 9. Januar, fortgefest mit einem Bortrag von Prof. C. Grobner über Der ummpalgende Ginfluft der Eleftronenrobre auf die Nadrichtenübermitt. lung". Den Bortrag erlautern gabireiche Experis

us Bom Maunheimer Annftverein Die febens. werte Schon von Gemalben, Aquarellen und Beich. nungen der badifchen Maler Dag Etchin und Berner Rornbas bleibt noch bis einschlieblich Conntag, ben & Jonuar, geoffnet, Um weiten Rreifen ben Beluch der Ausstellung möglich su machen, ift ber Eintritt am Sonntag freL

** Wertbriefbienft im fudetenbentichen Gebiet, Mm 16, Januar nimmt die Deutiche Reichspoft im fubetendeutichen Gebiet fowte gwiichen biciem Gebiet und bem übrigen Reichagebiet ben Weribniefdienit auf, ber vom gleichen Tage on auf ben Dienft mit ber Greien Gladt, Dan gig ausgedehnt wird.

Tageskalendes

Freitog, 6. Januar

Rationaltheater: 30 Uhr "Die Gaufemagh".

Libelle: 20.30 Uhr Rabetelt und Tang. Blaneigefinmt in ihr Surführung des Aternenpreielturs: Aunfthalle: 20.15 Uhr Lichtbilbervortrog von Brot. Dr. Bilbeim Pinder-Berlin: "Die Plagit des deutschun Baroch".

harmenie, D 2, 6: 3. Meifter-Rlavierabene Clendip Arton, Leebe Balet : Aontern Gerlangenman. Tangt Balaftbotel, Parthorel, Libelle, Palaftfaffe "Abein-golb", Bimergarten.

Ufa-Valaft: "Der Blaufuda". ... Albembre und Schun-burg: "Gengennt Berru". ... Balen und Gloriat "Tanb auf dem Buifan". ... Gapiert: "Grau Giria".

Stanbige Darbietungen

Etabeifdes Echlohmujeum: Geoffnet son 10 618 12.00 unb von 14,38 bis if Uhr, Gonderican; Bilder aus alten pfalgifden Refidengen, Etentermufen. E 7, 20: Gebiner nen 10 are in une von

15 bis 17 Ubr. Contenriffe ber Ontberggeit, Bribeifche Runfthabet Georiner von in 20 in und von 18 bis 16 Ubr. Befeinnt Geofinet von 18 bis 12, 15

Munnbeimer Aunftvergin, L 1. 1: Gebilnet von 10 512 13 und 14 bis 16 Uhr. Cebbiffde Schlonducerei: Ausleihe von 11-13 und 17 bis 10 Uhr. Lefriblet 9-18 und 15-19 Uhr. Gobachinisauskellungen für Glambattiffa Boboni und

Stadtiche Boltobilderet, Ameigheile Bedarfiede, Lotning-firche in: Audiciber 16 bis 10 110x. Leielaal gröffnet von II bis in und 18,30 bis 21 Ubr. Liveighte Mobiloled, Beidenbrahe is: Gedifurt von 18

Die 19 Ubr Ingendbuderei, R 7, 46: Geoffnet unn 15 bis 19 Ubr. Rinderteiehalle: Web'inrt von 15 bis 19 Ubr. Etabelide Dinnibuderet, L 2, 9: Manie be unn 10 eis 13

und von 16 bis 19 Uhr Seibrifches hallenbab, i B. i: Gebifnel von 10-30 Uhr. Balmenbaus am Luifenpart: Geofinet von 8.00 bis 17 Uhr. Lierpart im Referialer Baib am Rariflera Bis Einbruch Glaghafen: Togito 10 bis 17 Uhr Mundfiffpe unb Renche

Mile Austunite burd ben Berfehrs-Berein, Telefen 363 2f.

Was hören wir?

Semstag, 7. Ranuar

Reichslender Gintigen!

6.30: Arüftenzert. — 8.30: Mercennunkt (Zdallet.) —

9.30: Int Tig daheim. — 10.00: Tie Sglegbänme doch!

11.30: Volfamufit. — 12.00: Mittagdmufit. — 14.00:
Vante Bolfamufit. — 18.00: Ammer læftig und fidel
(Zdalloletten). — 18.00: Fraher Zemdug-Nachmittag. —

18.00: Zunberlidt der Kocke. — 18.00: 1000 Tatta Frahenn

und Humer (Zchallplation.) — 20.00: Nachrichten. — 20.10:
In Sacken Franz von Europe. Deiture Odricke. — 22.00:
Rechtigten. — 22.00: Tenzamuft. — 24.00: Nachringert.

Tenifchlandienoer

6.00: Leine Welschle. — 8.00: Arüftenzert. — 10.30:
Aroblicher Kindergarien. — 11.30: Wo hante Minuten. —

12.00: Wunft zum Reitug. — 14.00: Alexiel von zwei die
dori. — 13.13: Keng Tanzmelodien (Schallation). — 16.00:
Areber Tandlognaffmillag. — 18.00: Alexiel von zwei die
Book (Zouri der Wocke. — 19.13: Yunje Knollefe. — 20.10:
Bos feder auen bort. — 22.30: Timif de Krinerichafe im

Gistunklant. Derren. — 22.30: Kleine Rechtmafit. —

23.00: Rachtfonzert.

23.00: Rachtfongert,



Wichtige Fragen der badischen Landwirtschaft

Die Fortfegung der Landestagung für Birtichaftsberatung der Landesbauernschaft in Karlsruhe

bid, Rarstrube, 8, Jan.

Die am 8. Januar in Rarioruhe begonnene Landesbauernichaft Baben, murbe mit einer Reibe bebeutfamer Gadportrage forigefest.

Das Gebiet ber nationalfogialiftifden Darftorbnung bebanbelte Landesbauptabtellungsleiter Bg. Rudolph. Er fenngeichnete die Entwidlung der nabrftandifchen Martordnung im vergangenen Jahre und zeigte barüber binane die grundfählichen Richtlinien ber Darftorbnungsarbeit für bes fommende 3abr. Bum Schluf fam Bg. Bludolph auf Die Muibeiferung ber Ergengerpreife für Bieb und Dild ju ipreden und betonte babel inabejondere, daß eine Rlarung ber Breisverhaltniffe swiften Betriebsaufmand und Betriebsergebnis in der Landwirtichaft notwendig fel. Diefe Gragen feien enticheibend für die weitere Fortentwidlung ber Erzeugungeichlacht. Dit Ausführungen über die gur Beit angestrebte Berufebereinigung und über bie im Borbergrund ftebenbe Rupviebmarftregelung ichlog er feine Ausführungen, die großen Beifall fanden.

Bon befonberer Bebeutung für bie Ergen: gungeichlacht in Baben ift die Rindviche halinng,

Darum begegnete ein Referat von Abteilungsvorftand und Dauptgeichaftaführer bes Landesverbandes babiider Rindergüchter, Ba. Dr. Bebbies über "Leifung und Fütterung im Rindviebftoll" großem 3ntereffe, Der Redner behandelte ausführlich ben bergeitigen Leiftungoftand in unferer beimifden Rinberaucht und wies bie Bege, die eine nachhaltige Beiftungeverbefferung ermöglichen.

Unband ber Ergebniffe der im Jabre 1937 erftmale in größerem Umfang durchgeführten Rifch-leitungepriffungen murbe bargelegt, bag ber bergeitige Leiftungeftang beim babifchen Dobenfledvich nicht befriebigt, bag er beim Bordermalber Bieb ebenfalls teilmeife noch verbefferungsbedürftig ift, und bag lediglich bie Dintermalber, bie fleinfte beuriche Rinderraffe, trob färglichiter Galtungs. und Fatterungebedingungen im Dochichmargmaly eine gute Leiftung aufgumeifen baben.

Die Berbefferungsmaßnahmen baben einmal auf dem Wege über die fogenannten offentlichen Gorderungomagnahmen, nämlich die Baupt- und Sonberfornngen, die Berbbuchaufnahmen, die Buchtviebichauen u. a. gu erfolgen, mabrend andererieits auch wom Bauern leibft unter Beratung leitens ber gu-ftandigen Stellen Die Leiftungeverbeile. rung in Angriff genommen werden muß. Dier

pormiegens um bie haltungoverbefferung (Stallraume) und Rerbefferung ber Guis ternug.

Bielfach wird ungenfigend ober ungwedmäßig gegrundlage (Geldfutterbau u. a.) fowie durch Anlage von Beiben, foweit dies die örtlichen Berbaltniffe geftatten, muß in Bufunft eine planmagige Gutterung unter Bugrundelegung ber bisberigen allgemeinen Erfenutniffe und Erfahrungen einseben. Bum Solus gab ber Bortragende bem Buniche Musbrud, daß tiinftig ber gefamte Berafungeapparat ber Landesbauernichaft einichlieflich aller ehrenamtlich tatigen Gadwarte fowie ber Mildentrollaffiftenten und Leiftungeinfpeftoren in gemeinfamer Gront und einheitlicher Mubrichtung

bei ben unerläßlichen Berbefferungebeftrebungen mitmirten möchten.

Berforgung ber Betriebe mit mirticaltbeiges nem Eimeiß

fprad Bandwirtichafterat Bg. Gobrum. Er führte dabei etwa folgendes aus: Die bier gu ergreifenden Magnahmen beruben auf ber Ginführung ber Roppelweide überall dort, wo es gebt, auf einer intenfiveren Pflege und Düngung des Dauergrünlandes, auf einer Forberung des Zwiichenfutterbaues und einer intenfiveren Westaltung bes Aderfutterbaues. Bielfach ift bie Erzengung von Grünfuttermaffen gelungen, mabrend bas wichtigfte bei ber Guttergewinnung, die Erzeugung von Eiweiß noch fiarfer gofordert werben muß. Diergu find por allen Dingen amei Moglichfeiten ftarter an propa-

1. Die Ginfifrung der Bengerufte: Motto: Rein Lugerne ober Rieefchlag obne Trodnung auf Den-

2. Die Erftellung von Garfutterbebaltern gur Einfauerung von Grunfutter. Bur Beidebetriebe ift der Garfutterbebalter für Grünfutter unerläßlid, da nur auf diefem Bege bas auf der Biefe über ichfifig erzeugte Eiweiß als Referve geborgen mer-

Rach Musführungen von Abteilungsfeiter Pg. Dr. Grans und Candesofonomierat Pa. Ranwert über das Lichtbild im Dienfte der Birtichafteberatung ichloft Landeshauptabteilungsleiter Schmitt die

Saidulbawojaw Ofünwfishill

Dantichreiben aus Marfeille

Un bas Beibelberger Anmmerordefter

Das Beidelberger Rammerorchefter unter Leitung von Boligang Foriner bat auf feiner Rongertreife durch Granfreich auch in Marfeille gwei große Rongerte mit beutider Dufif gegeben. Bon der Cociete de Muffque de Chambre de Marfeille ift jest ein in berglichen Borten gebaltenes Echreiben eingegangen, in dem das Beidelberger Ordefter gu feinem großen Erfolg begliidwünicht und im Ramen ber Ctadt ber Dant für bie große Greude anogeprocen wird, die die Aufführung bereitet babe.

Gine Sendung "Die Anrpfalger fingen und fpice Ien" mit Ggenen pon Rarl Danns Dinnit, Deibelberg, bringt am bentigen Greitag (18-19 Ubr), ber Reichsfender Caarbruden. Die unter Münnichs Spielleitung fiebende Gendung, Pfalger Dumpre, die außerdem Gebichte von Radler und anderen Mundarididiern enthalt, wird auch vom Deutichlandjender übernommen.

Beibelberger Beranftaltungen

Cente
Ciadt, Theater: "Der Lowe und die Maus" (St. Pt.-Miete & 15, Pr.-Gr. 8, 20 nach 22 Ubri.
Ctadibelle: Sona'en Abend Joach, Loefdmann (Cello) — Balter Rebberg (Riovier) — Bollool, 20 Ubr.
And den Atund:
Capital: "Pour le Merite". — Labloh-Filmtheater: "Die Nach der Entligeidung" — Gloria: "Die Frau am Cheidewege". — Rammer und Obeen: Reues Programm.

2Bas gibt es Neues in Wiernheim?

Biernheim, f. Jan. Die Reujabroveranftal. tung des altelten ber Biernbeimer Wefangvereine, bes Mannergefangvereine, fand im bolbefehten Coale bes "Raistellers" in Anmefenbeit von Burgermeifter Bechtel und bes Rofe-Ortomarte Rarl Beibner ftait. Die Begrugungsanfprache bielt Borfipender Jatob Colvifer, Unter Stabfibrung von Chorleiter Lebrer Frang Rice, brachte ber Cangerchor ju Beginn und am Echlufe des Abends praditvolle Mannerchore ju Gebor.

Die Gemeinbe erbebt für bas Ralenberjabe 1989 eine Bürgerfteuer von 500 v. D. bes Steichefages, - Gilberne Bodaelt feierten die Cheleute Georg Lammer und Grau Therefe, geb. Moler, Beriboldud-Pfenning-Strafe, und die Gheleute Sim-

mermeifter Michael Sans und Grau Maria, gen. Sander, Blauebutitrabe.

3m Alter von 72 Jahren verftarb Frau Gram Abam Martin 1, Birme, Lifette, geb. Grant, Griebe richftraße 28, und im Alferebeim bes biefigen Rrans fenbaufes im Alter von Si Johren Berr Bilbelm Rramer and Worms.

Lampertheimer Rotigen

Pampertbeim, 6. 3an. Entgegen den bisberi-Gepflogenheiten, wonach das Banderer-Chrungofest ber biefigen Ortogruppe bes Obenwaldflube frete im großen Rabmen am biefigen Plate erfolgte, entichlog man fic diesmal bagu, die Chrung im Anfchluß eine Banderung vorzunehmen. Man veranftaltete eine außerplanmaßige Bande. rung nach Oberlaudenbach, mo im Gaale ber "Arone" eine langere Roft gemacht wurde. Rach bem gemeinfamen Mittogeffen folgte eine Geler. frunde anläglich der Banberer. Chrung, bie burch einen Borfprud, verfaht vom Borfipenden Meyer, eingeleitet murbe. Rach verichtebenen Darbietungen und Anfprachen murben bann 22 28anderer und Banderinnen geehrt.

Der Invalide Mortin Echader, Rariftrage, begebt feinen 70. Weburistag.

NSDAP-Miffeilungen

Partelamilides Bekanninschungen annommen

Oriogenppen ber Berny

Erfenhof. 6. 1. Umti- und Bellenfeiterfigung um 21 tibr im Lofal "Jum Grienbol",

Erfenbel, 0. 1., 20 libr, Sigung der Jellen 1, 2, 8 und 4 im Lofal "Bum Spinnradt". Mittelftroße 87 (P. L., NSB, DAJ und RSB).

Plantenhof. 6. 1. Dienftoppell der Balifichen Letter, Balter und Barte der TAI und NEB im Gefolgichaftaum, Q 7, 12h, um 20,18 11br. Belliabt. Der für den 6. 1. angefeine Dienftoppell

fallt aus. Reuer Termin wird noch befannigegeben, Statt deffen tommen die Bellen- und Blodleiter gu einer Befpredung am 6. 1, auf das Parreiburo.

Reder-Spipe. 6. Jamuar, 20.15 Ubr: Tientappell für alle Politifchen Beiter, Galter und Comanner. Antreien auf dem Ko Play, Dienftangug, Biell mit Armbinbe,

N2-Francuidatt MImenhof. Der Gemeinichaftaabend fallt bieje Bode aus. Dagegen ift Die Teilnabme um Dienftappell am fi. 1. im Gemeinichaftebens Pliicht.

Rheinan, 6, 1., 30 Ubr, Bellen- und Blodfrauenichaftle leiterinnen im "Bobiichen Bol", Lindenhof. Die Bolte Bolte und Danemirtidelt' fon-

nen bei Mofer, Eichelsbeimerfrage 17, odgeholt werden.
Richungt Jupenbarunge, Die Gemeinichaltsabende aller Ingendgruppen lieden wieder rezelmößig hatt.
OJ, NESN, IV, IV, Mn 12, 1., 20 Uhr, verandottet die Aufrurgeiolgschaft ben Bannes 171 im groben Kallustiool, R. I. I. str die gelamten flarer und Jahrerinnen ers Stondortes Mannheim einen kunten Abend. Unfolgendeitag 20 Pfennig.

現るなの形 Barenabiellung Am S. J. finder um 16 Ube im Beale bes Rebauronis "Sum Engel" in Redaton ein Appell ber Ebrenabiellung bart. Angug: REROS-Ungun obne große



1. Beit, Giuldreitungsaftien ber Beiriebe. Die Blofate und Greichten für die Entfichenungsaftien find
folget auf der Arriewellung absubolen. Ebenie die Antrufe, welche für die Aleinbeiriebe bedimmi find idie vertrauenspflichtigen Betriebe wurden bireft beliefert).

2. Die Formulare für den Degember-Bericht find folget
unbgefüllt gurückzupeben. Lebter Termin: C. Jonnar.

Bernidergiebungemert. O 4. 8'0
Um fommenden Boning, den 9, d. Bi., beginnt der Bebrgang "Denifenbemirtichaftung", und gmar um 10 Uhr in C 1, 16, 3immer 25. Mameidungen fonnen alreft beim Hebungaletter getärigt werden. Der Bebigang Barentunde für den Ennomaren. Eingel-banbel" finder beute feine Bertichmag. Im Baufe ber tommenden Boge beginnen nachftenbe Lebrganger "Ranfmannifdes Rechnen für Gertgeichrittene", "Gran-"Rontmannitote Rechner fer gorinefertrietet. "Anndendeband-lung und Beraeina", "Spiven, Teppide und Gardinen", Bad und Farben", "Arbeitsgemeinschaft für das Berkebrögewerbe", "Lager und Bersand", "Jadrif-Buchführung", "Besen und Aufgabe der Kalfulation". Anmeldungen zu obigen Lebrgängen werden bis 12. 1. 20 in C1, 10, Simmer 8, entgegengenommen.

Mm Montag, ben 0. 1. 30 beginnt in ber Mibrecht-Durer-Coule ein Lehrgung in Rurgidrift ab 20 Gilben. Berfelbe beginnt um 10 lifte und werden Unmelbungen dort noch enigegengenemmen.

Branenabietlung Mm 6, Januer, um 20 Uhr, Beipredung der finbe rerinnen der Bertfrauengruppen in P 4, 12, eine Tranes both, Jimes.

Rraft durch Freude

Mbiellung Reifen, Baubern, Urlaus Dit Rbg in bie Giabt ber Anolanbabfutigen, Canberjug nach Sintigart am Sonntog, 15. Januas. Abfuhrt ab Mannheim (Saupthohnhof) gegen 7.15 Uhr mit Salt auf Sin- und Rückjahrt in Redatan, Mheinanhalen, Schwebsingen, Sodenheim, Rentubbeim, Ludwigeburg, Ctutigart en gegen 10 Ubr; Ridfobrt ob Stutigart (Pauptbebnust) gegen 20 Ubr, Anfunit in Manubeim gegen 25,30 Ubr. Teilnehmerpreis I.W Brichsmart. Sabrfarten werden in den nächten Tagen bei allen Koh-Berfauloftellen aus-gegeben, (Eventuel Banderung ab Sintigari nach Schloft Gelliude über Barenichlog-Bildpart gurud.)

Conning, 8. Januar, Wanderung ab Edrifsbeim nad Schaufnblend — Ruine Dirichberg — Birfenbrunnte — Beite Beite — Chere Griet — Beite Zol — Schriebeim, Bondergeit girfa 4 bis 5 Ctunben. Sabrpreis 1.20 Reichsmart. Conniegafarie muß von jodem Teilnebwer am Schalter der COG Recfarfiad; gefolt weeden. Ablahrt erfolgt 8.14 Uhr ab Mannheim-Recfar-gadt, Schriesbeim an 9.00 Uhr, Mückfahrt am Abend noch Mannheim und Belieben.

Ch 806/10 vom 7.—13. t. 1819 ins fleine Beljetial, Teilnehmerpreis 48,50 .8 einich Gaber (Omnibus), Bereflegung und Unterfunit. Teilnohme nur mit Efffars möglich. Die Unterfunit eriofgt in hatten in einem 1803 Meter mitten im beiten Uebungs. und Teurengebiet. Anmeidungen bet ollen Rod-Gelchtisfrellen. Abfahrt am 7. Januar, 18.80 libr, ab Wafterfurm.

Bolfochor 3. Kammermuffebend, Der 2. Rammermufifebend ber NOG "Rraft durch Grende", Abt. Auffnreimeinde, finder nicht am 19. 1. 30, iondern om 24. 1. 50 um 20.15 Uhr, in der "Darmonie" fiett.

Motung! Baltifume und Greiforpotampfer!

Am Camblog, dem 7. Januar 1989, abends 20.80 Uhr, linder in der Wirtiftaft "Livoll", Ralertoler Strafe M, der nachte Ramerabicalisabend der Manubelmer Freifprass fampier katt. Angeborige find willfommen.

Die Bunbebgruppe beimaltreuer Echlefter Mannfrim-Lobmigebeien, Grantenibal und Spener, belt am Camfe tog, ben 7. Januar, 20 Ubr, im großen Sool des Barte burgbeipib ibr "Binterfeft" ab.

Que Baden

Die Sterbamer Ginbrecher fefigenommen

3mei völlig vermahrlofte Rombies

e. Eberbach, 6. Januar.

Die zwei Burichen, die in Eberbach Die Bevolle. rung burch ihren frechen Heberfall auf eine Geichafte. frau und burch einen Ginbruch in Erregung verfest baben, tonnten burch einige Gammelobacher Golg-baner bing fe ft gemacht und ber Polizei übergeben

Bei ibret Berbaftung befanden fich bie Rombies in vollig vermabrloftem Bukand, Der eine pon ibnen batte fich an Stelle ber Schube Bummiftreifen um die Gube gebunden. Im Laufe ber Bernehmung gaben die beiden, nachdem fie anfangs fo getan batten, ale feien fie mit ben gefuchten Ginbrechern niche identifc, ibre Taten gu. Gie batte in einem in der Rabe ber Stadt liegenden Garten. bausden ihr Quartier aufgeichlagen, um in ben Rachiftunden auf Raub auszugieben. Gin Teil ber in legter Beit gestohlenen Baren wurde in bem Gartenbauschen enibedt und den rechtmaßigen Befipern wieder gugeführt. Rach ihrer Bernehmung murden bie beiben Ginbrocher in das Begirfagefang. nis Mosbach eingeliefert.

Große Bauplane in Villingen

* Billingen, 4. Jan. Gur das Jahr 1939 ftebt Billingen im Beiden für die Entwidlung ber Ctabt febr bedeutlamer Plane. Rachdem nunmehr der

Blick auf Ludwigshafen

Swifdenfall auf der Konzertreife

Hufall bes Pfalgordefter: 2Bagens.

Auf ber Gabet bes Antobuffes unteres ganbege fumphonie-Orcheftere Saarpiala gab es einen fleinen Unfell. Bwifden Spener und Lanban, wo ein Rongert fallig mar, begegnete bem Bagen ein Laftfrafts magen. Gine Gifenftange feines Anfbaues, die fich gelodert batte, ichlug beim Musmeiden gegen bie Scheiben bes Pfalgorcheftereffntobuffes, Daburch erlitt ber Pabrer arge Schnittmunben im Geficht, unb verichiebene Orcheftermitglieber murben von Glob: fplittern im Geficht leicht verlett. Glüdlicherweife tonnie man dann aber boch bie Gabri fortlegen und bas angelegte Rongert geben, weil niemanb ich mer perlegt morden mar.

2116 21fozialer feftgenommen

Er briidte fich por geregelter Arbeit und mar bem Trunfe ergeben

Der 40|abrige geichiedene Rorbmoder Chriftian Gath and Berg (Bfals) gulege bier mobuhaft. murbe non der Ludwigshafener Rriminalpolizei als Mfogialer feftgenommen und in ein Rongentrationa. lager verbracht. Gath entftammt einer übel beleumundeten Familie, bat gabireiche Borftrafen und war dem Trunte ergeben. Geregelter Arbeit ging er ftundig aus bem Wege und bielt fic langere Beit verborgen. Es mußte ihm gezeigt merben, daß ber nationallogialiftifche Ctaat feine irgendwie geartete Gelebrdung ber Bolfogemeindaft bulbet und Afogiale notigenfalls burch poligellichen 3mang au einem gefehmöftigen Leben auriidauführen verfucht.

Um Conntag:

Erft Gilmmorgenfeler, bann Behrmacht-Gintopf

Gur fommenden Conntag 10.30 Uhr bereitet die REDAP, Ortogruppe Gud, wieder eine ihrer fo beliebt gewordenen Bilmmorgenfelern por. 3m Ufa-Balan im Pfalgban wird Deinrich Rleifts unherbliches Luftipiel "Der gerbrochene Arug" mit Emil Janninge in der hauptrolle aufgeführt. Die Feier endet fruh genug, fo daß die Teilnehmer binterber noch gurichtfommen gum Gemeinichafte-Eintopfellen ber Wehrmacht in der "Lüttich-Raferne". Iwifden 12 und 14.30 Ubr fpielt das Mufictorps Tafelmufit. Gintrittotarten an 50 Big, gibt es in der Dienfiftelle des 28028, Jahnftrage 87.

"Dit bem Luftidiff in Die Metrie." Um fommenben Montag, 8. b. 90., 20 Hhr, fpricht Reicharebner Major Dr. B. Brund, Stettin, der im Rrieg Beppelinluftidiff-Bubrer mar, fiber obengenanntes Thema. und erlautert feine Darlegungen durch amet feffelnbe Gilmitreifen.

Lubwigshafener Berauftaliungen

Dente:

Pialiban-Raffeebaudt Aleinfunnbiffine. Raffee Barerlaudt Ronzert und Tang. Leffee Barerlaudt Ronzert und Tang. Lefejaat des Geiellichaftsbaufed: Gedtinet 13 bis 20 Uhr Pidtiptele:

Ufe-Balau im Pfalgbaut "Ter Blaufuche". - Palab-Bichefpielet "Rante, Gie fennen Corff nech nicht". - Ufa-Lichtspielet "Rantifintt". - Union Theorett "Rach Merries perichleppi"

Renban eines großen Poftamtes an der Paradiesgaffe beichloffen murbe, muß gugleich eine bedeutende Berbreiterung Diefes am meiften benütten Einganges vom Babnbof in die Innenftabt ind Mune gefaft werden. Da mit dem Reuban bes Poftamtes angleich auch ein Rino in Wegfall fommt, wird ein großes Rino für über 800 Perionen mit moberner, allen Theater- und Opernaufführungen gemachiener Bubne erftellt werben,

Mn meiteren Großbauten wird bas 3obanna-Schwer-Rinderheim gur Aufnahme non 250 Rindern und das Sitteringenobeim in dielem Grubiabr in Angriff genommen merben, And ju einem Dente mal für die Gefallenen des Belifrieges, das auf einer Anbobe weitlich ber Stadt in Berbindung mit einem Sportftadion errichtet werben foll, wird ein Preisausidreiben erlaffen. Daneben fon auch ber Bohnungeban intenfin geforbert werben, nachbem bereits im abgelaufenen Jahr mit 211 Reubaumobnungen die bochfte feit bem Rrieg erreichte Babl

* St. Georgen, 6. Jan. In bem großen Com: meran. Innuel ber Edmargmalbbabn ift ber Bahnarbeiter Chriftian Woh von bier von einem Bug erfaßt morben, mobel ihm ein Arm und ein Bein abgefahren murben. Infolge bes großen Blutverluftes ftarb der Bernugludte einige Stunden ipater im Rrantenhand, Gr binterläßt lecho Rinber. 2Babr: ideinlich hatte er bas Barnfignal überhort.

Tr. Labenburg, 6. Jan. Seute felert in erfreulicher Grifde eine jabrgebntelange treue Beferin ber R M 3, Frau Antharina Meng, geborene Meler, in ber Gintrachtgaffe 2, im Rreife ihrer Rinder ihren 82. Geburtstag, Die madere Jubi-larin, deren einer Sohn im Rriege gefallen, ber andere friegablind gurudfebrie, verlor nie ibren Sebensmut und widmet fich nun gang ber Pflege ihrer Enfelfinder. Bir gratulieren ber freuen Deferin und minichen ihr noch viele Jahre bet guter Wefundbeit!

Baibftabt, 4. Jan. Run ift der Di Jahre alte lette Mitveteran von 1870.71, August Bader, jum lebten Appell angetreten. Gine folt unüberfebbare Menidenmenge erwies bem friiberen Oridoberhaupt die lebte Ghre. Rach ben firchlichen Amtobanblungen fprach der ftellpertr. Oriogruppenleiter Robert Ronrab. Der Berftorbene mar 45 Jahre lang im Dienft der Stadt gestanden, ihr Boblergeben forberte er in jeder Beife, Bur bie evangel, Diafporagemeinde fprach ber Geiftliche ber Gemeinde Borte des Dantes für das Entgegenfommen, bas ber Berftorbene ber fleinen Gemeinde gezeigt bat. Der Mannergefang. verein, die Feuermehr und die Ariegerkamerabicaft batten mit ibren Gabnen geichloffen an der Beerdigung telfgenommen.

* Rhelufelben, 4. 3an. Die Induftrieftade Rheinfelden hatte auch im Johre 1918 wieder eine Bunahme ber Einwohnergabl gu vergeichnen. Diefe frieg uon 7848 auf 7444. Um bem berrichenben 2806nungamangel an begeanen, merben pon ber Stabt, Induftrie und von privater Ceite alle Amftrengungen gemacht, um die Wohnungofrage auf abfeboare Beit einigermaßen an lofen. Der Ban weiterer Siedlungen wird demnächft in Angriff genommen.

Brit Bliller &

* Renftabt a. b. 28., 8. Jan. Die Landsmann. icalt der Caarpfalger in Berlin, verlor ihren langjabrigen Schriftführer und Ditbegrunder des Bereins, Grip Miller, Grip Muller bat die Sandemannichaft vielfach vertreten, inabefonbere durch die von ihm geichaffene Trachtengruppe.

* Bettenleibelheim, f. Jan. Der feither an ber biefigen Bolfeldule tatige Lebrer Beinrich Ringes ichieb mit bem abgelaufenen Jahr aus dem Boltafdulbienit and. Er ift fünftig auf vier Johre an ber bentiden Soule in Bilderibbnit Dentich-Submeft-Mfrifa) ale Bebrer tatig.

Uning vine viller World

In dem Monnentlofter von Rafanii (Japan) fint jest eine Frau die Weibe erhalten, Die einftmals im politifden und gefellichaftlichen Leben bes Raiferreiche eine große Rolle fpielte: Otol-fon - bie Geilba, die das Ders des Bringen Taro gewann". Pring Ratiura Taro war als Minifterprafident der politifche Bubrer Japans im Ruffifc-Jopanifden Rrieg. Die Liebesgeichichte der Geifba und bes Prinsen beidaftigt noch heute die Gemuter im Reiche ber aufgehenden Sonne, abntich wie im alten Rom bie Welchichte von Antonius und Cleopatra ober pon Francedes und Paolo im Mittelalter, Best ift aud der Beifba, die bas berg bes Pringen gewonn, die "Ronne Tern Ando, 50 Jabre alt, geblirtig in Tofie", geworden. Statt ber bunten, mit Blumen beftidten feidenen Gewänder trägt fie lebt das ichmud. loje Rleid einer buddbiftifden Ronne, 3bren letten Lebensabidmite will die einfemale gefeierte Econbelt im Gebet um die Geele ihres Geliebten, des Prinaen, verbringen. Gie erichnt den Ind als den Ing. an dem fie ihren Freund wiederieben mird. 3br ganged Bermogen, die jabliofen Geichente, Die fie im Laufe ibres Lebens erhalten bat, bat fie moggegeben, mir Musnabme eines aften bubbbiftifcen Weberbuches eines Weichenfes bes Pringen. Um die Jahrhundertwende mar Ofvisian die anerfannte Aonigin bes Weilhaviertets von Totio; the Sans war das berühmteite. Politifer, Raufleute und Rolling trafen fic bier um die Teeftunde. Benn Ofol-fan ihren Gaften etwas porfang, fo peritummte bie Dufit in den benachbarten Daufern, und alles laufchte ibrer unvergleichlichen Stimme. Roch bente jangen Die Weifbal in gang Jopan einen Tang, den Ofvielag erfunden und berühmt gemocht bat. Bring Ratiuro Taro fernte Otoislan fennen, ale fie 20 Jahre alt mar und ale die iconfte Geifen Totion nalt. Er verliebte fich auf den erften Blid in fie und nabm fie bald barouf aus bem Geifbaviertel fort in feinen Palait, Theaterftiide und Lieber feiern felibem biele romantiiche Liebe, bie erft ein End nabm, ale ber Bring einer Rrantbeit erlog. Rur mit größten Anitrengungen gefang es bamale den Freunden Ofoi-fans, fie daran gut verhindern, fich aus Gram über den Tob ibres Geliebten gu toten: fie molite in trabitioneller japaniider Beile Sarafiri begeben. Rad dem Tobe bes Pringen beiratete Ofoisfan einen berühmten Schaufpieler, Ugoemon Ichumura. Die Gbe ftanb fedoch unter einem ichlechten Etern, da Ofoislan den Brinsen niemale vergeffen tonnte. Bergeblich verfucte ne durch Rudfehr in dem Beruf ihrer Jugend, als Weifba, ibren Lummer ju vergeffen. Bon Jahr gu 3abr verbrachte fie mehr Beit in Trauer und Webet, bis fie fich ichlieftlich entichloft, in cein Alofter git neben. Das prachipolle finar, das fie einftmals nach Beifbanrt bochgeifirmt auf bem Ropfe trug, ift febt abgefcoren, Eine Belle im Tempel von Rafanli ift thre Bohnftatt. Dort ift bie "Geifba, die das Berg des Bringen gewann", jest allein mit fich und ihren Crinnerungen.

Bor dem Mostauer andrifden Gericht murbe der Progen denen ben ennillden Ingeniene Broan Grover verhandelt, ber Ende Rovember vergangenen Johres beimtich bie Grenge ber Comjetun'on überftogen batte. Grover mar früber ale Gregialift für Erdolgewinnung längere Belt in der Sowietunion totig geweien und batte fic bann jahrelang erfolglos um ein Bifum für die Biedereinreife in die Comjetunion bemult, ba feiner Grau, einer fowtetrufiliden Ctoatoangeborigen nomene Belene Golins, trop ber Bemiffengen ber englifden Boticoft in Mostan nicht bie Erlaubnis gur Abreife ing Anstand erteilt murbe. Schlieflich batte fich der energiiche Englander gu einem Gewaltstreich entidlaffen. Benine Bochen, nachdem er einens au dielem 3mede bie Bilotenprufung abgelegt batte, gelang es ibm, in einem romantifden Done-Dalt-Flug pon Stodholm aus oner fiber die Office in einem Wohnung gelodt, ibn dort mit einem von ihrem ichuffen verjagen tonnte.

einfibigen Eindeder Die Comjetgrenge gu überfliegen und bis in die Gegend von Twer 200 Lilometer von Modfan entfernt, worzuftoften. Dort war er nach einer Motlandung verhoftet worben. Das Somjetgericht billigte milbernde Ilmitande gu und verurfeifte Grover au einer Geloftrafe von 1500 Rubel und gur Musmeifung aus der Comjetunion, ba er nicht in "fonterrevolutionarer Abficht" gebandelt habe. Rad wie por bleibt es allerdings fraglich, ob bie Grau Grovers febt aus ber Comjetitaatbangeborigfeit entlaffen und die Erfonbnis jur Ausreife aus der Comicianion erhalten wird.

Der Bondoner Perco Clart fubr auf bem Sahrrad in Grad und Inlinder ju feiner Traunug. Ur batte, am Borabend der Traumn mit feinen Greunden Junggesellen-Abidied gefeiert. Babrenb der feumt froblichen Geier ichlon er die Bette ab, daß er jur feierlichen firchlichen Trauung nicht in einer Dochgeitstutiche, fonbern auf einem gang gemobnlichen Gagerad ericheinen merbe. Ale er nun unausgeichlafen und whisfpielia auf dem Stablros burch die Etragen Londone gondefte, mar bald die Polizei binter ibm ber. Der merfwurdige Radfabrer landete, mibrend die Bochgeitogefellichaft martete auf einer Volizeiftation, wo man ibn ber Trunfenbeit im Stroßenverfebr beidulbigte und feftbielt. Mls die Polizei jedoch borte, das Beren beiraten wolle, war man bereit, milbe gu fein und Beren gegen Stellung einer Rantion ju entlaffen, damig er die Dochgeis nicht verfaume. Damit geigte fic ber Brautigam nicht einverftanden. "Che ich gablen muß. beirate ich lieber nicht!" rief er. "Bielleicht ift es

mein Glud, daß Gie mich bier nicht foriloffen." Den Polizeis Zergeanten fibertam Mitleib mit der Braut. Er ichidge einen Beamten in Die wenige Strafen entfernt liegende Rirche, in ber fich bie Dochgeitegefellicaft verlammelt hatte. Die ohnebin icon emporte Braut fiel in Obumacht, als the ber Beamte ins Dhr flufterie, mas porgefallen mar. Dann aber raffte fie fich auf und fubr in einer Tare aur Polizeiftation, wo fie den fchimpfenden und tobenden Beren anologie und die Raution für ibn binterlegte. Auf die Trauung versichtete fie icoch angelichte von Berens Buftand. Gie beforberte den Brautigam in feine Wohnung und lies ben Anvermandten und Gaften mitteilen, bag bie Dochgeit ver-

Innerbalb von gebn Jahren murbe ein fransofifce Chevar sweimal von bem gleichen graus famen Coldfol ereilt. In ber Rabe von Cattilien wurde diefer Tage der bliabrige Landwirt Marins Dugaub aus Preau ichredlich verftummett aufgefunden. Dem Rumpf des Unfeligen fehlten Ropf, Dande und ein Teil der Arme. Gine Radbarin aus Prean batte feine Leiche entbedt. Die polizeilide Unierfuchung ergab, das Dugaud an einem ploplichen Blutandrang geftorben mar. Rachber wor fein Rorper von feiner eigenen, baloverbungerten Dfindin, die 48 Stunden long neben dem Toten faß, angefreffen worben. Das Unbeimliche an bie-fer traurigen Begebenbeit ift, baß man por gebit Jabren die Fran des Marius Dugand in einem abnlichen Buftand in einem Bald bei Perau gefunden batte. Fron Dugand batte fich an einem eifigen Bintertage verirrt und mar ichlieftlich entfraftet au Boben gefunten und erfroren. Die Tote murbe won Sunden angefreffen und entleblich perfrimmelt. Geitbem ift ein berartiger Unfall in Granfreich nie wieder befannt geworben, bis er fich nun - ausgerechnet beim Gemann ber bamals ums Leben Gefommenen - mieberholt bat,



Inita Frende foiel in dem demnacht in Manngelm anfanfenden Grochlitm. Pour lo mérite sis Parinerin von Paul Dartmann eine Dauptrolle.

Ofinefishill direct dan Olllowy

Aingierier Haubüberfall auf 2Bettburo

dnb. Samburg, 5. 3an.

Mm 1, Januar mar angeblich ein Raububerfall anf die Mugefiellten einer Wettonnahmeftelle in ber Aleinen Johanniöftrafe verabt worden, bei bem bie Berbrecher mit vorgebaltenem Revolver bie Bers ausgabe ber Tageotaffe mit etma 15 000 Mart ers swungen haben follten. Die Rachforicungen ber Ariminalpolizei ergaben jest, baft ber Ranbubers fall fingiere mar.

Der Weichalteführer der Bettannahmeftelle felbit, der 87 Jahre alte Bilbeim Roop, und die Raffiererin murben festgenommen. Roop hat feit 1936 laufenb Gelber für eigene Beitgmede und jum Teil für frembe Perfonen and ben ihm anvertrauten Gelbr bestäuben miberrechtlich entnommen und in leichts finniger Weife verbraucht. Go bat er in ben legten Monaten bes Jahres 1938 haufig grobe Betten getätigt, die in einem Jall 1000 Mart betrugen. Um bei ber am Safredabiding Haligen Reutfion nicht anfaufallen, bat er bie Anfliererin burch Bureben bas an beftimmt, einen Raubüberfall vorautanichen. Die verunirenie Summe beträgt etwa 15 000 Mart.

Bollftredung eines Todesurteils

dob Berlin, 5. Januar.

Hm 3. Januar murben ber am 18, Januar 1894 geborene Grich Braner und feine am 26. Juni 1911 geborene Chefrau Lugia Brauer, geb. Deutsch, bingerichtet, Die vom Schwurgericht in Breslan wegen Morbes gum Tobe veruriellt morben finb.

Die Ebolrau Braner batte am 18. Mary 1998 entiprecent einem gemeinfam mit ihrem Chemann gefatten Plan ben Blebbandler Grit Gobl in ibre Manne beschafften Mittel betäubt und feiner Bar-ichaft beraubt. Gobann haben bie beiben Gheleute den bewußtlofen Bobl mit ihrem Graftmagen nach der Bieftrip Taliperre bei Breitenhain gefchafft und

Lawinenfturge im Eriefter Binterland

dab, Mailand, 5. Januar.

Ter Edirotto, ber nach ben finten Edneefallen in bem Sinterlande von Trieft auftrat, batte gable reiche Laminenfturge gur Golge. In ber Wegenb non Gorg murben smei Banern von Educes maffen verichnittet und getotet. Gine Pamine perfente die Gifenbabnlinie Worg-Riebienffe in ber Rabe von Cracova Sierravalle. Gin Bahnarbeiter tonnte einen fich ber Unfallhelle naberuben Bug rechtzeitig anfhalten, fo bag tein weiteres Ungliid neichah. Die Bahnlinie murbe in verhaltniomagig furger Bet wieber frei gemacht.

Ceche Rinder von Wolfen angefallen

dnb Barican, 5. Januar.

Gin gefährliches Abentener mit Bulfen batten fecho Rinber, borunter vier Mabchen, auf bem Bege milden Bieftowicze und Rowegua in ber Moimod: ichalt Wilna su befteben. Die Rinder Die fich pom Gottebbienft auf bem Beimmeg befanben, murben pon ben Beftien verfolgt und angefallen. 3mei gande arbeiter, die ben Rindern gn Gille tamen, tonnten gegen die Beftien nichts onorichten, ba fie teine Bafs fen befagen, Zweifellos maren bie Rinber und ble Sandarbeiter ben Billen, bie ihnen bereits ichmere Bigmunben beigebracht batten, jum Opfer gefallen, wenn nicht gufallig eine Polizeiftreife bes Beges getommen mare, bie bas Sinbel mit einigen Revolver:

Sauptverfehremeg durch den Appenin durch Creruft gefperrt

dab Rom, 5. Januar.

Ein burch fieftige Comeefalle und Regengliffe verurindter Erbrutich bat bie große Sauptapennins ftrafte, die von Piftvia nach Bologna führt, uns paffierbar gemacht, Gie wird für mehrere Tage für den Berfehr geiperrt bleiben,

Motorfegler im Sturm gefunten

dob, Meiland, 5. Januar.

In der Abrin murde der 1500 Tonnen große Motorfegler "Francesco. Padre", der Roblen nab Mimini bringen follte, von einem ftarfen Sturm überrafche. Die anv feche Mann bestehende Befallung mußte bas polltommen voll Baffer gelaufene Guiff verlaffen. Dit Booten verfucten bie Geeleute vergeblich, fich an das Ufer gu retten. Bogen bes boben Geeganges mußten fie auch die Rettungeboote verlaffen und langere Beit in dem eifigtallen Baffer berumfdmimmen, bis fie ichtichlich von einem Schiffer gerettet merben fonnten.

30 Gauner in Trieft verhaftet

dob, Maifand, fl. 3am.

Angestrengten Rachfarichungen ber Bolisci ift es gelungen, in Trieft eine Bande von Wounern ausfindig au machen, die über die italieniich-lugoffamifche Grenge einen ichmungbaften Edmugnel mit Buder. Roffee und Rolonialmaren betricben. 30 Perfonen, barunter mehrere Rauflente and Trieft, wurden feitgenommen. Ratürlich befinden fich unter ben Schleichhandlern eine gange Reibe von Buben, die die einträglichten "Boften" in diefer Bande inne hatten. Der Progeft gegen die Edmingaler, der am 28. Januar beginnt, wird mabricheinlich 14 Lage in Aniping neumen,

Wind aus Alaska

ROMAN VON JOHANNES TRALOW

Elfres Rapitel

Seit jenem verhangnisvollen Schuft, bem Rubber erlag, ift es in Eligabeth ball viel fiffer geworben. Die Erfranfung Barriets aob ben Grund gur Abreife pieler Gafte, und auch als bie Tochter des Saufen nach einigen Tagen ihre Bimmer wieder verlaffen fonnte, geigte fie fich nur gang felten.

Barriet batte boreite feit einiger Beit mit dem Pliegenternen begonnen, und das entiprach burchaus einem Bunich ber Queen, Aber ber alten Dame mare es lieber gewesen, wenn fich ibre Enfelln nicht gerade jest ibrer Anfgabe mit folder Ausschlieftlichfeit newibmet batte.

Bange Tage verbrachte Barriet auf dem Blugfeld und in den Sangare, und meift fam fie io ermilbet nach haufe, daß fie fich gleich gurudgieben mußie.

Und nun fagt auch noch Gen Glauben: Milo. Tante Bek. morgen fabre ich.

Diefen Andfpruch tut er in fleinfter Gefellicaft. Er fint mit der Cucen und Carriet beim Gritbitud. Darriet ift bereits mit Gofe und Blufe gum Binn angeffeibet.

Dun ftebt fie auf, Mochten du nicht noch etwas bleiben, Garriet?" fragt Queen Beft.

"Difter Brootes ermartet mith, Mutter", menbet

Barriet ein.

Benn Broofes bich erwartet, fo wird er genan fo daffir besablt, als wenn er bid unterrichtet". meine die Dineen etwas unquabig. "Du bait gebort, daß Gon morgen fabren will, und bu meißt febr aut. daß er es gern feben murbe, wenn bu die Epristour in die Budice mitmachen murbeit. Die Rudficht auf bich bar Gon foum Leute eingeladen, nur gwei Edulfreunde Senator Bruce, und bann foll auch noch die fleine Moru Dean aus bem Biarrbous mitfommen,

um dir ein wenin gur Band geben gu tonnen -

allniebbrich mich nicht!" bringe ibn aber bie Queen gum Schweigen, "Dies ift eine Sache gwifden Darriet und mir. Gie weiß febr mobl, mas ich meine!

"Und im bente", fagt Barriet, "Con mird es perfteben, wenn ich meinen Flugunterricht nicht unterbrechen möchte."

"Wlatter Cominbel!" erflatt Queen Beg aber. Es tommi gar nicht darauf an, ob buton ein paar Wochen früher ober fpater beendeit."

Mumablich fommt bie Queen in Gabrt. Aber auch Barriet mehrt fich.

Bliegen ift die einzige Arbeit, die bu mir gelaffen bait, Mutter!" fogt fie-

"Arbeit nennft du bos?" ichmeißt die Grofimnt. ter ihr jeboch por. "Spielereien einer jungen

"Und warum lagt bu mich fpielen, Mntter?" lebnt barriet fich auf. "3ch habe dich olt genug gebeten, mid in ber Bermaliung arbeiten gu'laffen."

"Das tonnie dir jo paffen!" "Tranft bu es mir nicht gu?"

3d tran dir verdammt viel gu mein Dadden. Leider! Denn darum feb ich, wie es fommen murbe. Gine Cade nach ber anbern wurdelt bu mir aus ber Sand nehmen, und ichlieftlich mare ich alte Grau überfluffig. Co meinft bu es doch?!"

"Aber Mutter!" "Meberftuffig! 36!" Jeder Rern von Queen Bes emport fich gegen diele Unvorftellbarfeit, Aber folange ich lebe, geichlebt bas nicht! Solange ich lebe, foft ber lette Combon wiffen, baft ich auf der Forefter-Country au fanen babe und feine andere!"

Co ift ein richtiger Streit gwifden einer Ronigin und ihrer Aroupringeffin geworben.

Darriet ift gang erfchittert, Go fab fie bie Came nie.

"Und barum foll ich meg, Mutter?" fragt fie leife. "3ch gloube, es fonnte gar nichtg ichaben, menn du dich um Edn Caudens Bant fümmerteit. das glaube ich! Donn brauche bu beine Rafe nicht in die Bermaliung der Forefter Countrn gu fteden. Solange ich noch ein Edmaufer jun fann. bante ich nicht ab. Das mert bir!"

Gine labmende Paufe entitebt. In wild war der Ansbruch von Queen Bes geEnftend beginnt Barriet:

"Es gibt noch eine anbere Möglichtelt, bamit ich meine Rafe nicht in beine Cachen ftede, Mutter. Mifter Steve und Mifter Gerguion maren immer mit meiner Arbeit gufrieben -"

"Das glaub ich!" bohnlacht Queen Beft bagmi-

- und ich glaube, fie marben mich wieder ein-

ftellen", ichlieft Barriet feft, Es tut ibr feid, es fagen au muffen. Aber bas Mistrauen ihrer Großmutter, der fie mit feinem Gebanten je ibre Berebrung porenthielt, bat ibr git meb getan.

Bas willft bu?!" fragt Ducen Bes benn auch

fallungatos. "Bieder an Difter Steve Ferguiou", wiederholt

harriet ohne ju ftoden, Allein icon ber Webante erideint Queen Bes bodder Grevel, und in ihrem Sorn fommt es ihr

"Su blefen halbabidneiberifden Schuften willft

Beider nimmt Barriet biele Mudbrilde ernit, "Mber Mintier!" entrifftet fie fich "Es find angefebene Jumeliere aus der Gleeiftreet in Bondon!" "Buwellere find allefamt Beutelichneiber!" er-Hart Queen Beft aber bundig. "Dan biele Leute aus ber Wieetftreet dich mieberhaben mochten, baran sweifle ich feinen Angenblid. Die miffen, mas fie an dir batten! Doch für Coadergeldafte ift mir meine einzige Enfelin gu gut!"

"Aber Mutter!" ftellt Carriet ibr vor. "36 mar boch gar nichts und war doch febr frob, als ich die Stelle befam. Und auch fest bin ich boch nichts. 3ch weiß bod, baß ich feine Uniprliche an bich babe. Da ift es doch febr gut, wenn ich bas Arbeiten nicht per-

ferne und auf eigenen Giffen ftebe." "Daft bu das gebort. Edu?!" Maat Queen Beg. "Reine Aniprumet fagt das Mabden!"

Ebn Gauben gibt eine bergliche Lade pon fic. "Bem, glaubft bu", fahrt Diftres Forefter Darriet an. Jollte bas alles bier einmal geboren? Dem

"Zante Beft fagt, ich tonnte la nicht mal richtig reiten!" lacht Edn.

Offenbar macht ibm bie Borftellung, er folle Queen Beg beerben, einen Diefenfpag.

"Ra alfo!" nide die alte Dame. "Das erfte vernünftige Bort, mein Junge, bas ich von dir gebort babe. Du weiftt nicht, was Tiere find, und mas Banb ift. Du murbeft 'ne Aftiengefellichaft und Papier draus machen. Ober vielmehr beine Leute murben das tun, beine Brofuriften und Direttoren. 36 bin frob, daß bu Gelb genug baft, Ebn. bungern würd ich dich wohl nie laffen. Aber bie Ind refter Country tounft bu unn Gott fei Dant nicht mehr friegen.

"Gewiß nicht. Tantel" pflichtet Ebn ibr bei. Faft gartlich find Gon und feine Zante Beft miteinanber.

Um fo firenger mendet fich die Queen febt ihren Enfelin au.

"Die Forefter-Country befommit felbftverftandlich bu, Barriei!"

"Aber ich fu doch gar nicht was bu willft!" wenbet Barriet ein.

Beiber nicht", fagt die Queen, "Aber denfit du, ich batte immer getan, was man von mir wollie?"

Das freillich bentt harriet nicht. "Ra alfol" bemerft Queen Ben nicht ohne Befriedigung. "Tut mir ja auch leid, bas bu mir nicht

ben Billen tuit -"Lag micht Tut mir leib, fan ich. Aber daß on mir desmegen wieder ju beinen Bertenonfela gebit, bas gibt es nicht! Sierber geborft but In bie Gorefter-Country! In bas Land beines Grogogtere und Baters, in das Land beiner Großmutter Ben, Die eine boje alte Gran und ichredlich berrichfüchtig it - widerfprich mir nicht! 3ch bin berrichfüchtigt 3ch bab alles bier aufgebaut, und jeber Grembe ift mit in der Bermaltung lieber als du, ber alles geboren wird. Jedes Mind und febes Schaf und feber Gulis breit Band wird bir geboren, wenn ich nicht mehr bin. Go lange mußt du marten!"

"Du follft nicht fo reben, Mintter!" bitter Darriet, (Bortfebung folgt)



Der Stifport im Schwarzwald am Sonntag

43 Läufer tampfen um die Gaumeifterichaft über 40 Rilometer

Der fommende Countag bringt in der neuen Bintersportzeit für den Schwarzwald eine Hülle von Etiveranfinliungen, nachdem bis jest nur ein einziger Beitfamp! durchgeführt worden in. Gun! Veranftallungen gieren den Artminfolender, ob fie alle durchgeführt worden, bebt aberbings auf einem underen Biart. Bildlicherweite find die Weiterbedingungen nach dem Addneinbruch wieder ginftiger geworden, in das aller Sprandlicht nach nicht über Schnerwangel geflagt zu werden braucht.

Eine Beranbaltung Aberragt alle: die Goumeiftericalt im Tanerlauf über 40 Rm. auf dem Schaminsland, ein Lauf gijo, der den höchten förperlichen Einlag erfordert. Wer in diesem mörderischen Langlauf beiteben will, muß nicht nur über Ausdauer, landern auch über eine anogereife Langlauftechnit verfügen. Dah danrben die zichtige reile Vonglaufrechnit perifigen. Taf danren die nichtige Wahl des Bachied eine enticheidende Rolle freien fann, baden die leptischrigen Gaumeilberichaften gezeigt. Damaild iraien die Bünfer auf der troditionellen Echleife Schantusland feilderen Schneifen der bedertung und Redel alle Schnecarten an, die es überhaupt nur geben fann, haupfählich wegen der leidigen Wachdereit nunfte befanntlich der bose Faverit des Berrichtes, Mattieb Bürndle iSC Vertenfrichen, bereitz nach dem erken Drittel der Strede vorzeitig die Bolfen ureden.

ibied Börndle (2G Vartenfirchen), bereitz nach den erften Trittel der Litecke vorzeitig die Bolfen ütecken.

Tas Meideergebnis dat in diesem Juhr trop der erdmaligen Beschräntung out Täuser mit einem Rindehalter von 23 Juhren einen Refordkand von du Teilnehmern erreicht. Taranter delivden lich sämtliche befannten dodischen Bangänier. Ter Titelverteidiger Bauf Ben is aus Tangänier. Ter Titelverteidiger Bauf Ben is aus Tengänier. Ter Titelverteidiger Kauförde Artikt, geht auch diedmal wieder mit großen Etegeraussichen ins Bennen. Es it durchaus möglich, das die harte Mannischel der So-Sportgemeinschaft Kaufdende, betrdem aus Benig, Gelger (hinterzarten) und hand ist keit Mannische der Konnische der Kreidung gehilteten und an verreidigendem den vom The Freihurg gehilteten und an verreidigenden der von der Arteiburg gehilteten und an verreidigen den der von der Arteiburg ehrete, die allein im Ihreih aus Willingen, die Hoffen ficht mit Burstin (Inderhoffen und die ihwierige Streck, die allein einen Obbennnerschied von etwa 1000 Meier aufweilt. In beachten find serner Veldwebel Schuher und Offs, Ullrich aus Villingen, die 1008 mit hervorragenden Zelten aufwartenen, siene der Poller von der EJ deläberg. Als einzige Geneinschaft des Nordischmarmaldes millenen durch der Schuher und Offs, und der netweiten Dieder Früher von der EJ deläberg. Als einzige Geneinschaft des Nordischarzung dem einen abrenden der der gehofern ihn der Mannischifahreriung bewielen. Bemerkensberr ih nach die Rennung einer Alphäuer Wennischt aus Ihnu Alles in allem, am Sonntag werden fich awischen Schuernischen and der Ammischen Etwarten der Schuner allegen der Ampie gegen Eispeunde und Schuertaffen abstilien. Bein über allegen Etwarten der Schuerischen abstilen Ander Etwarten Etwarten des Schuerischen abstilen Ander Etwarten Etwarten der Schuerischen

iptien. Bei den übrigen Stiweitstmpfen des Conntags überwiegen ebenfalls die Lengtoufe, narürlich immer über die
"furzen" Streden. Dier will wan por alleme den Longtäufern vor den Kreideneiherfchalten, die eine Woche fobter
andgeironen werden, noch eine lepte Beitfempfs. und
Leoiningsmöglichfeit geben. Für den Korfsenber Kreis
richtet der Eft-Cind Kartbende an der Gornisgeinde den
10 Km.-Langtanf and, bei dem König vom Sfi-Cind und
Geien von den Rheinbriddern in Front zu erwarten find.
Der Eft-Club Schuan-Belden verbindet feinen Langtonf
mit einem Springen, und endlich wariet auch der Eft-Club
Et. Blosien mit einer Beronnalbung auf.

Ballensportfest des ZV 1846

Unermitalich find die Beichtachleten und Beichtorifferinnen Unermidlig sied die Beichaebleien und Leinsonsseinnen des IS W nuch den Sinter dindurch anter ihrem neuen Spartiebter Weinbarde iditg, Getren nach dem Grundige, met rattet, der roftet, verankaftet nun der Berein in der Oalbett der Biniermanate am Sambtogobond in seiner großen holle im Bereinsbauge ein Hallensportseit, um gwischen dolle im Bereinsbauge den Hallensportseit, um gwischenzeilich mol den Leiftungsband im allgemeinen zu überprüfen. Leichtarbleits gesort wohl in die Sonne und in die freie Rotter, Dod darf aber beute nicht mehr gur firtiten Kolednung von Onllensportseiten führen, wenn dieselbenmit Rah und Zief ausgezogen werden, Jedemalls in die Beieiligung an diesem Sportiek in der halle diedmal ausgezosdentlich groß, noch woderum dem Schlich zieben nach die Epertier und Sportierinnen gern dobei find. Interekant ist aus, dod aus allen Abreitungen diese gre-Interesant in auch, dos aus allen Abreitungen bleies gro-gen Bereins die Meldungen erfolgt fing und feloft die Gechiobiellung bat für dielen Abend eine Staffel ge-

Geffartet werden neben den Laufen für 25, 500 und 800 Stobbodiprang, lieber dies finang murbe nod ein Webrfampi eingefest, beftebend aus &- Meter-Caut, Augeiftoben,

Es ift erfreutich, das der Berein mit diefer Beranfial-tung eine fcone Bereicherung des Manubeimer Coors-lebens gur Durchführung bringt,

Großtampfe im Sallen-Sandball

Des Reichsfachamt Condball veranstaltet in den fommunden Bochen lant internationale Casteniurniere, die non ipteistarten Rannichoften des Andlandes beidict werden. Speodens Metherelf Cellas Stockholm trillt am I. Jakung in der Dertunnder West alemale aut Gerro Bien, Goligie Berlin, Tura Buppertol, Eintrackt Dortmund, Olivdendurg Minden, Dattenverein Dortmund und Spogring Gevelsdere. In der Atnitgarter Stad halle sind an W. Jannar der Schweizer Meilter Graßbarperd Auslich, der Sannt IJ Gobtvorp, der Wiener All und die Berliner Tunnerschaft die Gener der vier dehen ichmädlichen Rann. staffen der Condepunst des Brediener Tunners am Affektuar in der Jahrdundertalle, Dos internationale Tunniers den eine Berliner Mannichaft und sech schießte Berlinder Rannschaften. Für das Scheinunter am II. Zedenar in der Berliner Auffelder über der Schweden. Rowendagen. Königsberg, Dortmund, Stutigart und Bien verpflichtet worden. Die Welchsbaupshabt selby nedt awei sampskate. Bertreinnett. Des ungersagtich für den 14. Januar nach Königsberg, und Beit awei sampskate Vertreinnett. Das ungersagtich für den 14. Januar nach Konigsberg ungeleste Tunnier wird weransstädlich erk am W. Gebruar in der neuen Rod-dalls durcheichter. And Schweden kennen Rod dereiligt der Aus Wattenleichgelen Tunnier wird weransstädlich erk am W. Gebruar in der neuen Rod-dalls durcheichter. And Schweden kennen des Kannichaft des IV Mattenleichgelen Ernach des Konnichafts und here eine Kad-dalls der Aus Schweden einstellich der Aus Kattenleichgelen Studien er der Bereitung der Alle Danziger Stödtemannschaft und han Hereine der anzeiten der entweißen Spipenflaße.

Geschwister Paufin vor Berber-Baier

Die Mublofung ju ben Giatunftlauf-Reifterfchaften

Doch melbrend des Abichlugtrainings, dem anch der Beichsfortiführer won Tichemmer und Daen beimobnte, murbe am Donnerstogabend im Betfiner Sportpalaft die Mudlofung ju den Dentiden Meiftericaften im Gibfunbfanfen für Paare und Manner vorgenommen, die am

Bei den Paaren ift die Reihenfolge fo, daß die beiden großen Jonoriben und Weltbolten unmirfelbar binterein-ander ftarten, wobei 3lle und Erif Paufin por den Olompiofiegern und Weltmeiftern Maxi Berber Gruft Bater ligern. Die genaue Reihenfolge unter den acht Baaren'ift:

Roth Baller (Ritmberg); Grup-Beift (Berlin); Roch-Road (Berlin); Comidt-Ramboto (Manden); Blie und Grif Boufin (Bleu); Maxi Derber-Ernit Baier (Betlin); Borittmtefer-Gauernit (Grag) und Lauer-Balbed (Dort-

Um den Titel Deutscher Gistunftlaufmeifter fampfen fieben, größtentells noch recht junge Baufer. Die Glatt-

folge ift bier: Got Robe (Bien); Dorft Jober (Münden); Grang Bonfi (Grag); Erich Jeller (Angoburg); Ulrich Rufin (Berlin); Emil Rapenhofer (Bien); Frang Loichinger (Minden).

Da der Bettbewerb für Tangpoare gur Beit gefperri ift, mite es um Conning alfo nur gum Schoulaufen einiger Tangpaare fommen, Deben einem internationalen Gis-bodenfpiel geigen die neuen Deifter und Placterten aus den Titelfampfen von Greitog und Cametag ihr viel-feitiges Ronnen, Auf eine Teifnahme von Mari Derber-Ernft Baler und den Gefchwiftern Paufin muß allerdings vergichtet werben, da biefe bereits amderweitige Giart-verpflichtungen ja erfullen haben,

Reichstagung des NERL

Rolenberg und Genlein fprechen,

Tie Bedenfung der erken Reichdiagung des Nationalsogialiktichen Reichdbundes für Peidendbungen wird dasunt unterkrichen, das Männer des poeteipolitischen und kulturegen Lebend das Wort ergreifen. Zo wird Reichsleiter Alired Rolenberg, der Beauftrogie des Hührers, für die weltenichaulige Andrichtung und Arziehung iprechen. Reichstammisische Kourad Denlein ergreift zum Ibema "Der Annubaben des Volled" das Wort. Der Reichstopriführer selbt wird im Angoellaaf mit einer richtungweisenden Rede über die notionalsozialiktiche Ansade und Verpflichtung des NSWE die Logung am 18. Jounax eröffnen.

Rachtipringen in Garmid-Bartenfirchen

Auf der Rieinen Olympisschange in Germild-Vertenlirchen sand em Mittwob ein Rachtspringen fatt. Die 45 Leilnehmer pingen gweimal über die Sagange, die Sorninge wurden jedoch nicht gewertet, es murde iediglich die Weite angegeden, da es ein reines Kamerodisoftssprinnen war. Sornien, der Rorwiger des MIN Ründen, bend bi und O Weier, Biedemann (Oberfranken) fam au di nnd 60 Meter, Panl Krans (Iobanngeorgenhadtt erreichte gwei-mal bi Weier und Kobler (SI Tadau) septe dei 50 Meter und 40 Meter auf. Besonders schone Sprünze in Bezug auf hatung geigten Brodt edasburgt mit de und 47 Met. sende Rader (Partenfirchen) mit gweimel 48 Meter. Rum Abschläus wurden dei Doppelbrünge gegegt, Gormien-Molding wurden dei Bokert auf, halebengerskraus dei di Eleier und hall erreichten soger 32 Meter. Bradt tamen bei 50 Reter auf, Dafelorger-Brai Bleter und Doll-Dudt erreichten fogar 50 Bleter.

Leni Wagner beigefett

Der befannte Greiburger Stilanier Bent Bagner, ber am Reufabrating herte eine Lowine ums Leben fam, ourde am Toumerding in Freiburg Seigelest, NSRL-Gauführer Rinifteriaftat herbert & raft widmete dem To'en einen Nachrnf und legte im Namen des Neicholportführers einen Arang nieder. Im Auftrage des Reicholachamied Eftlauf iprach Gaufahmarr It es Gedentworte,

Zitelkampf ohne Felix Kaspar

Da die Gemahr fur ein Antreten des Weltmeifters Seile Ralpar bei den Tireitämpfen am Bedennnde in Berlin nicht gegeben ift, bat der Reicksfportifchrer verfügt, das die von feinem Berein vorlorglich abgegebene Meldung gefixiden pirk.

Roderich Menzel erfranft

Sans Rebl erfent lau.

Eine menig exirentiche Kunde kommt von Stadholm. Noderich Mentel, der im Borichlubrundeniplel um den Salenten Mentel, der im Borichlubrundeniplel um den Salentenmiöpekal des Königs von Schweden erstwaltig fein Baterland vertreien follte, hat kie erkältet und ift spielunfideit, der ihn ipringt der Steuer dund Modi ein, wodurch die Heuriche Konnicht awar geschwächt ik, aber dennoch nicht gong ohne Tienmbaltäftit bleibt, im Sandwillen wurde am Tonnerdien die Kuskofung inr das Potall spiel vorgenommen, die für un nicht ungfinftig auskabt. denner hentel wacht am Freitug den Knieng vonn Robilken, anichkehend boren hat dann Kedl wit Ruskoft unn. Der Somstag bringt das Doweel Genkel-Redt gegen das noch nicht nambel gemachte ichwedische Paar und am Sonntag lauten die Paarungen Redt-Nohlpon daw, Denkel-Alphröm.

Mumanien-Mugbnipiele jett im Mara

Rachdem Die Gafriptele der Bufarefter Rugby-Stabtemannicoft Anjang Jonnar in Denifchland wegen der ichlechten Bilterung abgefagt werden mußten, murben bie Spiele bereits jest ernent für den Monat Mars abgeichloffen, Die Butareper Mennicalt mirb in ber Sauptfoche die gleiche bletben, mie fie gu ben Gaftfpielen im Januar angefündigt worden mar, Das Golef gegen die Berliner Giabtemannichaft findet am 12. Dars in Ber. Itn ftatt, bann foigt am 15. Dars ber Rampf in Grant. furt a. M. gegen die dorifer Stobtmannichoft, am 19. Mars fpielen fie in Deidelberg und dan lepte Spiel ihrer Dentichlandreife tragen fie am 12, Mary in Stutt.

Rennfahrer Wilhelm Berg für DEH vervflichtet

Der junge Campertheimer Mennfahrer Bilbelm Berg. der fich bereits auf in- und auslandiiden Bahnen einen Ramen gemacht bat und im lehten Jahre ale Privarfabrer piele Rennen erfolgreich begritt, dar fich für bie Renn-faifen 1000 bet ber girme RBIL als Motorrob-Rennfahrer ber Mer-Ronntlaffe perpflichtet.

Die Olympischen Radrennen

Die alumpifden Rabfportmetibemerbe werben an ben Togen vom 28. bis 27. Init 1940 auf ber im Stadtteil Rappla erftebenben nemen Bahn abgewielet. Der Jeitplau ift in Uebereinftimmung mir ber Union Cuelifte Inierin tevereinstmung mit der Union vochtige zintenationale illich) wie folgt tedigtent worden: Die Borrläufe im 1800-Meier-Beal., 1000-Meier-Zeitfalren und im Wannichaftsvorsolgungsvonnen über 4000 Meier werden am Donnersbag. M. Juli, ausgefehren. Um Freitag. M. Anli, werden im 1000-Meier-Kaliahren über 1 Ein, die Zwifchenund Endläufe, im 4-Am.-Nannichaftsvennen die Zwifchenläufe und im D-Am.-Tendemfahren die Borfaufe durchgeichte, Am Sambiag, I. Juli, fallen die reklichen Entichtel Am Sambiag, II. Juli, fallen die reklichen Entichteldungen. Das tickem-Stratenvennen ift für Dienstag, de. Juli, angeiegt. Stort und Jief follen im Olympis-kebton sein. Wegen der während der Spiele fart beleichen Straßen von Selfinfi wird dieser Plan sedag kaum auf-recht erbalten merden konnen. Wahricheinlich mird das Strafenrennen in der Umgebung der sinnischen Saupethabt auskertragen.

Der Beltplan für bal Turnen

Tras bes beurichen Einforuchs ift vom Organisations-tomitee Disber nur ber Beliplan für ben 3mblifampt ber Binner aufgestellt morben, Go muß baber ebgewartet mer-

ben, ob es bem Internationalen Berband bod noch gelingt, den in Berlin mit io großem Eriolg burchgeindrien Frauen-Wannichafidsampf auch in Oelfinit wieder in das Bro-gramm aufgunehmen. Der Judikampi der Männer be-ginnt am Wontog, 29. Juit, mit dem Pfilchturnen in der Freildung, an den Kingen und am Langplerd. Um Diens-tag, W. Juli, ift aumöhlt das Kürtruen in der Preilbung und am Langulerd en der Relbe auföhlichend merden die und am langpierd en der Reibe, anschliehend werden die Plickindungen am Darren, Red und Seitpierd abgenommen. Der Mittwoch, A. Juli, dringt das Kürturnen am Barren, an den Kingen, am Seitpierd und Red. Der Beginn der Kömple im Clumpianadion is jeweise auf Klübe angelicht. Die Raupfahlen der vier beden Kationen zeiten am Mittwochabend noch ein Schanturnen.

. . . und für bes Schleben

Auf den Belimeinerschaftsfianden in Walmi wird das Programm der Schüpen mie folgt erleblat: 24. Auli: Aleinfallder, 60 Schuf liegend und Schnellswerichieben, 14 Schuf auf Schaftenriffe; 21. Juli: Aleinfallder, 20 Schuf in den dei Anschlagsanten und Schnellseuerlichteben; 21. Juli: Echelbenpilolenichieben, 60 Schuf in Ern der Knichtagsanten, 60 Schuf in allen dere Ausfalgegarten.

Der Sport am Sonntag

Rach der mobloerdienten Ande an den Seierlogen brüigt nun der zweite Sonntag im neuen Jahr wieder ein überaus reichvolliges Sporiprogramm, wobei die Ereignisse im Indaal und Binterspert per allem das Justerse auf fich gieben werden. Die größe Benatung wird undehritten das vierte Endspiel um den Tidammetrodal gwischen bem Feld Fancierung und Baria bien im Berliner Clympia-Stadton finden, nicht piet mittiger interefferen aber auch bie Deuniden Gibfnufiant-Merneridaften in Berlin, un Benen jum erften Male die hervorragenden Bertreter ang Blen tellnobmen werden. Beiterbin find als bedeutenbe Beranftaltungen der Borichluhr indenfampt Dentichland — Schweden in Stodtolm um ben Ronigspofal, der Stoer der doniffen Stimotinichnit in Magave und die Robrennen in Stutigart zu ermannen. — Im

Buffpull

wied trop den gablreichen Weiberschaltwielen in Taddentickland das 4 Endigiel um den Aldanmerpotal im Berliner Clympiakadion die größte Beachung linden, in dem lich wie gewänsicht mit dem FBS deranfury und Rapid Wien je ein Betreeter des Allreichs und der Smarf gegenäberkeben. Tas Weiberschaltvorogramm ficht im Gau Tädweit solgende vier Totele vor: Reichsdaße Aranfa furt — BR in Virmoiens, Bornela Rennfirchen — AB Gaarbrüden. Toch al kudmigsdassen — Liders Ollenbaß ind SB Wiesdaden — Borm. Borne. Im Gan Baden ind der Reiser BIM Mannbeim spielreit: in Mann-beim leigt der Poelstämpt EB Waldbot — Epsig Cand-bolen und der 1. 3G Vlorabeim emplang den Karlsruher AB. Ter Wis Redaran mich jum BIB Rüßlburg und der Freiburger als nach Ollenburg. Ein vollen Vrogramm ist in Bürnemberg wererichen: BIB Leuisgarter EB Fenerbach, Eintigarter EC — EB Illim, KB Anten-bansen Beht der L. 3G Würnberg gegen Bed Complate und Universitäten. Ummer AB die Zelle Bed Complate und Univer Böllingen — Lintigarter Kiders. In Kapensburg gegen Ischn erfolgerich sein, mährend BIB Cudung faum in München gegen 1800 geniumen karft, und in Kegensburg gegen Ischn erfolgerich sein, mährend BIB Cudung faum in München gegen 1800 geniumen form, — Tom den Erchniffen im Kapidas inveressiert vor allem die 2. Munde der englischen Poelsspiele, die einige über-aus interessante Pastungen aufweiß. — Im wird trop den gafireiden Meiftericalteipleten in Gub-

Danbball

faben die Sabiiden Beredie am fommenden Bodenende noch einmal fpielrei, dagegen merden in Stomen, Bart-temberg und Bauern die Bunttefampie wieden auf-genommen. Die Paarungen in Sudweit lauten: TSG 61 Ludwigsholen — Die Dabloch, Boliges Franklurg — Git

Dormhadt, IN 98 Dormbadt — Germania Plungfielt.
MSS Darmhadt — Gie Griesbeim und TOR herrusbeim — Tura Ludwigshalen, In Burriemberg fiebt der Meiller SK Uraf gegen den TOS Therm par einer febr ichweren Aufgade. Die anderen Sviele find hier: TS Altenhadt — Tod Schwanningen, ROM Julienhaufen — IS Kornwelteim und Stuttgarter Liders — Tof Statt-gart, Folgende vier Spiele fieden im Gon Bapern auf dem Spielplan: Tylig Kürth — 1900 Kürth, Polizei Kürn-ber — Dolt Künchen, 1. 3C Barbern — NOS Künchen und Bamberger Reiter — IS Kilbertsbofen, — Im

trifft Tenticlionds Mannichaft in Stockbolm in bem Dallen-lanbertampf um den Ronighpolot auf Schweben, wobet Denner Dentel, Roberlich Mentel, Berner Mentel und Dans Rebt bie dentichen Barben vertreten. Angerdem werden in Stockbolm die Nordtichen Tennismeinerichaften enifchieben. - 3m

Buren.

broch lediglich Amateurfampte auf bem Programm. In Reuftobe a. d. W. triffe die Mannichelt der Berberpfals auf Wieden Wien und baneben gibt es noch Kampte in Reing, Würzburg, Rornberg nub Erlangen. — Der

Binteriport

Wintersport
mois als meitaus bedeutendie Lexanhaltung die Denticken Aunklauf-Meikerschoten auf, bei benen fich in diesem Jahre die Bertin erkmals die bervorragenden Betreiter Birna beteiligen. Die Bauerlichen Auf. Beihreiten Birna beteiligen. Die Bauerlichen Auf. Zehrellauf-Meihrrichalten werden in Behling enticktoden und außerdem albe es Cidselbe in Bien und Garmich. Koch vollreicher ind die Bernunkultungen der Lithoreiter, Gine beutscher Annachder anzeiten Mögdore beim großen Preis des 2G Baris, wodel untere vehen Teilanfer die beutschen Invereien vertreten. Der Gau Löhren ertrichen, der Gau Löhren auf bem Indeutspland, doch ieine Langionimeiherichaft auf dem Edautupland, Reben den Alademischen Etwentämplen in Grindelmald gibt es noch Berantultungen in Gamischen Kristenach und Kiphübel, Beiterse, Warmenkeinoch, Mitteanvald und Kiphübel, – Hon den Seranhaltungen in

find befonders die Rennen in Sinifaart mit dem Ru-fammentreifen des Beltmeibers ürich Debe mir Balter Lobinaum fomie die Rennen in Dorimund in ermobnen. Saalfportveranhalten en finden in Bonn und Wien und ein Radballiurnier in hannoper finit.

Sans Rublein, der in Roln tatig ift, für Mittelebein

Sartet, und gegen den in Dlünden titigen Rollner Roug.

Das Stutegarier Steberfelb für die am femmenden Cambiag, 7. Januar, in der Stadthalle batifindenden Pauerrennen ift jest vollftendig, Neden Writmeifter Mebe und Bobinann murden noch der Jielieuer Severgnint und

Der Bledbadener Bechi-Glub, einer der befannieften

Bereine des deutichen Fechtipuris, begeht am 1. Jebrute die Beier feines Gläbrigen Bebebens.
Bei ben Deutichen Tifchennis-Reiherichaften am 14. und 15. Januar in Frantiurt a. R. ift der Gan Dumart burch Gobiro. Edit, Burin, Schurch, die Belimeifterin

Tende Prist und Bel. Ruffl vertreten, Berlin-Aurmart beift mit Birflung vom 1. Januar 29 der Gen I im NERO, da die Reinfalporiführung dem Austag des Goufabrerd, Hi Brigadeführer Breitbaupt, anf Ilmbenennung des bioberigen Gourg Berlin-Brandenburg

Comebend Ameieurberge jamplen nach dem Länderkompf gegen Tenticklood in Damfurg noch ein ameites Maj auf dentickem Boden. Dür den 80. Januar murde bereits ein Kompf gegen eine Riederfachten-Auswahl noch Brewen ab-

Deniichlands bebe Ringer - vom Bontam- Dis gum Leichtgewicht ftarten bei einem Turnier vom 11.—12. Januar in Beritn, das im Juge der praftifden Echalung unlerer Ringerflage durchgelibrt wirb.

Beiterbericht bes Beichsmetterbienftes, Ansgabes ort Frantfurt a. D. Dom 6. Januar: Die Dimarts-

in Mittel. und Guddeutichland gu anhaltenben

Concefallen führte, brachte Bitbentichland unter

Sufuhr fühler Luftmaffen Berubigung und Auf-

heiferung. Bei fowachen nordlichen Binben ift

sunachft leichtes Groftwetter ofne nennend.

Borausiage für Camstag, 7. Hanuar

Beitmeile aufgeheltert, Tagestemperaturen um

Rull Grab, Radtfroit, fcmade Binbe.

Odditemperatur in Manuheim am 5. Januar 1939

+ 4.1 Grad, tieffte Temperatur in der Racht gum

6. Januar - 1,1 Grad; beute frub 168 Hbr -1,0

werte Rieberichlage au erwarten,

*selected in the state of the s

der Bowerns garben tragt, entritt,

der Frangofe Lemoine verpflichter.

Martin Schneider 50 Nahre alt

Mertin Coneider (Leipgig), der Reicomannerturnmart und Betreuer unterer Spigenturner, wird am 7, Januar 50 Jahre alt. Auf bem Berliner Turntag 1929 murde Coneiber, der auf eine lange turnerliche Saufbahn jurudbliden tann, ale Rachfolger von Rarl Stebing jum Mannerturnmart der Tentiden Turnericheft gemablt. 1900 übernahm er die Jührung ber Turner im Gau Sachfen, 1900 erhielt er die Berning gum Reichomanneriurmart im heutigen RERL, Coneider hatte beim Deutiden Turnfeft 1908 in Stutigart und beim Turnfeft 1908 in Brestau mit feinen von ihm ansgearbeiteten und geleiteten Daffenfreiübungen einzigertige Erfolge. Richt gulebt machte er fich um bie Musbildung unjerer Spigenturner und ihrer Giege in ber gangen Weit verbient.

Bigmurdialen und am Tonverniag, in Januar, in ber Tporiballe von Roeinmeiale Berfig in Legel burchgeführt. Die Enticheidungen follen am Freitag, in Januar, im Auppelfaal im Doub des bentichen Lvoris auf dem Reiche-Auppelsaal im daus des dentichen Sports auf dem Reichstportfeld. In allen boet Alaffen treten die denrichen Meister sowohl im flodlichen als auch im treien Sill au. Im Bantawgewicht ib nach medermonatiger Vaule erstmals wieder der Meliter Adam Müßer (Einitgart) dabet, vertierhin id der im legien Jahr ungefährenen Kompfloielünger Etersent (Icha-Reblis) zu nennen. Ein portfliches Ereignis von besonderem Keig wird im Beichtgewiche der Lampf der beiden grobartigen Techniker Motledigen (Keln) und Edri (München) feln.

Anapper Kanadierfieg in München

Bor 6000 Zuschauern spielben um Mittwechabend die fanadlichen Elähndenfrieler der "Smole Gaters" in München und beliegten den deutschen Melher 26 Richer Zet inapp mit 4.2 (1.0, 3:1, 0:1). Die Ramadier gestelen bestonderd darch ihr guten Zulammentpiel, ihre Torausbente mat aber inapp, da die Rieher Tees gut deckten. Im ledien Teittel mitte Benott wegen Joulipiels drei Kinnien vom Eld. Die Torichiben waren Tame (7), Kronice und Brennan bei den Kauadiern, während int den dentschen Meilter Schent und Dr. Strobl erfolgreich waren. Ter überragende Mann auf dem Eile war der Torbüter Egginger (Richer Zee). Im Kunftianfen ial man Manda Kullief, Danne Kiernderger, Dertha Jureyat und Madeleine Müller (alle Bien) jowie das Kutnberger Baar Rudolf-Maller (alle Bien) fowie das Rutuberges Paar Rudoif.

Mingerflaffe in Berlin

In bielem Dannt wird bie praftifde Goulung unferer In oleiem beiden vors bie prattine gegeine ameter blinger in der Reichobompinadt fortgefeht. Nachdem furd per Jahrebende bie Bertreter vom Helber, bis jum Comergenicht in Monnbeim ausemmenttalen, fommt und die erfte deutiche Rlabe vom Baniam, bis zum Leldegewicht aum Inge. Die Bortample werden wegen ihrer geoben Werbetraft am Rittwoch, 11. Januar, in den Spandoner

Obefflientnant 3an, der bioberige Beiter des Mennftalles der Rovalleriefchule hannover, murbe gum mandeur der neugebildeten Deered-Reit- und Gahrichule ernaunt. Undelle pon Cherftlentnant pon Menim murbe gleichzeitig Mafor non Roftig-Ballmin als Leiter der Mbteilung 4 an bie neue Sonfe fommanbiert,

3u Renftadt (Edmargmald) finden am 28. und 20, 3nnnar bie Stimetifumple ber Bobtiden Ditler-Jugend 1909 batt. BOR und BR tragen an biefen Tagen ihre Mb-fabrts- und Toriauf-Reibericaften aus,

3tolienifche Amnteurbager aus Berrara merben gmelim Gou Buritemberg fampfen, Mm 12. Januat Bellen fich die Italiener in Mavensourg por und am 14. Banuar boren fie in ittin.

Jofeph Mogert, Beigiens ausgezeichneter Mittelftreden-laufer, bat die Ueberfahrt nach USM angetreten, wo er in den nachten Boden an einigen Galleniportieften teils

Gin Tennis-Lehrertamp| Mittelrhein - Bauern wird am fommenden Bochenende in Roln ausgetragen, mobel Bafferftandebesbachtungen im Monat Dezember

Pinta - Bear	2	3	4,	-	4	Rheim «Begel	3,	4.		83
Beinfelben breifech	1,54	1,48	1,60	1,00	1.50	Raub	1,04	1,42	1,90 2,08	11,53 12,08
Stepen	2,91	3,05	1,10	1,62 3,23 2,15	3,16 2,13	Reder-Beats Manufeim	1.95	2 20	2.77	2.19

Schneebericht

Dbenmalb:

Ragenbudel: bemolft, - 8 Grab, Concebobe 80 cm. em Meufonee, Bulberichnee, Spott gut. Camaramata:

Belbberg: Briter, - 8:@rab, Concebobe 85 cm. Eff

Geldberg: heiter, — 8:Grod, Schneehohe 20 cm, Eff febr gut.
Chramioland: beiter, — 8 Grod, Connechohe 60 cm, bemeichene, Palverihnes, Sport lebr gut.
Börental-Miglandürten: beiter, — 8 Grod, Schneehobe 40 cm, 5 cm Renichaere, Palverlihnes, Eft lebe gut.
Hörental-Miglandürten: herber, — 8 Grod, Schneehobe 40 cm, 5 cm Renichaere, Palverlihnes, Eft, Nedel und frislant febr gut.
Dinterzarten-Titifee: hart bewölft, — 5 Grod, Schneehobe 65 cm, 10 cm Renichaes, Palverlihnes, St., Nedel und frislant febr gut.
Dernidgrinder Shueetreben, — 7 Grod, Schneehobe 75 cm, 10 cm Renichaes, Balverlihnes, Eport febr gut.
Andelielu-Hundbed: hart bewölft, — 5 Grod, Schneebobe 60 cm, 10 cm Neuichnes, Palverlihnes, Sport lebr gut.
Aniebid-Juflucht: hart bewölft, — 6 Grod, Schneebobe 55 cm, 10 cm Renichaes, Palverlinnes, Sport lebr gut.
Band-Biklierhöbe: heiter, — 4 Grod, Schneebobe 60 cm, 10 cm Renichaes, Palverlinnes, Sport gut.
Dobel-Gerreneld: hart bewölft, — 6 Grod, Schneebobe 60 cm, 10 cm Renichaes, Palverlinnes, Sport gut.
Dobel-Gerreneld: hart bewölft, — 4 Grod, Schneebobe 60 cm, 5 cm Renichae, Palverlinnes, Sport gut.
Pobel-Gerreneld: hart bewölft, — 4 Grod, Schneebobe 60 cm, 5 cm Renichae, Palverlinnes, Sport gut.
Pobel-Gerreneld: hart bewölft, — 4 Grod, Schneebobe 60 cm, 5 cm Renichaes, Palverlinnes, Sport gut.
Pobel-Gerreneld: hart bewölft, — 4 Grod, Schneebobe 60 cm, 5 cm Renichaes, Palverlinnes, Sport gut.

Raimit: Sebedt. - 4 Grad, Concesobe 16 cm. 4 em Reni finde, Butverfonet, Eft und Rober gut. Auch in der Alpen berrichen überall gute Concesporie

Eichbaum-Werger-Brauereien AG, Worms

6 % Dividende

Der Aufhöterat beschieb, der SB am 28. Januar eint Eindende von 6 v. d. auf das durch SB-Beickluft vom W. Mörz im jusammendang mit der defannten Konsernvereinsachung inder Betriligungen im Wope der Africanaufches um 1.8 auf 4,7 Mil. A deradgelebte Merienfapial verzuchlicheen. Im Borjahr war auf das Ak uon fin Dill. & eine Dividende von 5 v. D. ausgeschattet

* Guter Geschäftegang in ber Pirmasenser Schubindustrie. Der ichen vor Belbnachten iebr ante Geschäftsgang in der Birmasenser Schubinduftrte belt auch nach den Gesettagen unvermindert an. Gleich gunftig lauten die Berichte aus den Laudinduftrierten den Strmasenser Bestiffe. Der Auftragseivgang für hrübigbröware in allgemein sehr gut. Nach wie vor macht fich der Rangel an Arbeitskriten infelber. Arbeitetraften inbibar.

Arbeitsfreiten indibar.

* Witner Ampffiges und hobeiwert MG. Wien. —
Befinwechiel. Wie man erfabrt, find rund 90 n. Q. des
600 000 E. beiragenden AK der Biener Tampisiges und
Gebelwert MG, Bien, in den Besit von Dermann Otte,
der Induber einer Golzbangelelichaft in Bien is, aberacgangen. Bin dem erwähnten Astienpafer befanden sich
kat u. d. im Besitze der Tänderbant Bien AW und der
Geberreichtichen Errott-Ankall-Biener Bantverein. Der
Meit entitzt auf Brivatbeste, Die Biener Danwische und
gwelwert AW hat feit rund 1½ Johren ihren Bertieb sist,
gelegt. Sie beieht ich feit dieser Zeit nur noch mit der
Bermaltung den Grundbesthen. Die OS. der Gelekkönft
findet am II. E. Mis. Bart. Sie dat u. a. im Jusommendung
mit dem Bestwechsel Wedelen in den Berwaltungdrat vorannehmen.

Ungere Gefchaftivoerbinbung Deutfche Baut - Cefterreichtige Breditanfiatt. Bir man bort, bat die Deutiche Bant von ber Bereinigte Indnitrieunternehmungen 200 Bant von der Bereinigte Jahnkriennternstunnigen ABeWing) den vierten Teil des Aftienkapitals der Dekerreichischen Erobitankalt-Biener Bonfverein fäuflich ermorden Die Teutiche Bonf mird in engere geschöftliche Begleitung auf Celterreichtichen Erobinankalt Biener Bankverein treten, lieber die Babrnehmung der gemeinihdeltlichen Intereden worichen Bing und Deutsche Bank, die unfammen über In v. d. des AR der Desterreichtichen Erobitankalt Wiener Bankverein verfügen, ist eine Bernändlerne erzielt dinbiguna craicle.

Creditandalt Wiener Bantverein verfügen, ist eine Serpändigung erzielt.

* 73 Millionen Bema-Auleihe für die dusgarische Gemeralposdireftion. Wie verlantet, deadlichtat die buigarische Generalposdireftion dei der Verlybarfasse eine Anleide von 7a Aril. dewa aufgnuchmen. Aus diesen Mileide von 7a Aril. dewa aufgnuchmen. Aus diesen Mileiden von 7a Aril. dewa Ausgeschen, Aufgesten gemachen Mileiden von die Aufgesten des Ausgeschen, des Ausgeschen des Geschen, des Ausgeschen Geschen, die Mileiden des Ausgeschen Verlegen und des Ausgeschen Geschen Geschen des Ausgeschen Ausgeschen Ausgesche Ausgeschen der Ausgesche Ausgeschen Ausgesche Ausgesche Ausgeschen Ausgesche und der Ausgesche Ausgeschen der Ausgesche und der Ausgesche und der Ausgesche Ausgescher und der Ausgesche Ausgeschen der Ausgesche und der Ausgesche und der Ausgesche und der Ausgesche Ausgesche und der Ausgeschaften und der Ausgesche Ausgesche und der Ausgeschaften vor der Ausgeschaften und der Ausgeschaften und der Ausgeschaften vor der Ausgeschaften und der Ausgeschaften der Ausgeschaften vor der Ausgeschaften und der Ausgeschaften und der Ausgeschaften und der Ausgeschaften und der Ausgeschaften der Ausgeschaften der A

o 200 Mill. Moin für erhöhte Bautdtigkeit in Polen. Die ans Etantomitieln un private Bauberren in Polen ertreilten Haufredd's erreichten eine Gobe von 60 Wilkinnen Floten. Da diese Kreditte im Turkischnitt bis zu 25 v. d. der Banfader gemahrt werden, murden im privaten polenischen gemahrt werden, murden im privaten polenischen Bodnungsban rund 200 Rill. Flote angeleat. Beisere 100 Kill. Flote und vom Staut, den Sankalverlächenngen, den Selbsvermeltungen und verichtedenen Jonds in Bauten leitgelegt werden, to daß üb der im Bodnungsban im abgelanfenen Jahe invekter's Gelantderung unf rund 200 Mill. Flote bestiffert. Ani dem Gebiet des ganzen Stauted find an 200 000 neme Bohnräume mit einer Kudings wird ein beträchtlicher Teil dieser neuerhellten Bohnbauten erft im fommenden Jahr von löcher neuerhellten Bohnbauten erft im fommenden Jahr von ubendet iein. Tie edige Aufsählung lähr die große Jahl der diedjährigen Sanlichen Investitionen der Indultrie anher Betracht, * 200 Mill. Morn für erhobte Bantatigfeit in Polen.

Deutsche Wirtschaftsentwicklung 1938

"Vollbeschäftigt" — und frohdem steigende Produktionsleistung — Finanzierung aus Steuererträgen und Ersparnissen

Das Inditut für Konjunfturforichung berichtet über bie Birticolibiage in Deutschland in leinem neuelen Birticiabrobeit auf Birticoliberichung, 18. Jahrgang 1998/19, Geft 3 (Danfestifche Berlagsondolt, Demburg-Bandebet) wie folgt: Die mirticoliliche Entwicklung 1908/190, Deit 8 ihanjeanische Berlagbanftolt, Camburg-Blandebeth wie folgt: Die wirschaftliche Entwicklung Teutschlande im verkonienen Johr war überschaftlet von den gruben ansenpolitischen Gerigniffen, die in des Rack-fehr der Oftmutf und des Sweitinganes in das Reich ihren Sobewurft landen, Tiefe Ereigniffe soben zu einem großen Teil dem Gang der Birtschaft ihren Stempel auf-gedent Teil dem Gang der Birtschaft ihren Liempel auf-gedent ihr modern wirtschaftliche Anfrengungen groben Imsangs vorwendig, denen unr eine Kroff gelentie Birts-schaft und ein durch die Gemeinschaft des Bistens geeintes Bolf gerecht werden kunne. Ihren sichtenen anheren Aus-drum fanden diese Anfrengungen in dem Ban der großen Beitbeseitigungen, die ein bielbendes Beichen dasser sein und Material in kunger Trik verwag.

und Meterial in furger Frift vermag.

Tie auföhlichen vollswirtichaltlichen Leibungen bes verfiedenen Jodees find um is bider in bewerten, als sie von einer Wirtschalt zu volldringen woren, der kaum nach unausgenungte Arbeitderlerven und ungenungte Vroduktionskapagitäten zur Verfährung flanden. Tenn ichan seit wehr als einem Jode in die Birrichelt praktisch, volldeit wehr als einem Jode in die Birrichelt vraktisch volliche wertungsgegongenen Odbepunkte der Docksminnkuntinriadre 1908/90 überichritten, die Arbeitslongkeit ilt deseinigt, und in soft allen der Artie beachliegenden Produktionskapagitäten wieder voll in Betrieb genommen; jo in großen Leiten der Litterdalt verden immer mehr und immer umfangteisbere Investitionen notwendig, um Raum für eine weitere Ansbehrung der Voduktion zu schiften.

Co mor die Bojung der groben gufanlichen Aufgaben der Bolfswirticaft die an fie im verlloffenen Jahr berantraten, nur dabund möglich, daß ber Apparat ber fant-Birifcofistenfung (der fich im Lauf der Beit immer beffer eingespielt bat) unter einheitlicher Leitung eingefest werben fonnte, um die lesten noch verfügbaren Ricferven gu mebilifieren und um planmaftig die Produftiensmiglichfeiten von den meniger eringlichen gu ben floatspolitifc befonders wichtigen umguichalten, unter benen die Arbeiten für die Reichoverieidigung an erfter

Bie au blefer Stelle por einem Jahr ausgeführt wurde, darf mit der Befiftellung, die Birticaft fei jest "vollbeichaftigt", feinedmege der Gedante verbunden merben, jobe meitere Angeehnung der Befchiftigung und ber Produftion fiebe nem auf abfolut garre, unverriddare Gren-gen. Gerade die Entwidlung des verfloffenen Jahres bet gezeigt, wie wenig diefer Gedante der Wintlichteit gerocht

Muf faft allen Webieten ber Birrichaft mar co möglich, tron ber gufanflichen Beloftungen bie Pro-

Bar jo auf der Gnterfeite der Birticalt; im Arbeitseiniag, in der beimifden Robftoffproduftion, in der Land-wirtichaft das Jahr 1808 erfallt von dem ftetigen Ringen um neuen Roum für weitere Ausweitung, fo gand jund pent) die Geldfeite der Birtigaft gang im Zeichen der Umftellung der Ginanglerung von der Arobiterpanflerung jur hinanglerung and ben Steuerertragen und Erfpar-nifen ber Bolfowirifchaft. Die finntliche Birtichoftafenfung bat demit die notwendige Folgerung aus dem Uebergang aur "nuffielchaftigten" Birlichaft gezogen, die andere Diethoden der Finangierung erfordert als eine Birticaft, in der Millionen von Mebeitotraften arbeitalog find und große Trile des Groduftionsapparetes fift flegen.

In ihren außenwirtschaftlichen Beziehungen fab fich die beutiche Bertichoft im Jahre 1908 gleichialls vor nese Aufgaben gedellt: War dis dabin der deutsche Aufschung inmitten einer Weltwirtschaft vor fich gegengen, in der fich grobe Bereiche gleichfalls im Ansichwung oder in der Ordetoninatur besanden, in sah fich feit dem Gerbt 1917 Deutschland einer wachtenden Zahl von Ländern gegenüber, die von einem mehr oder weniger raschen und beitigen Aunjunfturrückschaft beimgelinde wurden. Zwar dat sich die vollenrichdaftliche Geimgelinde wurden. Zwar dat lich die vollenrichdaftliche Geimgelinde wurden. Zwar dat Rich die vollenrichdaftliche Gewandelt, als in vielen Ländern der Konjunfturrüchgang um Größnand kan nielen Ländern der Konjunfturrüchgang um Größnand kan nielen Ländern der Andernabel, aber auch für die Ereichtlichert giw. die Tatlache bestehen, das hier mit einer Weltwirtschaft gerechnet werden much, die fich in ihrer Wierfsbesolage weltentlich num der deutlichen Birrichaft unterzicheidet. In ihren aubenwirtichaftlichen Begiehungen fab fich die

Waren und Märkte Mannheimer Gefreidegroßmarkf

Der Bodarf der Riffen an Weigen ift noch gering. Gie erfielten nenerdings vorgetrufneten boverifden und

mirritembergifden Beigen durch die Reichigettenbeftefte. Da angerbem die Getreidemtricofte-Gerbande bemust find, den in ihrem eigenen Begirf anfallenden Beigen untergubringen, beftebt für die Mublen taum die Möglichteit In nennenswerten Raufen.

Risggen mar reichtlich vorhanden; auch filer find verichiobentlich Jumeifungen durch die Reichegeireideftelle er-jolgt. Entfprechend dem immer noch fodenden Abfap in Weitermehl mar and die Anfandmefähigfeit der Rablen meiter beidennft.

Brangerfie blieb ofne Abfan, do die Bezugsicheine feblen, In Anduftriegerfie tam es gleichfalls nicht an größeren Berfaufen; bier find gwar noch mehrioch Bezugsideine porbanden, aber die Malgfaffer-Gabrifen find größtenteils noch reichlich eingebedt. - Etwas beffer mar der Abiab non Guttergerfte, die trilmeife auch nach Rord. denticiant gebandelt murbe. 3nduftriehafer murbe nur in ben allerbeften Quali-

taten gefauft. Butterhofer mar aus Morbbeutichland mie and der biefigen Gegend genftgend gu haben, fand aber wenig Nachfrage, Beigenmehl log anhaltend feill bei ichlespenden Ab-

rufen; ebenfe fonnte fich für Roggenmehl faum ein Ge-

O Genter Jahresschlich bes Brühl. Entgegen den Erseinungen früherer Jahre erbrachte der Dezember diedmal dem deutlichen Manchterengrohbondel ein gam gufrieden keltwiss Gelchäft, das in der Dauptlocke von der deutlichen Kundschaft bekritten wurde. Der Export war, wie lummer om Jodersdende, nicht kehr umfangreich, doch immetdin noch betriedigend im Gerfehr mit Endoüteurspa, so daß der Leipziger Brühl entlyrechend den bestehnden Virtschlisabkommen gulichen dem Reliche und den betreschann Virtschlisabkommen gulichen dem Reliche und den betreschann Virtschlisabkommen gulichen dem Reliche und den betreschann für Jamas nich fehrnar mit verbeslerten Lieferungsderlichten rechnen zu ditten, sobald die noch andlerdenden Rontlingente für zugerichtete Ranchwaren seinerlegt find. Indender dags dei, das dei einer Kerfanlderzehnisse im Tazember dags dei, das dei einer Rerfanlderzehnisse im Tazember dags dei, das dei einer Rerfanlderzehnisse unde geringen Teil auch auf die Auslichning des suchen wird geringen Teil auch auf der Auslichning des suchen wird geringen Zeil auch auf der Auslichning des suchen Betrieben aus brühl der gelamie Jahrebumsch achen Wirtschn eine gewisse Andopsbeit am Reipziger Vian zu veriptren ist, veriprisch die Liquiberrung von nickarischen Betrieben auch berecktigten volldwirtsidefilichen Erwähnungen. Trob der in den von der Mode begünnigten Kritteln bestelnden Karischner ziemlich weitgebend delrichig werden. Ziese kilch maren derart Berf beichaltigten Kritteln bestelnden Karischner gemilich weitgebend delrichig werden. Bestelnen Karischner febre fürlichzung linden konnen. Es dat sich gezeint, das die internken Werdung für den denschen Keil auch aum größten Teile abeitende Rochen gelein is. Die bieder verhanderschaft auf trackbaren Boden gelein is. Die bieder verhanden in konntrelle gegen beutsche Befallen und auch diese Untwistlung durch den Kritteln derberten Perkener, der klieden und indische Rankinden und indische Lammielle, kand under geloche Kon-ren, wie Korreach. Burne Futiermittel find ausreichene porhauben. Die Rachfrage fich noch nicht meientlich belebt; por allem lage fic Riele und Juttermehl ichmer verlaufen Buderhaltige Artifel tomte Brauerelobfalle maren nicht unterzubeingen. Die Preife für Ben und Bitob murben jum Bochenbaginn beraufgefest. Bis fest find die Beu-Antieferungen nech

Rhein-Mainische Abendbörse

Frantfurt, &. Januar.

And bas Abendborfengefchaft trug ein belanders rubiges Gernage. Bum groben Tell ergaden fich unter ben wenigen auftandegefemmenen Rotierungen nnveranderte Rurfe, im pultandegefommenen Rotierungen unveränderte Aurse, im vorigen nur gerindstägige Abmeidungen nach beiden Sei-ten. Ben Begrödungerten Stabiverein 106.20 (+*) Vo. Mon-nedmann 107/15 (- ½), Motinkadi ist (- ½), unv. Conta-ditie 14,30, Et Erdel 121,20 (- ½), Abeinkadi ist (- ½), unv. Taurenbitte 14,30, Tt. Erdel 121,25, un Gbemtemarti obse Berdroderungen III. Dieddiert 100, Ver. It. Metalle werfe 178,50, Scheidennbelt 201, Metallgel, 117,50 (+ ½), Banfen dieden ümtlich auserindert; in Neichöbent 188, Deutiche Bank 118, Dieddiert 100%, Commerzdonk 112,25, Jim übrigen unv. Geößtrel 120, Mainkrodim, 19,00, BSI 138, Abeinmetall 120, BRIS 140% (- ½), Jungbans 97, Demag 144 (10 - 1).

Demag 14f (ie -1). Um Anleibemarft Beinboghuvergoge unv. 122,25, Alle Defin 129,00 (- %).

A Reiterdamer Geireidenviletungen vom 5. Jan. (Eig. Jan.) Weigen im Dil. per 100 Alloi per han, 2,00; Mors. J,80; Mai A075; July 4,1294. — Mais im Dil. per Laft von 2000 Allo) per Jan. 200,76; Rdin 90,35; Mai 92,75;

& Bivetpoolde Banmwellfurfe nem k. Jan. (Gio. Dr.) Jan. 400; Jedr. 400; Mary 406; April 408; Mot 400; June 483; Juli 478; August 478; Sept, 667; Ott. 462; Nov. 463; Try. 474; Jan. (40) 465; Mary 408; Mat 470; Juli 4714 Oft. 400; Tendens fielig.

* Der Gontenmarft in Gubbenifdland, - ganfingereffe balt en, Im fubbeuriden Contenmarts bat das Raufintereffe für Gelbfanten trop ber vergangenen Geftmoche taum nadgeloffen, Das Angebot in filbbentichen Rleefaaten blieb tiein, mubrend die Rachfrage und Auflier, Lugerne, Beig. Comeden- und Gemflice fic auf beachtlider Sobe bielt, Deutiche Grasfacten fanden weiterbin bevorzugte Beachtung, wahrend das Geichaft in den auslandifchen Berfauften mohl erft in ermettertem Mobe dutchgeführt mere den fann, wenn für den Sandel fiber die gufaglich gur Berfügung ftebenden Mengen volltandige Clarbeit befiebt, 3u Runtellaaten bat fich das Gefcatt in gewohnter Beife entwidelt, mabrend für die übrigen Conten junach? taum ermifmenswerte Anregungen porliegen, Die Bebarib. bedung für die Grubiabreaustaat tonn durch die getroffee nen porforglichen Magnahmen als im großen und gengen

Geld- und Devisenmarkt

Berte, S. Bannar. (Males emilia).

Berlin 1	808,50 531, - 00,45	Sometager	641.87 866,50 787,75 2070,—	Secrito 9	10,-		
Youbon, 5. Jones. (Salich antibit).							
Errord Experied Torkethom Faris Errird Dislim Brilim Edweit Eponies Procentages Ecoffolm Cato	467,56 468,12 852,67 170,65 2751,- 8215,- 1155,50 2054,- 1941,- 1942,- 2990,13	Billaben Bellinglers Bedenen Bellin Bestan Bostan B	116,18 226,84 3425, 2314, - 405, - 000, - 548, - 2325, 160, - 2325, - 2325, - 2325, -	Sengfeng Schundel Hofstern Buffreier Mauretter Westel Gestertie Westel auf Contact Water	1/905 0/002 125, 1087, 120,0 1005, 100,13		

Samburger Metallnotlerungen vom 5. Januar							
	Rupter	Bancar a-		ifriel Gelb			
Samor				(T, 25 17, 25 (0, 80 17, 90			
Sideran Sides			fringelb (Rift per gt	2,84 2,79			
Tigeti.			Ledys, princt Platin	2,30 2,10			
Smit	54,75 54,75	275,01275,0	Detailpe, CR'St aver g	3,32			
BagisB: Barbenber		***	Buthwen Regules dinel	Voce mal			
Essentier Essentier		127 22	Cuedither (Sper Melder)	45,- 48, 71,50			
Desember :	*** 1 ***	Tree Lane	Estraum ging, anali	man 62,000			

" Der Louboner Golbperis beitug am 5. Januar füt eine Unge Feingold 100 in. 1 d. = 86,670 A, fitt Gramm Geingeld bemnach 57,0001 Bence = 2,78000 A. Pfund Sterling an einem Breife von 180/1 fb. pro Unet

Schönheit und Anmut aus Nippon

Dreißig zierliche Japanerinnen spielen Theater

Gaffpiel ber Tataraguta Rabutt-Bubne im Nationaltheater

Die Lefer der RMS find bereits in der Renlabreausgabe von unferem Mitarbeiter &. v. Robara über Berfunft und Bejen des Tafaraguta. Enjein. bles unterrichtet worben, diefer Gruppe von dreiftig lungen Japanerinnen, die in einer befonderen Soule in dem amifchen Diafa und Robe gelegenen Stadten Tafaragula gum Theateripiel ausgebilbet worden find. Auf ihrer Deutschlandreile, die in Berfin ihren Anfang nabm, gab die japanifde Truppe geftern abend im Rationalibeater ein einmaliges Baftipiel, das uns ju einem gwar fremdartigen, aber bennoch hochft reigvollen Erlebnis murbe.

Die Epielerinnen pflegen bas fogenannte Rabufi Theater, eine dramatifde Darftellunge. form, die im 17. 3abrbundert entitand und fich bis beute in Japan erhalten bat. Das Rabnti-Theater beruft auf ftrengen Stilpringivien von flaffifdem Charafter. Es frebt eima in ber Mitte amifchen dem mittelalterlichen Ro-Epiel, der Urform bes inpanifden Dramas, und dem Shimpa" genannten neuzeitlich - naturaliftiichen Theaterspiel in Japan. Tupliche Ausbrudomittel bes alten Ro-Epiele: Bewegung, Mhothmus, Plaftif der Roftum- und Bild. fconbeit, der ichreitenbe, von einer ober mehreren Singftimmen emoblend begleitete Tang und bie vielfache Borberrichaft einer lutifchen Grundftimmung febren im Rabufi Spiel wieber.

Daneben geigen fich auch deutliche Einfluffe bes Buppeniptele (etwa in den buntfarbigen, mit aufgesehten farren Grotestmasten gefpielten bumoriftifden oder rüpeligen Rursfgenen), und folleglich begegnet man bewegten doreographifden Darbietungen, bie in Ibee und Durchführung fast europaifc anmuten. hierber gebort etwa ber Schwertiang ber Rrieger, ber fich burch feinen befchwingten Ballett-Charafter meit entfernt non jener ichwerwuchtenben Darftellung Maffifder Edwerter Tange aus der Camurai-Beit, wie man fie and gelegentlichen japa-nifden Theatergaftipielen im Gebachtnis tragt. Auch

ber bubiche Singtang einer Gruppe mit Rudern bemaffneter Sifder und ein Erntebonftang icheinen mebr ober weniger weftlich prientiert.

brod, fonden gute Beachtung.

Ein feltsamer exutifder Bauber ging von der von fultifcher Atmofphare erfüllten Ggene der fommerlichen "Bluferoffnung" and, in die das vom girpenden Bupfton der Schamifen fcrill umflatterie Lieb vom fdmerglichen Schidfal einer Weitha feltfam qualend bineinflingt. Große, bezwingende Eindrücke für Auge und Ohr erwuchlen aus dem "Tang und Lied beim Cafemeintrinfen", por allem aber aus ber finnvoll prunthaften, dem Rabutifpiel "Aburnernie" entnommenen Czene vom "Ritter und Bergteufel". Die von Damonie erfullie Rampfigene des Rittere mit bem Bergteufet fer in grandivier Schmintmable von der Colotangerin Amatin Diome dargeftellt wurde) war infofern befonders auffchluftreich, als birje Ggene aus ber "Mhornernte" in ber genauen Choreographie und denfelben Roftumen in Ericheinung trat, die bei ber Erftaufführung bes Studes im Jahre 1707 in Diata gezeigt murben. Ein bezaubernder, binreigender Gindrud!

Die mufitalifche Berbramung all ber Gjenen und Tange mar mit großem Geichid bem europatichen Rlangempfinden angepafit worden, obne an fernbalider Charafteriftit allguviel einzubugen. Dan muß fich bier icon auf halbem Bege entgegentommen. Das Rationalibeater Drchefter bemaltigte den ungewohnten mufifalifden Stil wie felbitverftand. lid. Es durfte freilich einige intenfive Proben gotoftet haben, Der fapanifde Dirigent wird gufrieben gewesen fein, Die gierlichen Japanerinnen aber. beren gefdmeibige Unmut und befeelte Ausbrudstraft im Berein mit ber übermaltigenden Birtung herrlichter echter Roftime bas febr gefefielte baus in Entguden verfesten, maren Gegenftand berglichfter Ovationen, Und ale fie gum Schluß des Mbenbs, ber burch die Onmnen der beiden Lander ftimmungb-

voll eingeleitet wurde, fich in ihrer gangen bunten Bracht an die Rampe ftellten und allefamt in iconftem Dentich bas Born-Beffel-Lieb gu fingen begannen, da mar die Ueberraichung und der Jubel über die Maffen groß. Go flang das tünftleriche Erlebnis in einer berghaften beutich-japanifden Greunbichaftefundgebung raufchend aus. Carl Dune Gifenbart

Carl Reumann-Bodit &

Carl Renmann. Godig, das langibbrige frübere Mitglied unferes Rationalthenters, ift geftern im 75. Lebensjahr gefterben,

Der Rame Carl Reumann. Sodib ift mit der Geichichte des Danmbeimer Rationaltheaters eng perbanden, dem er ein Bierteljahrbundert binburch bis gu feinem Mbichied im Jahre 1928 angebort bat. Den Mannheimer Theaterbefuchern ftebt er insbejondere als prachtiger Charafteripieler und Chargentomiter in bofter Erinnerung, doch reichte fein Rollengebiet in ben zweieinhalb Jahrzehnten feiner Mannheimer Tatigfeit vom Blebbaber bis jum Belbenvater, vom ernften Charafteripieler bis jum Schmant, und Operettenfomifer. Ginen "Speglaliften für die Darftellung von Gemutlichfeit und Bebaglichfeit" nennt ibn Ernft Leopold Stabl in feiner Mannheimer Theatergeichichte und trifft damit wohl den Rern feines fünftlerifden Befens.

Reumann-Dodit war geburtiger Echloffer, und feine Laufbahn mar die eines echten Romobianten alter Schule. Darte Bebriabre in einer manbernden Theatertruppe pflegten baufig ber Rarrierenauftaft von Schaufpielern and Leidenicaft gu fein, gu benen auch Reumann-Sodity gehörte. Durch ein festes Engagement in Bern murbe 1888 bem fahrenben Romfotantentum ein Enbe bereitet, und dann ging es fiber die Stationen Burich, Polen, Betersburg. Mains, Biesbaben und Roln ichlieflich nach Mannbeim, mo er 1908 feine zweite Beimat fand. 216 Ecamipieler wie als Regiffeur des Luftspiele und ber Opereite bat Renmann-Bodip in all den Jahren große Erfolge geerntet. Gein unverwühlicher Sumor vericaffte ibm bei den Mannheimer Theaterfreunden größte Beliebtheit, und auch außerhalb



(Ardia RWS)

der Bubne mar er als humoriftifcher Bortragte meifter außerordentlich gefcant.

Gin ausgezeichneter Rünftler und liebenswertes Menich ift mit Reumann-Sobin babingegangen, Das dantbare Andenten ber vielen Mannheimer Berehrer feiner Runft bleibt ibm fiber bas Grab binaus gefichert.

@ Spielplauanberung im Nationaltiffater, Wegen Erfranfung von Bulla Deifen wird bente Freis tag im Rationalifenter ftatt "Die Ganfemagh" Mogarta "Sauberflote" gegeben,

Gemeinderundfunt fein Erfat für die Ortsichelle

Eine Gemeinde hatte ihre Lautiprecheranlage bes Gemeinderundjunte nicht nur gur Hebertraquing von Reichofenbungen, fondern nuch gur Durchgabe amtlider Befonntmachungen benufit. Muf Beranloffung ber Reichspofidirettion bat das Auftandige Telegrophenbauamt der Gemeinde eröffnet, daß die Durchgabe brilicher Belanntmachungen durch bie Lautiprecher nach bem Gernmelbeanlagennet perboten fet. Eine Rlarung der Rechtslage ift in die Wege geleitet. Boy Bobeutung ift aber in diesem Sinne eine Betrachtung der "Land- gemeinder bas der Gemeinderundfunt! feinedfalls als Erfan für die Ortsidelle in Frage fommen tann. Die Ortofchelle an fic babe fich obnebin langit iiberlebt. Gie fet ein Inftrument der Bergangenbeit und fein Rachrichtenmittel ber beutigen Beit. Dier werde mohl außer ber Breffe die Ortotofel als bas

richtige hilfsmittel in Beiracht tommen. Der Ge-meinderundfunt merbe für alle bie Galle feine Bedentung haben, in denen er ale hilfemittel ber Gemeinichaftepflege dagn bienen fonne, die Bevolle-rung am Gemeinichaftoleben ftarfer als bisber trilnehmen gu laffen. Er bietet por allem die Doglich-feit, die gefamte Burgericaft bei ben liebertragungen aus Anlag michtiger Gebent- und Geiertage gu

Der Freiburger Wohnungsbau

* Greiburg im Breisgau, & Jan. In öffentmaltung einen Leiftungsbericht über ben 2806-nungsbau in Freiburg und die Lage bes 2806nungemarttes, 95 v. Q. aller Gefuche, die gegenmar-Beim Oberburgermeifter eingeben, Detreffen Bonnungefragen. Geit ber Machtübernahme gab die Stobt 550 Bauplage an Bangefellicaften und Private ab, davon 235 burch Bestellung eines Erb-

Automarkt

l. Selbstfahrer

pro km 5 Pig.

Schiller - Garage

Spenererftr. 1/1

Bernipr 425.82

Selbstfahrer

Th. Vogickel

mish, des Liseus des

Selbattahrer - Union

Deutschlands

Jannhaim Tol. 27512

Standplatz: J6,18-17

Carris-Pimout Hansa, 1.7 Lit.

mobern. Wagen,

R 6, 1, b, Refferi

Auto-

Anhänger

etila au per-

Rheinbaulerfir,

Rr. 54, Rlemm,

Vermischtes

HERZ

N4.13/14

Offene Stellen

Mann

Saurectes, alles in allem 590 000 Quabratmeter ftadteigene Befigfiade. Die Sabl der errichteten Wohnungen beträgt 1800, wogu noch die der Bangenoffenichaften und Die Privathauten fommen, Die Stadt brachte durch ben Bergicht auf vericiedene Gebühren ein finangielles Opfer von rund 45 000 .A. Die Baht der ftadteigenen Bofmungen Freiburgs beträgt beute 2 326, bewohnt von rund 14 500 Menichen, einen Giebtel der Freiburger Bevolfcrung. Reben der Berlegung von Reiche- und anderen Beborben bebingt auch die wirticatiliche Gefundung bie Beichaffung weiterer Bobnungen, fo daß hunderte neuen Wohnungebauten demnachft in Angriff genommen merden follen.

Queffang am Acloberg

Deutideenglifdes Jugenblager abgefchloffen

NSG, Freiburg, 6. 3an. Am Donnerstag, bem Januar murbe bas Denifch-englifche Jugenblager am Beibberg, bas von ber Anstanbeabteilung ber

hitlerjugend Gebiet Baden gufammen mit der Deutschenglischen Gefellichaft in Barental veranftalter wurde, beendet. Die jungen Englander baben mit ben Rameraden der babiiden hitlerjugenb prächtigem Sporibetrieb und in freimutigen Musiprache funtgebn Tage im winterlichen Orchimmaramald verfebt. Heber alle Schwierigfeiten der Tagespolitif hinweg bat fich die Jugend ber beiden Länder innerlich gefunden. Bisbrend bas Deutsch-frangoffiche Jugendlager ber Di in den Bergen ber Oftwart ftatifand, baben bie Englanber wieder ben Schworzwald für ibren denifchen Mufenthalt bevorzugt.

Bom Zod überraldit

. Biblis, f. 3on. Babrend bes Abendgottesbienftes in der hieligen fatholifden Rirde wurde bie Ginwohnerin Barbara Dielenbach, geb. Dellrich, durch einen Edloganfall überraicht, dem fie furs barauf erlag.

Überanffrengte Juge werben

Statt besonderer Anzeige

Heute nacht entschlief sanft nach schwerer Erkrankung unsere liebe, treusorgende Schwester und Tante

Ihr Leben war selbstloses Wirken für andere.

Mannheim (F 2, 9a), den 5. Januar 1939.

Am 4. Januar entschlief nach kurzem, schwerem Leiden im 56. Lebensjahre meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

atharina Class

Maunheim (P 6, 6-7), den S. Januar 1939. aniquest 256 1995

und 2 Enkelkinder

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 7. Januar 1939, mittags 1/, 3 Uhr, auf dem Hauptfriedhof statt.

Todes-Anzeige

Unerwartet entschlief sanft hente morgen mein Heber Mann, unser Heber, guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Jean De Lank

Die Feuerbestattung findet am Samstag, den 7. Januar 1938, vormittags 10 30 Uhr. im Krematerium statt.

Im Names aller Hipterbliebenen:

Dina De Lank, geb. Sattelmeier

Mannheim (B 2, 1), den 5. Januar 1939.

In tiefer Trauer:

Friedrich Class, Schneidermeister

Luise Bollmann, geb, Class

Walter Bollmann, Dipl-log.

In tiefer Trauer:

Anna Schneider und Familie

Die Feuerbestattung findet Samstag, den 7. Januar 1939, 1/412 Uhr. statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen,

Danksagung

Für die uns in den Tagen schmerzlicher Trauer bewiesene, wohltuende Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vetters, Schwagers und Onkels

Friedrich Dauner

danken wir herzlichst.

Mannheim-Neckarau, im Januar 1937).

Sannchen Dauner, geb. Kinzler und Angehörige

Offene Stellen

Gewandte

Stenotypistin - Kontoristin

zum baldigen Eintritt von chemischer Fabrik Ludwigsbatens gesucht.

Handschriftliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter M K 175 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

******************* Sür din Bondbrounge suchen wir einen zuverlässigen

Lough. Ongaffallian

für eilg, beufin, Arheiten, insbesond, für das Lohnrechungswesen. Beberrechung der Schreibensschine Bedingung. — Hogsbote unt. H D 169 an die Geschäptastelle dieses tilaties

Eisenwaren Großhandlung sucht zu möglichet sofortigen Eintritt

tücht. Reise-Vertreter

Angebote unt. M G 178 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Kuosigewerbi. Näherin für Holmarbelt sofort gesucht

Kunsthaus W. Ohnesorg, 07, 1

Im Nahen gewandte Mädchen

werden nis

Korsett - Näherinnen eingestellt.

> Korsettfabrik Felina Hannheim

Haushaltsjahr

ablolut guperläffin, gelundes aebeitaltens. Maben, findel in neugeitl. Danah, igentral. Delp, Gertenanteil, go'r Anfantine für feiert ober fonter jan Abiefinneg des Bliddelahres. Musjührl. Angedose exdet, unt L. V ant an die Geldalpstichte eines Rieurs.

Bur fofort pber ipater zuverlässig., gesund.

Alleinmädchen

für nengeltl. Dansbolt gefnot. 4 Rimmer mit Renralbetiung u. Earmwallerverforgung Morm-fellen mit Zeugniffen: 10 Mil Meerwiesenftraße 20, III.

Baffer, mm - M. Jan, für 20 901 mobail, gu ber mirten bei 1029 Mädchen Stoleier St.

Rojenhod.

Mobil. Zimmer Benöbaleungs.

Vermietungen

nijähriges

perf. L handhalt

Haushälterin

And u. H J 24 an d, Geichlith hells. *240

Vermielunge

C 1, 1, 3. Et.:

3-Zim.-Wohng.

Ruce, eingerint.

just, per fol. ed. ipater in verm Rab. Danomfir. Dubner, C I. L.

und Küche

Reller, fofort ju wern. 1980 Pummwertftraße

Leeres Zimmer

drant, an verm

Ramm, Mittel-fre. 22. *?::

Möh!. Zimmer

an Orn, an ver-

Balbhoffiraje 17

Möbl. Zim.

(Westing His

Wr. 21,

2 Zimmer

36re 305e

Stellung ?

Engelge in Diefer Beltung billir Siment

Kraftfahrer

andaudilben, Angeboie erb, unter M Il 4023 an Bla Augeigen M.S., Mannheim. Will Bur fofort ehrliche und fanbere

Puiz- und Waschtrau

nogl. nom Lindenhol, gelucht wel. auch als Monatoran. Schrift iche Angebote m. Refereng Angab inter I. W 162 ap die Geichafts

Zuverlässige Hausnehilfin unter 20 3.

parer a el nicht. An erfragen um eeniprecher 220 28.

Stellengesuche

Buchführungs-Arbeiten

eforgt erfahrener Raufmann billig

Sprechstundenhille -

erdulein, langiaht, Kenntniffe dinalderamen in Schnelings- u krandenpilene, Labor-Kennin, denographie n. Residineniche, erdandt im Umg. mit Pasienten

Sekretarin

4. 19, entl. früber, ju permieten.

Junger, zuverläss. Mann Mietgesuche 18 bis 24 Rabre att, für Gorage arbeiten gejucht. Es ift ibm tie-

5-Zimmer-Wohnung

mit Tiele, Bob, Manf. u. Anbeb., Zentrulba n. Barmm., 1 Tr., jum

mit Bad, Gieter, u. Bermmeffer,

gesucht auf 1. April Angebote unter M B 167 an bi-

für vorgemerlie Julereffenten gesucht.

Schriftl, Mugebote erb. @299

E. Hieronymi Immobilien
Augusta Antago 29 Ferret 425 54

Schone, gerünmige

affer Met. Antoge. Fobrung. 200 in nuter Soonlage aum 1. 4 au fotob utio, auch für 10 388 mire. geluche, ent. Ct. Cinfemillen-fotob utio, auch für 10 388 hand. Amebore erb. unt. G W 12 dandwerker u. Gewerheipelbenge an die Gefentlicht. S. 201. landwerker u. Gewerbetreibende

wird fcnell durch

gefräftigt,

Ihre Jose bereiten Ihren Qualent Dieses einsache Bab! Sie find vor überanfirengung geschwollen und entzündet, sie brennen
und flecken vor übermadung, sie schwinen übermäßig
und werden von Schwiesen und Handen übermäßig
und werden von Schwiesen und Handen geplagt. Ein
einsaches und diliges Millet gibt Ihren die Vidglichteit. Ihren gegubliten Jühen trölfiges Beleitung und
ichnelle Linderung zu ichenken. Tousenden Ihrer Leidendgesährten konnte so schwiesen werden. Schülten
Sie 2-3 Chlöffel Satirat in eine Schülfel mit 2-3 Eiter
beißem Buffer. Ein Justod den 10-20 Ninnaten
Dauer in der mildigen Jühfbab den 10-20 Ninnaten
Dauer in der mildigen Jühfbaber Erleichterung deingen.
Das Vernnen und Stechen verschwindet mehr und wird Ihren bereits eine foundare Erleichterung bringen. Das Brennen und Siechen verschwindet mubr und mehr, die Schwellungen geben purich, Schwielen und Hernhaut werden erweicht. Das Bad beingt lief in die Poeen der dauf ein und regt die Blutziefulation träffig an. Dantdar werden Sie Ihren Juhen von nun ab täalich die Wohlfat dieses erquisenden Bades schwellen. Sie riefleren nichts! Wenn Sie mit Saltral nach dem erften Wersuch nicht zufrieden sind, vergeben wir Ihren gegen Rüchjendung der angedendenen Packung ben vollen Preis und Ihre lintesten. Saltral erhalten Sie in allen Mpothesen und Orogerien. Rostenlos senden wir Ihren eine aubreichende Wenne

Anftenios fenden wir Ihnen eine anbreichende Wenge Caliret für bas eine Jubbab, bemit Gie fich von ber Wirt lemfe z überpengen fommen. Schreiben Die noch deute ant Chemlich Sharmajentifche Jahrif Morti Klinge, Abreilung Rr 115-L. Berlin ED 36, Weither Ctrafe 27-50

Energeticum

Wa greetzi gerch. Kachahmungen welse man zurück. Echt zu baben:

Reformass "Eden", O 7, 3, Ruf 22873

2 möblierte Zimmer it Rodigelegend, ffir 2 Verf, ver fort ob. 1. 2. gu mieten gefacht.

Suchen Sie Chuabt, Richard-Banner-Ber, 11 an die Gefeinfeben, D. 201. 2221

Möbl. Zimmer mit R'belg., mbgl. ff. Bb., in guten Vage - Binibparigenend ob. Obitabt bevorzitigt — i. Geren in i.o. Ciel. in nur ant. Saule an mierra gej. Ungeh, erb, nur. M II 2025 an Alia Ungeigen Uis., O 5, VII. Univ

Verloren

Gliederarmband

sexisten, In Andersen, adju-gröen nog købe Belshung, übrefie in der Geshastolt, d. Wi. 10 Wil

Jmmobilien

VIIIa in Heidelberg

Boburdume, Dielen, mit allem komfort. I Räume i. Decharist. em # 81000.— (Otaheistmert) lei etwa 4 20000.— Ungeblung Organgsb. fofort zu verf. durch: L. Weiß, innoblies

Mannbeim, Stamitftrafe I.

Einfamilienhaus Ludwigshafen

J. Hornung, Mannheim Grundftürfürerweriung, I. 7. 0 - Ruf Rr. 218 97,

ränmen, modernen Wobnungen mit Zentral Helsung und Bådern zu verkaufen. Mieten en 20000-, Steuern en 2000.-

Hieronymi • Immobilien Rul 43594

Augusta-Anlage 25

Todes-Anzeige

Wir überbringen blermit unseren Mitgliedern die traurige Nachricht, daß unser langiähriges

Ehrenmifglied

Jean De Lank

heute nachmittag plötzlich verschieden ist. Der Verein verliert in dem Entschlatenen eines seiner treuesten Mitgheder, das 60 Jahre dem Verein angebürt hat. Er war sowohl als Turner als auch als stimmbegabter Sänger dem Verein eine unersetzliche Stütze. Wir werden ihm ein dauerndes, ehrendes Gedenken bewahren.

Lurnverein Mannheim von 1846

Die Feuerbestattung findet am Samstag 7. Januar. um 10.9) Uhr im Krematoriam statt. – Wir bitten unsere Mitglieder, dem verdienten Manue die letze Ehre durch zahlreiche Beteiligung zu erweisen.

Pelz-Radio Getate sofort gesucht

der neuen Saleon N 7, 7, Laden Radio - Hettmann

Verkäuferin G 2, 8 Martiplate aus ber Anfichnitt- und Jeintoft-Branche

Mengereli um 1. febtuar gesucht Angebote an Derm, Ruttinger Weintoff. 9299) O 7, 18,

Instrumente Mädchen bel Tellzehlung bis für Danserbeit, einige Stunben wochentl, gejucht, Mor. in der Ge-HAUK

oteles Blattes.

oder auch Tagesmädchen

ncht Exelle gum 1, 2, 100 Unnebote unter M C 169 an h Beichaftefielle d. Bil. 10.4

MARCHIVUM

Liebesgeschichte des

genialen Schauspielers

DEBUREAU, dargestellt von

Gustaf Gründgens

sunte ein glänzendes Ensemble mit

Sybille Schmitz - Gisela Uhlen

Ralph A. Roberts - Theo Lingen

Hilde Hildebrand - Greti Thelmer - Hans Le.heit

Will Dohm H. d.

Debureau - übemeurer und Lichting des Uglies von Paris verstricht sich in eine Liebeseffäre mit einer Gräfen, dem Mönigs-

tiebdien. – Ein aupergemöhnlicher bloß mit Lepensnähn gestalbet.

Dorprogramm: Buschleben In Indo-China

Beg. 4.00 6.00 8.20 - So. ab 2 Uhr

lugend nicht augelessen!

Ab heute in beiden Theatern!

Verkäufe

15 4 tibe, 0070

Einrichtungen

Teilzahlung

A-ZUGE & MENTEL Damen - Mantel usw.

Etage für Damen-u.

Herren-Kleidung

patten, m. Ga-rantie billig an verfaufen. Hick Leunan &Co.

Ontantigizaier T I, Nr. 7-8

Skuftbanen 175,-

lich, Baumann & Co.

Bertaufshinier

T. 1. 7-8

Securet 27815

P 3, 14 /geently, Neuralise

Jbach-

Piano

peringlid et

C. Hauk

Musikhaus

D3,11 Hates

Kuchen

form indu, folio

und preiswert

Mabelbaus.

Binzenhöfer

Schweifingerfir,

20r. 48

Eine Spitzenleistung deutschen Filmschaffens

mit "künstlerisch wertvoll" ausgezeichnet

Gustaf Gründgens



Wieder ein "Greifer" - "Draufgänger" und "Serlock Holmes" wider Willen!

Ein Spitzenfilm der Tobis-Produktion 1938/39! Heben HANS ALBERS ein enligdiendes, neues Gesicht im Pilm; **Herma Relin**

in der Rolle einer widerspenatigen, brafabürstigen und beimlüngen Hexikanerin) - In wetteren Rauptrollen: Peter Voss — Alexander Golling — Herbert Hübner Alexander Engel - Tont von Buccontca u.a. — Regle : Herbert Selpin

Sensation and Spannung! — Tropischer Zauber! -Sudliche beidenschaft!

Sergeani Berrys helters und gejährliche Abenieuer in einer fernen. Wat werden jür alle noch lange Seit in Brinnerung machhielben als eines der schönsten Erlebnisse, die der film vermittett hat!

Premiere des grandiosen Filmwerkes: Deute Freitag in beiden Theatern!

liqueste Wochenachen und Hulturfilm: "Bei des Bataliere auf Squatre"

tregen des su erwertenden Andranges, bitten wir für die Abendoorstellung (828 Uhr) Karten im Vorverkauf an der Tageskasse und unter Eut 13003 au bestellen.

Anfangszeiten in beiden Theatern: 3.00 5.50 8.25 Uhr For logendlishe sugelessen!

P 7, 23 - Planken

K 1, 5 - Breite Straße

Städt. Planetarium

Montag, den 9. Januar, 20.15 Uhr 4. Experimentalvortrag der Relbe "Kleine Ursachen - große Wirkungen": Professor Sigmund Fröhner apricht über Der umwälzende Einfluß der Eicktrones-röhre auf die Nachrichtenübermittlung. fine u. Hauptwirkungen der Elektronemöhre, Princip des Rundlenks.

Emen karte RH 030, Schüler und Hilliar RM 0.30. Reihenkarten so ermäßigtem Preis. 88

B 6, 15 Rat 26917 B 6, 15 6. Januar

Café Restaurant Zeughaus D 4, 15 Gemiliehes Femilien-Cate D 4, 15 Heute Verlängerung ! -

Tanzschule Stündebeek

N 7, 8 Fernsprecher 23006 Neue Kurse beginnen!

Einzelunterricht Jederzeit i Prospekt unverbindlich Wenthe

Photokopien von Dokumenten. Zeich ungen usw. Hefer solon CARTHARIUS P. 6, 22

Soll dir dein Geschäft gesunden Rat ich dir zu allen Stunden: Denk ans Zeitungs-Inserat Das wird helfen in der Tat



Kurse Gesellschattstanz beginnen im Januar

Wenthe

Menthe

pflegt

Uhren, die man

gerne trägt

P 3, 11

Ruf 23060

Altmaterial

AlteMaschinen

Motoren usw.

faule gegen Raffr

Beinrich Brebb. Pettenfolerftr. 6 Bernipe 539 17

Für Klemanzeigen seit vielen Jahren

die NMX I

•

Augusta-Anlage 9 Ruf 44757 Urde Reppletfir

HANS BROICH

Kostüm-Tanz-Schau

"Drunter und Drüber"

Samstag - Sonnteg - Montag - Dienstag vom 7, bis 10. Januar 1939

> 35 heitere Bilder voll Stimmung, Humor u. Lebensfreude

Die Rätsel ...



Der Film beingt die abenie er-lichen und seintmanstellen Er-lebs sie dieser potstich win dem Dunkel aufgetaueblen Un-bekannten, in einem gemdem abenzeiten, die einem gemdem abenzeite wie

Rudolf Forster Gustaf Graudgens Mathins Wieman Brigitte Helm

meisterhafte Verkörperung nietenmoten Personen die-benieuermane übernom-

abends 11.00 Uhr Elemalige Sonder-

Hobelarbeit

200 × 500 Ond, laufend gef # 6 1. Rech. Beribatie Bilb. Balbmann, Langerotterfrage 66, Zel. 502 15.

Berfeigerung. In unjerem Bertietgerangsten - Ermann Play des St. Januar fir. i - findet an folgenden Togen bis Mientene Bergebinne ortndeuer Pfander graen Bergebinne

natt:

at ihr Bold- und Silbermaren,
ithern, Brillamen, Beltede u.
bergleichen am Dunnerstig, bem
12. jaftuer 1820;
bi itt Anderinder, Photographenfipparene, Angage, Manrel,
ibeitzeng, Schube u. bergt. am
Tunnerstag, dem 10. Jan. 1830; 130 em br., undb., pol., tabell, erd., lowie 2 weihe Etjenbestificken, 1 Rachellich, 1 Spien, 1 Sand tuchtander febr

für finglige, Mantel, Beifgeng

Bert. bill. Derr., 2., u. I Rb. Rib. Bafdenna, 22, - L. 2, & im Cof.

Arbeitsvergebung. Gur unfere Bobnhausnenbauten in der Seiler, und Schangenitroge fallen im bifentlichen Beitbereerb

n) die Spenglerarbeiten, b) die Gep. und Bafferinfiellation einscht. Rlojeit. und Spülkein-

egangen find. Ein Rechteanfprud auf Gewährung

Ein Rechtsaniprind auf Gereafrung der Beiblifen besteht nicht.
Der Erlen des Gern Badithen Jinoug- und Wirtschaftsministers vom 7. Tesember 1288, Rr. 28 270 C., is auf allgemeinen Einschenahme in den Vertändigungstafeln bis jum 10. Januar 1930 angeistlagen.
Riennheim, den 4. Januar 1930.
Sil Der Cheiburgermeißer,

Zweite Woche!

großartige Filmschöpfung der Ufa!



Paul Hörbiger - Jane Tilden Karl Schönböck - Rudolf Platte

Drehbuch: K. G. Külb nach dem gleichnamigen Bühnenstück von F. Herczeg - Musik: Lother Brühne

Spielleitung: V. Tourjansky

Zarak Leander - in einem gressen extsüchenden, modernen Lasispiel! Nach ihren einzigertigen Erfolgen als überragende dramutische Schauspielerin erschelnt ihr unbegrenutes darstellerisches Können In dem gung neven Licht hesterer Entfultung nech bewandernswärdiger!

Vorher der Ufe-Kulturfilm: "Können Tiere denken?" und die neue Ufa-Wochenschau

> Anfangszeiten: 3.15 6.00 8.30 Uhr Jugendliche haben keinen Zutritt

National-Theater Mannheim

Freitag, den 6. Januar 1959 Vorsteilung Nr. 153 Miete F Nr. 13 L. Sondermiete F Nr. 7 Wegen Erkrankung von Geten Beiten nerfelle von "Die Gferemage" Die Zauberflöte

Große Oper in zwei Aufzügen von Emanuel Schiksneder

Musik von Mozart DUhr Ende 22.45 Uhr Anfang 20 Uhr Neues Theater Rosengartes

Freitag, den 6. Januar 1925 Vorstellung Nr. 28 KdF. Kulturgemeinde Mannhein

Wages Erkrunkung von Hans Becher gradelle von "legeborg" Die drel Eisbären



Ein guter Vortat im neuen Jahr: Die DOPPELHERZ-Kur burchführen!

Beruhigend, bluterneuernd,

nervenitählendi DOPPELHERZ

- eine Wohltat für une aliel

Dopperhere-Verkaufsstalle: Drog. Lutwig & schitthelm, O & 3 s. Fd. Friedrichsplatz 19

merbiriar Prackt wecharin mit Skilust In Menatur Vollandung t Sexies - Megantorit - Mustolini-little . Dref Zinnen . Girathe-Joch . Cortina o'Ampenio Marmalata - Corvers - Gradner Joch - Drei-Zionen Terrain - Monte Cristalio s. s. m. VIII Jugenditche sugolassen;

UFA-PALAS

Sonntag, den 8. Januar 1939

11.00 Uhr yorm.

Der grafe Ski- und Landschaftsfilm

Winterzauber

in den

Dolomiten

Beteiligungen

Bur Gründung einer Jement-ebrif in b. Saarpfals mit guten bnewidiungsmäglichteiten isor-Aglides Wrobutt, größte Mabam abigteli) werben *100

Teilhaber gesucht. Sufdriften erb, unter L M 13:

Unterricht

Verselzung gefährdet? Nur die Ruhe! Unierricht u. Rechilfe im: Catein. Griechich, Franzolitic, Cuglille u.

errechteit Tonnerstag n. Freitig 1. 315–327 n. Tonnerstag n. Tube, F191

MARCHIVUM

Die Gräfin von MonteChristo haben achon sinmal die Welt in Spanning versetid!

Lucie Englisch

Morgen Samstag Spätvorstellung

Amti. Bekanntmachungen

ptelow, abguath. Zchwen. Str. 60 part., Ginterho., denbe n. dgi. am Donnerstag, dem 20. Januar 1983.
Beginn jeweits 14 Uhr tSoalOffwang la ühri.
Die Anoldjung der Pjandickeine vom Monat Mai 1989 fann unt noch dis Tienstag, den 10. Januar 1909 erfolgen. Sidde Leihtmt.

*240 Kaufgesuche

Mannheim m. b. O.

Einrichtungen
| Jader Art. |
| A. Leiner | Grin ginang. und Sincipalitäten inningera vom 7. Dezember 1885, Rr. 28 428 C. ionnen die Sobridenteinningera vom 7. Dezember 1885, Rr. 28 428 C. ionnen die Sobridenteinen besteher Beihelten für Eriahpiangungen vom Lohdsammen und Bectenhungungen vom Lohdsammen und Bectenhungungen vom Lohdsammen und bectenhungungen und gestehen.

Zie nicht organisierten Sobridenteiner den den Ankandigen Gemetndeiser vorden ausgebondert, entsprechende Antröge für Beihälten bei den Ankandigen Gemetndeitretariaten bezw. bei der Bodt. Landwirtschaftsabteilung für den Beihälten werden nur solchen Berfonen gewährt, die ihre Ophriden im Binter 1967/38 oder 18/30 ordnungsgemiß vernichtet haben.

Zen Nachweie, dan die Andriden vernichtet find, dat der Andridet Benden, der Mittige unterhandering durch eite Bendenteine bezw. der haben statische Urtslätung zu erbringen.

Ca werden nur solche Knitäge auf Beihälten bernächteten, die mit dem Nachweis über die Bernichtung der Ophribenreden die Jahiestend 19. Januar 1919 ant den Gemeindeiefreigentalisten der Borotte bezw. der Nach eine Andreis über die Bernichtung eine Gronzman sind.

Gin Beckstaniprindentsabteilung eine Gronzman sind.

Gin Beckstaniprindentsabteilung eine

Frisch von der See . 1/2 kg -. 26

Kabeljau-Filet Süßbücklinge 250 gr -- 20

Quick-Laden A. Lenssing + H 5,1

Cathematif exterior of langiabe, emabrice Unierridespragis: Ludw. Baumach, T 6, 18,